

Digitized by the Internet Archive
in 2012 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

<http://www.archive.org/details/diepennsylvanic1844webe>

Die
Pennsyhanische Choral Harmonie,
enthaltend die
vornehmsten Kirchen-Melodien,
versehen mit
Deutschem und Englischen Texte,

und gebräuchlich bei allen Nations-Versammlungen; auf drei und vier Stimmen ausgekehlt, mit vielen der vornehmsten
musikalischen Stücken—von verschiedenen Dichtern und Componisten—nebst hinreichendem Unterricht
versehen, und eingerichtet zur Uebung der Jugend, sowohl als zum Gebrauche beim öffentlichen
Gottesdienste, Familien, Sing-Schulen und musikalischen Gesellschaften.

Bearbeitet von Thomas R. Weber.

Allentown, Pa. gedruckt bei Blumer & Busch.

THE
PENNSYLVANIA CHORAL HARMONY,
CONTAINING THE PRINCIPAL
CHURCH MELODIES;
PROVIDED WITH
German and English Text;

Adapted to the use of CHRISTIAN CHURCHES of every denomination; comprising a number of the most popular pieces of eminent Composers—
composed for three and four voices. Together with a concise introduction to the ART OF SINGING; designed for the use of
Schools, as well as for Public Worship, Families, Singing-Schools, and Musical Societies.

BY T. R. WEBER.

ALLENTOWN, Pa.—Printed by BLUMER & BUSH.

1844.

Copy·right secured according to law.

Eastern District of Pennsylvania, to wit:



Be it remembered, that on the NINTH DAY OF OCTOBER, Anno Domini One Thousand Eight Hundred and Forty-Five,
THOMAS R. WEBER

of the said District, hath deposited in this office the Title of a Book the title of which is in the words following, to wit:

THE PENNSYLVANIA CHORAL-HARMONY,

containing the Principal CHURCH MELODIES; provided with German and English Text; Adapted to the use of Christian Churches of every Denomination; comprising a number of the Most popular pieces of eminent Composers — composed for three and four voices — TOGETHER with a concise introduction to the Art of Singing; designed for the use of Scholars, as well as for PUBLIC WORSHIP, FAMILIES, SINGING-SCHOOLS, and MUSICAL SOCIETIES —

By Thomas R. Weber.

The right whereof he claims as AUTHOR in conformity with an Act of Congress, entitled "An Act to amend the several Acts respecting Copy-rights."

Fm. Hopkinson, Clerk of the District.

Anempfehlungen der Pennsylvanischen Choral - Harmonie.

Nach einer genauen Durchsicht der sogenannten "Pennsylvanischen Choral - Harmonie," kann ich, der Unterschriebene, benannte Werk anempfehlen, als eine Sammlung von Kirchen-Melodien sowohl wie musikalischen Liedern, welches in vieler Hinsicht einen Vorszug verdient vor allen andern derartigen Werken, die noch je zuvor im Druck erschienen sind.

Samuel Heck,
Ev. Reform. Predigt.

Nach einer genauen Durchsicht des obigen Werkes, stimme ich von ganzem Herzen obiger Empfehlung bei, und wünsche daß dasselbe eine gute ausgebreitete Circulation erhalten möge.

T. C. Becker, D. D.

Ich bezeuge hiermit daß ich das oben benannte Singebuch auch kenne, und erkläre es eins der besten zu sein, das mir bis jetzt noch zu Gesicht gekommen ist.

Thomas Vompson,
Ev. Ref. Pred.

Der Unterschriebene hat die "Pennsylvanische Choral-Harmonie" von Thomas R. Weber, durchgesehen, und da er es für ein sehr brauchbares Werk hält, empfiehlt er es der lieben Jugend und überhaupt allen Freunden des Gesangs herzlich an.

M. Harpel,
Ev. Luth. Pred.

Hr. Thomas R. Weber! — Ich habe ihr Noten-Buch "die Pennsylvanische Choral-Harmonie," welches sie mir zur Durchsicht überlendt haben, nach meiner schwachen musikalischen Kenntniß zum Theil durchgesehen, und nehm nicht den geringsten Aufstand dasselbe unsern deutschen Gemeinen und dem Publikum überhaupt als ein sehr nützliches Werk anzuempfehlen.

Benjamin German, V. D. M.

Ich habe das empfohlene Werk, betitelt "Die Pennsylvanische Choral-Harmonie," durchgesehen, und stimme deshalb den Obigen in ihren Empfehlungen vollkommen bei.

T. S. Dubbs,
Ev. Ref. Pred.

Mit obigem Werke mehr oder weniger bekannt seind, glaube ich, so weit ich darüber zu urtheilen fähig bin, es als ein sehr gutes Werk der Art anempfehlen zu können, und ich hoffe der Herausgeber möge für die Mühe, der er sich bei Bearbeitung desselben unterzog, durch einen reichlichen Absatz derselben, wohl belohnt werden.

Mathias Jäger,
Ev. Luth. Pred.

Es macht dem Unterschriebenen Vergnügen sagen zu können, daß nach einer genauen Durchsicht der "Pennsylvanischen Choral-Harmonie," durch Hrn. Weber versucht, er besagtes Werk als eine schickliche Sammlung von Kirchen-Melodien empfehlen kann, welche volkswürdig dem Entzweck des Verfassers nachkommen.

Jacob Slemmer,
Organist.

Mit den obigen Ansichten des Hrn. Slemmer stimme ich vollkommen überein.

Joshua Jäger,
Luth. Pred. in Altena.

Hr. Thomas R. Weber: — Ich habe die von Ihnen verfaßte "Pennsylvanische Choral-Harmonie," aufmerksam durchgesehen, und es gewährt mir vieles Vergnügen, eine so schöne und richtige Auswahl Choräle, sammt den treffendsten musikalischen Stücken in einem Bande vereint zu finden, und ich hoffe und wünsche, daß ein entschiedenes Publikum dessen Werth schätzen, und eine liberale Aufnahme Ihnen ihre Mühe vergelten wird. Ich empfehle es daher achtungsvoll an Gesang und Musikliebhabern.

Samuel Siegfried,
Schullehrer.

Ich erkläre hiermit, daß die sogenannte "Pennsylvaniaische Choral-Harmonie" aller Empfehlung und des Drucks würdig ist.

George F. Hole,
Organist.

Hr. Thomas R. Weber: — Ihr Noten-Buch, betitelt "die Pennsylvanische Choral-Harmonie," welches sie mir zugestellt haben, habe ich untersucht und bin bezeugen, mit Vergnügen zu sagen, daß es eine sehr schöne Auswahl von Kirchen-Melodien enthält. Besonders die Choräle, woran uns schon lange mangelte, sind hier herrlich dargestellt. Ich habe keinen Zweifel, daß dieses Buch nicht eine warme Aufnahme erhalten wird, und hoffe daß sie reichlich belebt werden mögten, für ihre Mühe und Kosten.

Augustus F. Halbach,
Schullehrer u. Organist.

Hr. Thomas R. Weber: — Ich stimme mit den Brüdern Siegfried und Halbach vollkommen überein, in Beatrachtung und Empfehlung ihrer "Pennsylvanischen Choral-Harmonie." Diese Herren, wie es scheint, haben nicht nur die Schaal von aussen betrachtet, sondern auch den innwendigen Kern derselben versucht. Sicherlich ist dieses schöne Werk verdelt durch den Zusatz solcher angenehmen musikalischen Stücke, die andern Ausgaben bisher gemangelt haben. Ein jeder Musikkennner wird ihrer "harmonie" den verbienstlichsten Vorzug schenken, und es als ein nuzbares Werk achten, und gebührend anempfehlen.

George Hobart,
Schullehrer u. Organist.

Wir hegen keinen Zweifel, daß das eben erschienene Werk, "die Pennsylvanische Choral-Harmonie," ein recht empfehlenswerthes ist, zumal da der Herausgeber Gelegenheit hatte sich eines guten musikalischen Unterrichts zu erfreuen.

E. F. Blech,
Organist,
Benedict Weis,
Musik-Lehrer.

Ich bezeuge hiermit daß ich ebenfalls mit obigem Werk bekannt bin und es erkenne als eins der besten der Art, daß mir je zu Gesicht kam.

Jacob Heß,
Organist.

Hr. Thomas R. Weber: Ohne Zweifel haben sie durch die Herausgabe ihrer neuen Edition der "Pennsylvaniaischen Choral-Harmonie," welches dem Publikum mit der größten Genauigkeit und Sicherheit dargelegt wird, sehr viel gutes und nützliches gestiftet, und wird unfehlbar eine sehr ausgebreitete Circulation erhalten, indem es so eingerichtet ist, um das Erlernen der Musik, überhaupt sehr einladend und vorteilhaft zu machen.

Charles Becker,
Ev. Ref. Pred.

Die "Pennsylvaniaische Choral-Harmonie," welche mir zum Durchsehen überreicht wurde, erkenne ich als eine der Besten der Art Sammlungen, welche ich je gesehen habe.

W. T. Gerhard,
Reform. Pred. in Durham.

B o r r e d e.

Da der Herausgeber dieses Buches schon mehrere Jahre mit dem Studium und Unterricht der Musik beschäftigt ist, und mehrere Werke dieser Art aus Licht getreten sind, und weiß, daß sich das Publikum in dieser sowohl als andern Gegenden des Staats überhaupt mit der Musik beschäftigt, und da viele von den geistreichsten musicalischen Stücken der berühmtesten Componisten aus Erinnerung gegangen sind, so fühlte sich der Verfasser bewogen, eine neue Sammlung zu veranstalten, und widmete sich eine geraume Zeit der Verfassung und Verbesserung dieser wieder aufgenommenen, so wie auch der besten andern Stücken, nebst einer großen Auswahl der brauchbarsten Kirchen-Melodien.

Er hofft also, daß seine Bemühungen in der Herausgabe dieses seines ersten Bandes nicht ohne Segen sein werden und neue Aufmunterungen geben möchten. Die Begierden Mehreres zu wissen, liegen tief in der menschlichen Natur, und gelüsten immer nach etwas Neueres; diese Begierden suchte er, in einem kleinen Maße, in diesem Bande zu befriedigen.

Dass die Musik bei dem Gottesdienste die Andacht ungemein erhöhet, jede Wahrheit empfindbar macht und die Gefühle der Seele veredelt, ist durch Erfahrung längst außer Zweifel gesetzt; und deswegen sollte die Erlernung der geistlichen Musik, unter den Christen, immer einer der angenehmsten Gegenstände sein.

Der Herausgeber dieses Buches hat nicht die Absicht, Anderer Werke zu verdrängen, wohl aber hofft und wünscht er, daß es ihm vergönnt sein möchte, das seelige denselben an die Seite zu stellen, und bei den Freunden des Gesanges eine freundliche Aufnahme zu erbitten.

P R E F A C E.

It is the highest and most delightful employment to sing praises to the Creator and Redeemer of the world, of which man is capable. It is the blissful exercise of the pure spirits which surround the throne above, and will be the happy never-ending employment of all the Redeemed. — It is highly salutary and influences the heart of man. It soothes the pangs of distress—calms the turbulent passions—diffuses hope into the desponding mind, and affords the devoted grateful soul the richest, sweetest medium of praise and adoration.

Youth is the period most highly favoured for the acquisition of useful knowledge, and it is no less the duty than the privilege of all to sing, and is very important that suitable books as well as favourable opportunities be afforded them. To aid the Youth of our country is so important and delightful an acquisition and is one great object in issuing the „PENNSYLVANIA CHORAL HARMONY.”

The rudiments have been so arranged as to render the study easy to the pupil, and in the tunes there will be found an agreeable variety. That it may be a source of both pleasure and profit to the student and lover of sacred music, is the wish and belief of

THE COMPILER.

Kurze Einleitung zur Vokal-Musik.

Wer die Vokal-Musik leicht und fertig erlernen will, muß sich vor allen Dingen bemühen, die Fundamental-Principien der Tonkunst recht zu verstehen, die in der Musik enthalten sind.

Der Schüler macht den Anfang mit der Bildung seiner Stimme, welches fühllich in dem Unterricht durch Absingung der Noten im Auf- und Niedersteigen geschiehet; wobei er zu bemerken hat, daß zwischen C und F, B und G aufsteigend, zwischen E und B, F und C niedersteigend, nur halbe Töne liegen. — Dieses findet aber nur bei natural Schlüsseln statt. Kommen Vorzeichnungen anfangs eines musikalischen Stükess vor, so werden die halben sammt den ganzen Tönen in der ganzen Musikkleter erhöhet oder erniedrigt, je nach dem die Vorzeichnungen vorkommen. Hier in diesem Noten-Plan liegen die halben Töne durch alle Vorzeichnungen allezeit zwischen La und Fa, und Mi und Fa, und können leicht beobachtet werden, dieweil eine jede der vier Charakter-Noten ihre unterschiedene Muster oder Form vorstellt.



In einer Sing-Gesellschaft müssen die hohen Töne in allen Thälern weich und klar, aber nicht matt gesungen werden; die niedrigen Töne voll und herhaft, aber nicht rau; die Bassstimme ernsthaft und majestatisch; der Tenor standhaft und einnehmend; der Alt weich und reizend; und der Diskant entzückend und engelisch.

Ein Solo sollte weich und besonders zierlich gesungen werden. Da, wo die Musik eine Fuge macht, sollten die Stimmen etwas erhoben werden, die übrigen Thäle geistvoll einfallen, und die Aussprache deutlicher und nachdrücklicher sein, so auch wo Worte oder Musik wiederholt werden.

Der Schüler sollte sich besleipigen, so viel als möglich sanft zu singen, damit er seinen Lehrer hören und ihm nachahmen kann, und um seine Stimme sanft und wohlklingend zu bilden.

Eine vollkommen Kenntniß des Zeitmaahes ist unumgänglich nöthig, sonst ist es unmöglich, richtig zu singen, besonders in einem Sing-Chor. Daher muß der Lernende die Zeit mit den Hand schlagen, um jeder Note und Ruh-Punkt ein richtiges Maah zu geben. Die erste Art ist in geraden Takten haben vier Schläge in jedem Takt; zuerst schlägt man das Ende der Hand nieder, zweitens den Absatz der Hand, drittens hebt man die Hand halb auf, und viertens die ganze Hand—das macht den Takt völlig. Die andere geraden Takte werden mit zwei Schlägen in jedem Takt verrichtet. Die ungeraden Takte haben drei Schläge in jedem Takt; erstens läßt man die Finger nieder, worauf man die Zeit angiebt, zweitens die ganze Hand, und drittens hebt man die ganze Hand auf. In den Takten, die man durch zwei Schläge anzeigen, schlägt man erstens die Enden der Finger, nach Bewegung der Musik nieder, und zweitens hebt man sie auf solche Art wieder auf.

Einleitung zur Vokal-Musik.

Zeichen:

Notenplan fünf Linien nebst deren Spacien, worauf die Musik geschrieben wird.

Schließe zeigt an, wie viele Stimmen zusammen gesungen werden.

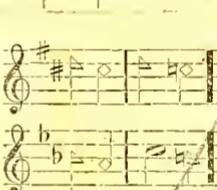
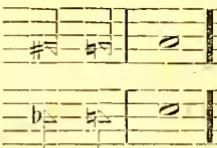
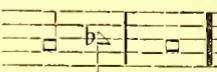
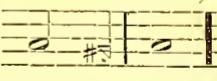
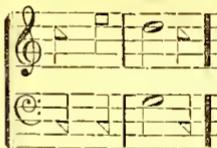
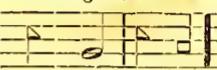
Dieses Zeichen # erhöhet die Note, vor der es steht um einen halben Ton.

Dieses Zeichen b erniedriget die Note vor der es steht um einen halben Ton.

Ein Natural # gibt der Note, vor der es steht, sie mag durch das # erhöhet, oder durch das b erniedriget worden sein, ihren natürlichen Ton wieder.

Merke, wenn das # oder b gleich vorne nach dem Schlüssel steht, ist es wirkend auf alle Noten, die auf derselben Linie oder Spacie stehen, durch den ganzen Gesang. Es sei denn, daß das Gegentheil bezeichnet steht; wenn aber eins von diesen drei Zeichen #, b, = steht; bloß vor den Noten allein steht, alsdann erstreckt sich dessen Wirkung nicht weiter, als in eben demselben Takt, worin es steht, ja ohne Widerspruch.

Ein Punktum . zeigt an, daß die Note, nach welcher es steht, um die Hälfte länger gesungen wird.

Exempel:

Zeichen:

Dieses Distinctions-Zeichen bedeutet, daß die Noten, über welchen es steht, im Singen kurz abgesprochen werden.

Dieser Bogen — zeigt an, daß diejenigen Noten, über oder unter welchen er steht, zu einer Silbe gesungen werden.

Dieses — bedeutet, daß diejenigen Noten, wobei oder worunter es steht, in Zeit von zwei derselben Länge gesungen werden.

Diese Linie — wird durch diejenigen Noten gestrichen, welche über den Notenplan hinaufsteigen, oder tiefer herabstufen.

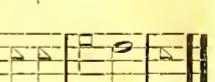
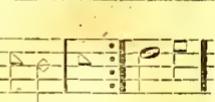
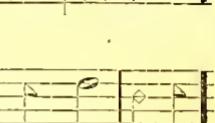
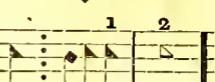
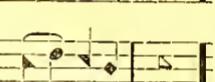
Dieses 1-2 zeigt an, daß die Note unter Numro 1 vor der Wiederholungs-gesungen, aber in der Wiederholung ausgelassen und Numro 2 gesungen wird; sind sie aber mit einem Bogen zusammen gehängt, so werden sie beide gesungen.

Dieser Takt-Schrichtheilt die Zeit in gleiche Theile.

Dieses : Zeichen zeigt, daß der nachfolgende Theil bis zum nächsten Wiederholungs-Zeichen wiederholt wird.

Dieses ||| Wiederholungs-Zeichen zeigt, daß der Theil des Musikstücks, nach welchem es steht, wiederholt wird.

Dieses ||| Schluß-Zeichen beschließt jedes Musikstück.

Exempel:


Einleitung zur Vokal-Musik.

Tenor und Discant:

G 22	Sol
F 21	Fa
E 20	La
D 19	Sol
E 18	Fa
B 17	Mi
A 16	La
G 15	Sol
F 14	Fa
E 13	La

Dies Zeichen heißt der G-Schlüssel, deutet allezeit das G an, und bedient sich zu beiden Tenor und Discant.

Alt:

G 15	Sol
F 14	Fa
E 13	La
D 12	Sol
E 11	Fa
B 10	Mi
A 9	La
G 8	Sol
F 7	Fa

Dies Zeichen heißt der G-Schlüssel, deutet allezeit das G an, und bedient sich zur Alt-Stimme.

Baß:

A 9	La
G 8	Sol
F 7	Fa
E 6	La
D 5	Sol
E 4	Fa
B 3	Mi
A 2	La
G 1	Sol

Dies Zeichen heißt der F-Schlüssel, deutet allezeit das F an, und bedient sich zur Baß-Stimme.

In der Musik sind nur sieben Töne, gehörig zu einiger Grundnote, zu welchen die sieben Buchstaben des Alphabets gebraucht werden, als A, B, C, D, E, F und G; fünf Linien nebst deren Spacien, worauf die Musik gesetzt ist, um die Töne zu distinktuiiren, macht ein Theil der Musik-Leiter. Die Buchstaben in vorangehender Tabelle, zeigen die Namen der Linien und Spacien, worauf die Noten gesetzt sind, wie auch die Namen und Ordnung der Noten, wie hierin angeführt, um sie so zu singen.

Sol La Mi Fa

■ □ □ □ Ganze.

■ □ □ □ Halbe.

■ □ □ □ Viertel.

■ □ □ □ Achtel.

■ □ □ □ Sechzehntel.

■ □ □ □ Dreißigstel.

Noten. Pausen.

■ □ □ □

■ □ □ □

■ □ □ □

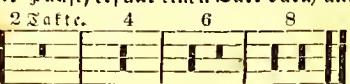
■ □ □ □

■ □ □ □

■ □ □ □

Die Musik-Leiter zeigt dem Schüler, wie die vier Theile der Musik mit einander verbunden sind, als der Baß, Tenor, Alt und Discant; und zeigt die Beziehung, die ein Theil auf den andern hat; zum Exempel, G das vierte Spacie im Baß, G die zweite Linie im Tenor und Discant und G das erste Spacie im Alt, ist eine Gleichstimmung, folglich, so ist von G der untersten Linie im Baß, G die zweite im Tenor und Discant auch eine Gleichstimmung, doch die letztere ein Octav höher: Wiederum von G der zweiten Linie im Tenor und G die fünfte Linie im Alt, ist eine Gleichstimmung mit beiden vorigen, doch ist der letztere Ton zwei Octaven höher als der erste, die unterste Linie im Baß; und so von den übrigen Buchstaben. Jeder Schüler sollte sich vor allen Dingen befleißigen, dieses seinem Gedächtnisse vollkommen einzuprägen, dieweil diese Erkenntniß das Fundament der Musik ist.

Pausen sind Zeichen des Stillschweigens von gleicher Maß-Länge der Note, nach welcher sie in vorhergehender Tabelle stehen. Doch die oberste, eine ganze Takt-Pause, erfüllt einen Takt durch alle Takte.



Gerade Takte.

Alle Takte theilen sich in gerade und ungerade, oder wie einige wollen, Tripel-Takte. Gerade Takte sind, welche man in zwei gleiche Theile theilen kann; deren Abtheilung wird äußerlich, entweder mit der Hand oder mit dem Fuße angedeutet.

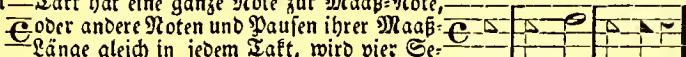
Zeichen.

Dieser Takt hat eine ganze Note zur Maaf-Note,

C oder andere Noten und Pausen ihrer Maaf:

Länge gleich in jedem Takt, wird vier Secunden lang gehalten und hat vier Schläge, zwei nieder und zwei auf.

Exempel.



Dieser Takt hat ebendieselbe Maaf-Note als der

Erste, und hat zwei Schläge, einen nieder, den andern auf, und enthält nur drei Secunden Zeit.

Dieser Takt hat ebendieselbe Maaf-Note als der

Dritte, und hat zwei Schläge, einen nieder, den andern auf, und enthält nur zwei Secunden Zeit.

Dieser Takt enthält das Maaf einer halben Note,

nämlich zwei Schläge, einen nieder, den andern auf, und eine und eine halbe Secunde Zeit.

Ungerade Takte.

Ungerade oder Tripel-Takte sind, welche in zwei ungleiche Theile abgetheilt werden, und ihre Abtheilung wird ebenfalls äußerlich mit der Hand angedeutet.

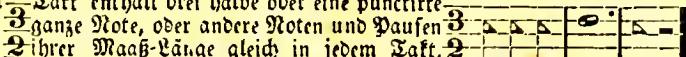
Zeichen.

Dieser Takt enthält drei halbe oder eine punctirte

ganze Note, oder andere Noten und Pausen

Z ihrer Maaf-Länge gleich in jedem Takt, wird drei Secunden lang gehalten und hat drei Schläge, zwei nieder und einen auf.

Exempel.



Dieser Takt enthält drei Viertel oder eine punctirte

halbe Note in jedem Takt; die Tackschläge

werden verrichtet, wie im ersten Takt, nur um die Hälfte geschneller.

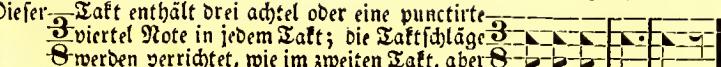
Zeichen.

Dieser Takt enthält drei achtel oder eine punctirte

Viertel Note in jedem Takt; die Tackschläge

werden verrichtet, wie im zweiten Takt, aber noch so schnell.

Exempel.



Die Abtheilung der Tripel-Takte, sie sei schnell oder langsam, kann, wie es vorgelehrte, durch drei Schläge im genauesten angedeutet werden.

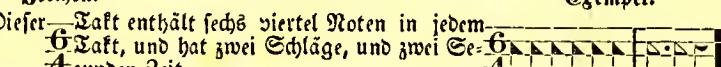
Zusammengesetzte Takte.

Zeichen.

Dieser Takt enthält sechs viertel Noten in jedem

Takt, und hat zwei Schläge, und zwei Secunden Zeit.

Exempel.



Dieser Takt enthält sechs achtel Noten, wird ver-

richtet wie der vorige, und eine und eine Halbe Secunde Zeit.

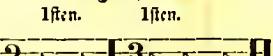


Durch diese Takte, die durch Ziffern angedeutet werden, ist zu verstehen, daß die unterste Ziffer zeigt, in wie viel Theile eine ganze Note getheilt ist, und die oberste, wie viele davon in einem Takte sind.

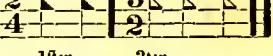
Vom Accent.

Wenn verschiedene Takte vorkommen vor einerlei Noten, so liegt der Accent auf der ersten Note.

Exempel.

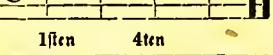


Isten. Isten.



Isten. Isten.

Wenn von vier, auf der ersten und dritten Note.



Isten. Isten.



Isten. Isten.

In einem sechsviertel Takt, auf der ersten und vierten Note.



Von den Tonarten.

Der Tonarten sind zweierlei, nämlich, der eine Dur, und der andere Moll; Dur, macht denselben Ton aus, welcher ein harter Ton genannt wird, und Moll, welcher ein weicher Ton genannt wird, und sind nicht erkannt durch die Vorzeichnungen, die anfangs eines musikalischen Stücks vorkommen, es sei durch ♯ oder ♭, sondern es kommt hauptsächlich darauf an, ob die dritte Note von der Grundnote die große oder die kleine Terz ausmacht. Die lechte Note im Bass wird die Grundnote genannt, und ist die Schlüsselnote, womit allezeit ein musikalisches Stück geschlossen wird; wie diese heißt so heißt auch der Ton woraus es geht. Liegen zwischen dem Ton, woraus es geht, und Terz, zwei ganze Töne, so ist der Ton hart und Dur genannt. Liegt nur ein und ein halber Ton dazwischen, so ist der Ton weich und Moll genannt; und alle musikalische Lieder müssen auf einen dieser zwei Töne gerichtet werden.

Bedeutend was Mi betrifft: Mi sowohl wie auch die andern Charaktere, sind nur beigebrachte Namen und scheinen sehr dienlich zu sein, indem sie kurze Wörter sind; doch, indem sie so genannt sind, so bedeutet Mi die B Linie; wo Mi ist, da ist allezeit die B Linie verstanden, und so wie im Natural-Schlüssel der Aushalt folgt.

G Dur, die nächste Note über der Mi Linie, und A Moll, die nächste unter der Mi Linie, so durch alle Töne und Vorzeichnungen, obwohl Mi versehentlich von einer Stelle zur andern an dem, daß Vorzeichnungen vorkommen, so folgt G und A auch mit, sammt allen andern ganzen und halben Tönen in der ganzen Musik-Leiter, und bleibt auch, so zu sagen, allezeit bei diesen Tönen G Dur und A Moll. Ob sie wohl andere Namen bekommen, und auch benannt werden müssen nach der Grundnote, so darf es keineswegs eine Wirkung haben in Anstimmung eines musikalischen Liedes, sondern darauf zu achten als wäre es nicht, damit ein jedes Lied möge angestimmt werden nach der Grundnote, zum Beispiel G als G angestimmt, und G als E angestimmt, und so alle andere Töne und zwar so, daß beides, die niedrige und höchste Note wohl ergriffen können werden.

Überhaupt gibt es 24 Tonarten, 12 haben die große und 12 die kleine Terz. Die ersten sind Dur oder hart; und die anderen sind Moll oder weich, und können nicht durch die Vorzeichnungen erkannt werden. Aus diesen 24 Tonarten sind zwei Natural-Töne, nämlich: G Dur und A Moll. Diese 24 Tonarten sind alle in einer Octav begriffen, welche die achte Note ist; und diese Octav wird in 12 gleiche halbe Töne abgetheilt. Ein jeder von diesen halben Tönen kann durch die Vorzeichnungen zu Dur und Moll gemacht werden.

Will man wissen, aus welchem Ton eine Melodie geht, so muß man erstens auf die lechte Note im Bass sehen, welche die Grundnote ist: wie diese heißt, so heißt auch der Ton, woraus sie geht. Zweitens muß man auf die Terz von der lehsten Note im Bass sehen, ob sie die kleine oder große Terz sei. Die große Terz erkennt man, wenn man von der Grundnote vier halbe Töne hinauf zählt, so ist es ein Dur Ton. Die kleine Terz erkennt man ebenfalls, wenn man von der Grundnote drei halbe Töne hinauf zählt, so ist es ein Moll Ton.

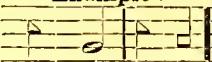
Bei den Charakter-Noten kann man Dur und Moll am Muster erkennen, wie folgt: Ist die Grund-Note die nächste Note über der Mi Linie oder Spacie, so ist es ein Dur Ton, und hält Fa aus. Ist aber die Grund-Note die nächste Note unter der Mi Linie oder Spacie, so ist es ein Moll Ton und hält Fa aus.

A SHORT INTRODUCTION TO VOCAL MUSIC.

Sign :

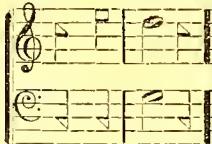
Stave, Five lines, with their spaces, whereupon Music is written.

Example :



A Brace,

Shows how many parts are to be sung together.



A Sharp ♯ set before a note, raises it half a tone.



A Flat ♭ set before a note, sinks it half a tone.



A Natural ♮ restores a note, made sharp or flat, to its primitive sound.



A Dot or *point* • at the right of a note or rest, adds one half to its length.



Mark of distinction ! shows that the note thus ! marked should be sung in a very distinct manner.



A Slur — drawn over or under any number of notes, denotes that they are all sung to one syllable, but when the notes are tied at the bottom, the slur is unnecessary.



Sign :

The Figure 3 over or under any three notes, directs that they are to be sung in the time of two of the same kind.

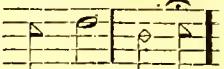
Example :



Ledger-line—is added when notes ascend or descend beyond the stave.



A Hold or Pause ♪ shows that the note or rest over or under which it is placed, may be continued at the pleasure of the performer.



Figures 1 and 2, at the end of a strain that is repeated, show that the note under 1 is to be sung the first time, and that under 2 the second; but if slurred together, both are sung after the repeat.



A single Bar | divides the tune according to the measure.



A Repeat | shows that the tune is repeated from it to the next double bar or close.



A broad Bar | shows the end of a strain of music, or the end of a line of poetry.



A Repeat :: is placed at the beginning and end of a strain which is to be sung twice.



Close || shows the end of a tune.



INTRODUCTION TO VOCAL MUSIC.

The first column shows the order of the letters as they stand on the lines and spaces in each stave. The Tenor is omitted, in its proper place, because it is the same as the Treble, only one eighth below it; the women's voice being one eighth above the men's. The second column shows the connection of the parts, by exhibiting in figures the number of different sounds in the three Octaves. The third shows the names and order of the notes in each stave.

TREBLE and TENOR :

G 22	Sol
F 21	Fa
E 20	La
D 19	Sol
C 18	Fa
B 17	Mi
A 16	La
G 15	Sol
F 14	Fa
E 13	La

This character, called the G Clef, is used in Treble and Tenor, and always placed on the second line.

COUNTER :

G 15	Sol
F 14	Fa
E 13	La
D 12	Sol
C 11	Fa
B 10	Mi
A 9	La
G 8	Sol
F 7	Fa

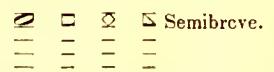
This character, called the C Clef, is used in Counter, and is generally placed on the third line.

BASS :

A 9	La
G 8	Sol
F 7	Fa
E 6	La
D 5	Sol
C 4	Fa
B 3	Mi
A 2	La
G 1	Sol

This character, called the F Clef, is used in Bass, and placed on the fourth line.

SOL LA MI FA



Semibreve. Minim.

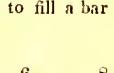
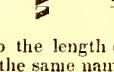
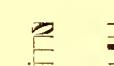
Crotchet.

Quaver.

Semiquaver.

Demi-semiquaver.

NOTES. RESTS.



OF TIME AND ITS DIVISIONS.

All music is divided by bars into equal portions called Measures.—Each measure contains a certain quantity of Notes and Rests, the amount of which is specified by a sign, or mark of time, placed after the Clef. There are three sorts of time commonly used in Vocal Music :—Common, Triple, and Compound.

COMMON TIME HAS FOUR SIGNS.

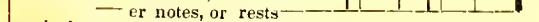
Sign :

Contains a Semibreve for its Measure.

The first C note, or other

notes, or rests equivalent to it, has four beats in a bar, two down and two up, and is performed in the time of four seconds.

Example :



Contains also a Semibreve for its Measure.

The second C note, or other

notes, or rests equivalent to it, has four beats in a bar, two down and two up, and is performed in the time of three seconds.

Likewise contains a Semibreve for its Measure.

The third C note, or other

notes, or rests equivalent to it, has two beats in a bar, one down and one up, and is performed in the time of two seconds.

Contains one Minim for its Measure.

The fourth C note, or other

notes, or rests equivalent to it, has also two beats in a bar, one down and one up, and is performed in the time of one and a half second.

The Rests denote a silence equal to the length of the note they represent, and are called by the same name.

N. B. The Semibreve Rest is used to fill a bar in all moods of time.

The Rests used for more than one are written thus:



INTRODUCTION TO VOCAL MUSIC.

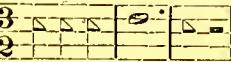
XI

TRIPLE TIME HAS THREE SIGNS.

Sign:

Contains three Minims in a measure, or other notes or rests equivalent to it, has

3



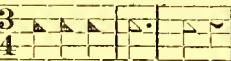
Example:

The first **3** contains three beats in a bar, two down and one up,

2 and is performed in the time of three seconds.

Contains three Crotchets in a measure, or other notes or rests equivalent to it,

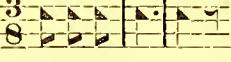
3



The second **3** has three beats in a bar, two down and one up, and is performed in the time of one and a half second.

Contains three Quavers in a measure, or other notes or rests equivalent to it, has

3



The third **3** contains three beats in a bar, two down and one up, and is performed in one half the time of the last mentioned mood.

COMPOUND TIME HAS TWO SIGNS.

Contains six Crotchets in a measure, or other notes or rests equivalent to it, has

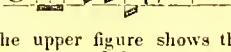
6



The first **6** two beats in a bar, one down and one up, and is performed in the time of two seconds.

Contains six Quavers in a measure, or other notes or rests equivalent to it, has

6



The second **6** two beats in a bar, one down and one up, and is performed in the time of one and a half second.

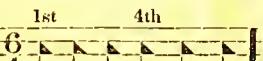
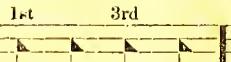
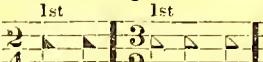
N. B. When figures are used to mark the time, the upper figure shows the quantity of notes that fill a bar; and the lower shows how many of those are equal to a Semibreve.

N. B. In beating time, the hand falls at the beginning of every bar in all moods of time.

Example:

OF ACCENT.

Accent is a certain force of sound, which, when a bar consists of two or three equal parts, is on the first note in each bar.



When of four, it is on the first and third.

When of six, it is on the first and fourth.

DIATONIC SCALE.—KEY-NOTE, &c.

There are in music seven primary sounds; the first of which being repeated, completes the Octavo, or scale of eight notes. The Diatonic Scale consists of a regular succession of these eight sounds; ascending or descending by unequal intervals, called tones and semi-tones. These intervals or degrees, are, five of them whole tones, and two semi or half tones, as seen in the following scales.

The Key-note in every tune, is the last note of the Bass. There are two Keys, viz: Major and Minor.

Major-Key of C.

Minor-Key of A.

If the last note of the Bass be Fa, or the first above Mi, the first third in ascending in a Major third, and the tune is consequently said to be in the Major mode. If the last note of the Bass be La, or the first below Mi, the first third in ascending in a Minor third, and the tune is said to be in the Minor mode. These two modes are dissimilar in character; the Major being bold and cheerful; the Minor plaintive or mournful.

The difference in the keys depends on the different arrangement of the tones and semi-tones. In the Major key, or mode, they are between the 3rd and 4th and 7th and 8th tones: that is, between the syllables La and Fa, and Mi and Fa. In the Minor

INTRODUCTION TO VOCAL MUSIC.

mode, they are naturally between the 2nd and 3rd and 5th and 6th, and these are their true places in the descending scale; but in the ascending, in order to make the 7th a proper leading note to the Octave, the one between the 5th and 6th is transferred to between the 7th and 8th, by sharping the 6th and 7th, as seen in the scale on preceding page.

The use of sharps and flats in music, is to keep these two semitones at their proper distance from the Key-note, and from each other, while the Key note is changed from any one letter in the scale to another. In the natural scale Mi, the leading note is on the letter B; C consequently is the Major Key, and A is its relative Minor. If now we commence with C, the Major Key, and ascend, E and F will be found to be the 3rd and 4th; and B and C the 7th and 8th.

The semitones are, therefore, between these letters; if, however, we commence with the Minor Key, La, and count the letters in the ascending series, these same letters will be found between the 2nd and 3rd and 5th and 6th; B and C being the 2nd and 3rd, and E and F the 5th and 6th.

The Key-note is, however, changed to each and every letter in the scale; hence, for the semitones to preserve their proper distance from the Key, they must be transposed by means of sharps and flats, from their natural place between B and C and E and F, and placed between other letters which are at the required distance from the letter assumed as the Key-note.

In practising musical lessons the seven sounds of the scale are expressed by the syllables Fa, Sol, La, Mi; the first three being repeated. Mi is always applied to the seventh of the Major scale, (the second of the Minor,) and determines the situation of the rest.

TABLE FOR FINDING THE MI.

If there is no Flat or Sharp at the beginning of a tune, Mi is in B; but	
If B be flat,	{ E If F be sharp,
If B and E,	{ A If F and C,
If B, E and A,	{ D If F, C and G,
If B, E, A and D,	{ G If F, C, G and D,

Of Keys.

The fundamental note of a composition is called the Key-note or Tonic.

Every piece of music is written in a particular Key, to which all others, introduced by the modulation, must be related. The Bass of a regular composition always ends on the Key-note, and the piece is said to be composed in the Key of C, when the Bass terminates on that note.

A Key is said to be either in the Major or the Minor mode, according to the nature of its third. When from the Key-note, (first degree,) to the third note above there is an interval of a Major third, the Key is in the Major mode, and is called Major-key.

A Major third consists of four semitones, or two whole tones.

Example of the Major Third.

The Scale in the Key of C Major.

SEMITONES.
1 2 3 4

MAJOR THIRD.

C C♯ D D♯ E C D E F G A B C C B A G F E D C

When the intervals from the Key-note to the third degree above is only a Minor third, the Key is in the Minor mode, and is called a Minor-key.

A Minor third consists of three Semitones, or one tone and a half.

Example of the Minor Third.

The Scale in the Key of A Minor.

SEMITONES. MINOR THIRD.
1 2 3

A A♯ B C A B C D E F G A A G F E D C B A

Observe—The essential difference between the Major and Minor mode, is a Semitone in the interval of the first third in the scale.

As the scale may be divided into twelve Semitones, and any of them may be taken for the Key-note, both in the Major and Minor mode.

C C♯ D D♯ E F F♯ G G♯ A A♯ B C C B B♭ A A♯ G G♭ F F E E♭ D D♭ C

There are of course twenty-four Keys, twelve in the Major and twelve in the Minor mode. The natural Major Key is C, the natural relative Minor Key is A; all other Keys are but transpositions of these two.

EXPLANATION OF MUSICAL TERMS.

Adagio, or *Ad.*, Signifies the slowest movement. *Molto*, with fulness of tone and grandeur of *Ad. libitum*, or *ad. lib.*, At pleasure. *expression*.

Affetuoso, or *af.*, with tenderness and deep *Mezzo*, half; as *Mezzo forte*, or *M F*, half loud; *feeling*.

Air, leading melody in a composition.

Piano, *Pia*, or *P*, soft.

Allegro, or *al.*, a lively movement. *Pianissimo*, *Piaiss.*, or *PP*, very soft.

Andante, or *an.*, with distinctness. As a mark of time, it implies a medium between the *Recitative*, a sort of style which resembles speaking.

Adagio and *Allegro* movements.

Solo, music for one voice.

A tempo, or *Tempo*, in the original time. *Spirituoso*, or *Con Spirito*, with spirit.

Chorus, a composition or passage designed for all the voices. *Staccato*, requiring a short, articulate and distinct style of performance.

Crescendo, or *Cres.*, or <, with an increasing sound. *Tasto Solo*—*T S.*, denotes that the movement should be performed with no other chords than Unisons and Octaves.

Da Capo, or *D. C.*, close with the first strain.

Trio, a composition for three voices.

Diminuendo, *Dim.*, or >, with a decreasing sound. *Tutti*, all the voices.

Dolce, or *dl.*, tenderly, sweetly, gently.

Unison, all singing the same melody.

Fine, the end.

Vigoroso, with energy.

Forte, *For.*, or *F*, loud.

Virace, in a brisk and lively manner.

Fortissimo, *FF*, very loud.

G Dur.

No. 1. — Herr Jesu Christ! dich zu uns wend, ic.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben.

1

Musical score for No. 1 featuring three staves in G major. The top staff uses a treble clef, the middle staff an alto clef, and the bottom staff a bass clef. The music consists of eighth-note patterns with various rests and dynamic markings like accents and fermatas. The lyrics are written below the notes:

Herr Je : su Christ! dich zu uns wend, Den heil = gen Geist du zu uns send', Der uns mit sei = ner Gnad re = gier', Und uns den Weg zur Wahr = heit führ.

G Dur.

No. 2. — Gelobet seyst du, Jesu Christ, ic.

Versart 8. 7. 8. 8. 4. Sylben.

Musical score for No. 2 featuring three staves in G major. The top staff uses a treble clef, the middle staff an alto clef, and the bottom staff a bass clef. The music consists of eighth-note patterns with rests and dynamic markings. The lyrics are written below the notes:

Ge = lo = bet seyst du, Je : su Christ, daß du Mensch ge = bo = ren bist, Wen ei = ner Jung = frau, das ist wahr, Des freu = et sich der En = gel Schaar, hal = le = lu = ja.

A

2 G Dur.

No. 3. — Liebster Jesu! wir sind hier, xc.

Versart 7. 8. 7. 8. 8. 8. Sylben.

Musical score for No. 3, G major, 4 voices. The score consists of four staves of music. The first staff starts with a C-clef, the second with an E-clef, the third with a C-clef, and the fourth with an E-clef. The key signature is one sharp (G major). The music is in common time. The lyrics are written below the staves:

Lieb - ster Je - su! wir sind hier, Dich und dein Wort an - zu - hö - ren! } Daß die Her - zen von der Er - den, Ganz zu dir ge - zo - gen wer - den.
ken - te Sin - nen und Be - gier, Auf die si - sen Himm - el - sch - ren. }

Lieb - ster Je - su! wir sind hier, Dich und dein Wort an - zu - hö - ren! } Daß die Her - zen von der Er - den, Ganz zu dir ge - zo - gen wer - den.
ken - te Sin - nen und Be - gier, Auf die si - sen Himm - el - sch - ren. }

Musical score for No. 3, G major, 4 voices. The score consists of four staves of music. The first staff starts with a C-clef, the second with an E-clef, the third with a C-clef, and the fourth with an E-clef. The key signature is one sharp (G major). The music is in common time. The lyrics are identical to the previous page:

Lieb - ster Je - su! wir sind hier, Dich und dein Wort an - zu - hö - ren! } Daß die Her - zen von der Er - den, Ganz zu dir ge - zo - gen wer - den.
ken - te Sin - nen und Be - gier, Auf die si - sen Himm - el - sch - ren. }

G Dur.

No. 4. — Herr Jesu, Gnaden - Sonne, xc.

Versart 7. 6. 7. 6. 7. 7. 6. Sylben.

Musical score for No. 4, G major, 4 voices. The score consists of four staves of music. The first staff starts with a C-clef, the second with an E-clef, the third with a C-clef, and the fourth with an E-clef. The key signature is one sharp (G major). The music is in common time. The lyrics are written below the staves:

Herr Je - su! Gna - den - Son - ne! Wahr - haft - los Le - bens - Licht! } Nach dei - ner Gnad er - freu - en, Und mit - ten Geist er - neu - en: Mein Gott, ver - sag mir's nicht!
Läß Le - ben, Licht und Wein - ne, Mein blü - des Un - ge - sich, }

Herr Je - su! Gna - den - Son - ne! Wahr - haft - los Le - bens - Licht! } Nach dei - ner Gnad er - freu - en, Und mit - ten Geist er - neu - en: Mein Gott, ver - sag mir's nicht!
Läß Le - ben, Licht und Wein - ne, Mein blü - des Un - ge - sich, }

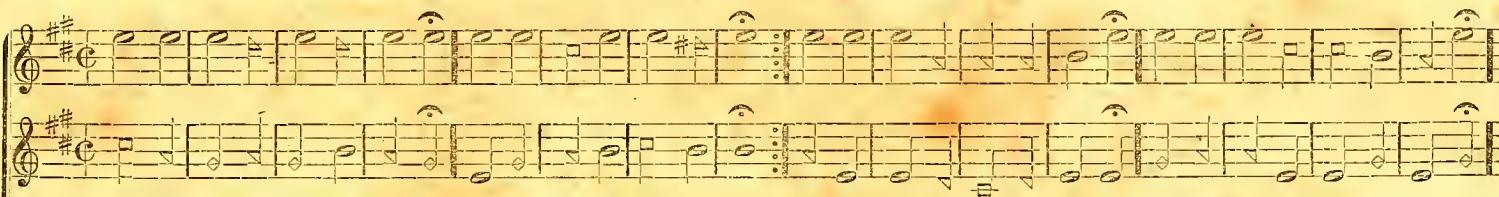
Musical score for No. 4, G major, 4 voices. The score consists of four staves of music. The first staff starts with a C-clef, the second with an E-clef, the third with a C-clef, and the fourth with an E-clef. The key signature is one sharp (G major). The music is in common time. The lyrics are identical to the previous page:

Herr Je - su! Gna - den - Son - ne! Wahr - haft - los Le - bens - Licht! } Nach dei - ner Gnad er - freu - en, Und mit - ten Geist er - neu - en: Mein Gott, ver - sag mir's nicht!
Läß Le - ben, Licht und Wein - ne, Mein blü - des Un - ge - sich, }

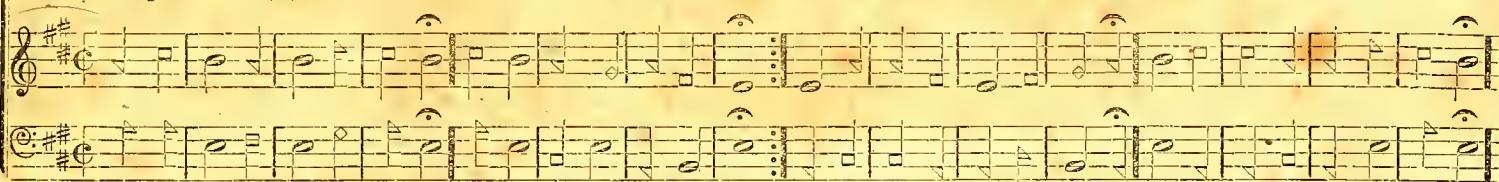
A Dur.

No. 5. — Ein Lämmlein geht, und trägt die Schuld, ic. Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. 8. 8. 7. Sylben.

3



Ein Lämm - lein geht, und trägt die Schuld Der Welt und ih - rer Kin - der; { Es geht da - hin, wird matt und frank, Es giebt sich auf die Wür - ge - bank.
Es geht, und blüs - set in Ge - duld Die Sün - den vie - ler Sün - der;



Ent - zieht sich al - len Freu - den; Es nimmt auf sich, Schmach, Hehn und Spott, Angst, Wun - den, Strei - men, Kreuz und Tod, Und spricht: Ich will's gern lei - den.



4 ♫ Dur.

No. 6.—Mir nach, spricht Christus, unser Held, ic. Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. Sylben.

Mir nach, spricht Chri = stus, un = ser Held, Mir nach, ihr Chri = sten al = le. } Nehmt eu = er Krenz und lln = ge = mach Auf euch, folgt mei = nem Wan = del nach.
Ver = leng = net euch, ver = laft die Welt, Folgt mei = nem Ruf und Schal = le.

♩ Dur.

No. 7.—Ich armer Mensch, o Herr, ich Sünder, ic. Versart 9. 8. 9. 8. 8. 8. Sylben.

Sch ar = mer Mensch, o Herr, ich Sün = der Sich' hier vor dei = nem Un = ge = sicht; } Bin ich es gleich ver dir nicht werth, Dass mir noch Gna = de wi = der = fährt.
Er = bar = mer al = ler Men = schen = kinder, Gott, geh mit mir nicht in's Ge = richt! }

G Dur.

No. 8. — Ach Gott! erhör' mein Seufzen und Wehklagen, xc.

Versart 11. 11. 4. 4. 11. Sylben.

5

Ach Gott! ee = hōe' mein Seuf = zen und Weh = kla = gen, }
Lass mich in mei = ner Noth nicht got ver = ga = gen: }
Du weisst mein Schmerz, Er-kennst mein Herz, Hast du mir's auf = ge = legt, so hilf mir's tra = gen.

G Dur.

No. 9. — Gott des Himmels und der Erden, xc.

Versart 8. 7. 8. 7. 7. 7. Sylben.

Gott des Him = mels und der Er = den, Ma = ter, Sohn und heil' = ger Geist! }
Der is Tag und Nacht läst wer = den, Sonn' und Mond uns schen = nen heißt: }
Oft sen star = ke hand die Welt, Und was d'rin = nen ist, er = hält.

6 D Dur.

No. 10. — Spar' deine Buße nicht, xc.

Versart 6. 7. 6. 7. 6. 6. 6. 6. Sylben.

Spar' dei = ne Bu = se nicht Von ei = nem Jahr zum an = dern, } Du must nach dei = nem Tod Ver Get = tes Au = ge = sicht, Ach den = ke flei = sig d'ranc: Spar' dei = ne Bu = se nicht.
Du weißt nicht wann du mich Aus die = ser Welt weg wan = dern: }

E Dur.

No. 11. — Zeuch mich, zeuch mich mit den Armen, xc.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. Sylben.

Zeuch mich, zeuch mich mit den Ar = men Dei = ner gro = sen Freund = lich = keit } Wirst du mich nicht zu dir zie = hen, Ach! so muß ich von dir flie = hen.
De = su Chri = sti! Dein Gr = bar = men Heil = se mei = ner Wo = dig = keit }

D Dur

No. 12.—Soll' ich meinem Gott nicht singen, &c. Versart 8. 7. 8. 7. 8. 7. 7. 8. 7. 7. Sylben.

7

A handwritten musical score for three voices in D major. The top two staves are in common time, while the bottom staff is in 2/4 time. The vocal parts are written in soprano, alto, and basso (C-clef) clefs. The music consists of two systems of measures. The lyrics are written below the notes in a cursive hand. The first system of lyrics is: "Soll' ich mei = nem Gott nicht sin = gen? Soll' ich Ihm nicht dank = bar sein? } Vä = ter = lich will Er die lie = ben, Die be = glü = cken und er = höhn, Die
Him nicht preis und Eh = re brin = gen? Mich nicht sei = ner Lie = be freu'n?" The second system of lyrics is: "auf sei = nen We = gen geh'n, Und sich, ihm zu fel = gen, ü = ben; Al = les wâ = ret sei = ne Zeit; Get = tes Lieb' in E = wig = keit."

A continuation of the handwritten musical score for three voices in D major. It consists of two systems of measures, each starting with a repeat sign. The vocal parts are written in soprano, alto, and basso (C-clef) clefs. The music follows the same structure as the previous page, with common time for the top two staves and 2/4 time for the bottom staff. The lyrics continue from the previous page, starting with "auf sei = nen We = gen geh'n, Und sich, ihm zu fel = gen, ü = ben; Al = les wâ = ret sei = ne Zeit; Get = tes Lieb' in E = wig = keit."

S G Dur.

No. 13. — Sieh, hier bin ich, Ehren-König, &c.

Versart 8. 7. 8. 7. 4. 4. 7. Sylben.

Sieh, hier bin ich, Eh = ren = König! Le = ge mich vor dei = nen Thren: }
Schwa = che Thränen, Kind = lich Sch = enen, Bring ich dir, du Men = schen = Sohn! } Läß dich sin = den, Läß dich sin = den, Von mir, der ich Asch und Thon.

D Dur.

No. 14. — Mache dich mein Geist bereit, &c.

Versart 7. 6. 7. 6. 3. 3. 6. 6. Sylben.

Ma = che dich nicht Geist be = reit, Ma = che, fleh' und be = te, }
Dass dich nicht die bö = se Zeit, Un = ver = heft be = tre = te, } Denn es ist Sa = tan's List, He = ber vie = le Frem = men Zur Ver = su = chung kom = men.

Wa = chet auf! so ru = st die Stim = me, So ru = set einst der En = gel Stim = me; Wer = laßt das Grab, ver = läßt die Gruß! } Des To = des still =
Wa = chet auf! er = löß = te Sün = der, Wer = sam = melt euch ihr Got = tes = Kin = der! Der Wel = ten Herr ist's der euch ruft! } P

le Macht Ist nun ver = bei, er = wacht! hal = le = lu = ja! Macht euch be = reit Zur E =wig = keit! Sein Tag, sein gro = ker Tag ist da!

B

10

G Moll.

No. 16. — Herr, ich habe mißgehandelt, rc.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. Sylben.

Herr, ich ha = be miß = ge = han= delt, Ja mich drückt der Sün= den= last, } Und jetzt wollt ich gern aus Schre = den, Mich vor dei = nem Born ver = sie = den.
Ich bin nicht den Weg ge = wan= delt, Den du mir ge = zei = get hast, }

E Dur.

No. 17. — Ach Gott und Herr, rc.

Versart 4. 4. 7. 4. 4. 7. Sylben.

Ach Gott und Herr! Wie gross und schwer Sind mein' be = gang'ne Sün= den! Da ist nie = mond, Der hel = sen kann, In die = ser Welt zu fin = den.

G Dur.

No. 18. — Was Gott thut, das ist wohl gethan, ic.

Versart 8. 7. 8. 7. 4. 4. 7. 7. Chylben.

11

Musical score for No. 18 in G major, featuring three staves of music. The first two staves are in common time (C), and the third staff begins in common time (C) and then changes to common time with a key signature of one sharp (C: #). The lyrics are written below the staves:

Was Gott thut, das ist wohl ge = than: Es bleibt ge = recht sein Wil = le; } Er ist mein Gott, Der in der Neth mich wehl weis zu er = hal = ten, O rum las ich ihn nur wal = ten.
Wie er fängt mei = ne Sa = che an, Herr' ich sein, und bin stil = le;

D Dur.

No. 19. — Sollt' es gleich bisweilen scheinen, ic

Versart 8. 8. 7. 7. Chylben.

Musical score for No. 19 in D major, featuring three staves of music. The first two staves are in common time (C), and the third staff begins in common time (C) and then changes to common time with a key signature of one sharp (C: #). The lyrics are written below the staves:

Sollt' es gleich bis = wei = len schei = nen, Als wenn Gott ver = lisch die Sei = nen, O so glaub' und wis ich dies, Gott hilft end = lich doch ge = wiß.

Mein Hei - land nimmt die Süñ - der an, Die un - ter ih - rer Last der Süñ - den }
Kein Mensch, kein En - gel trö - sten kann, Die nir - gends Ruh' und Act - tung fin - den } Ihn lam - miert der Ver - lor - nen Neth: Er kam, und litt für sie den Tod.

Wie wil - lig hat er selbst sein Le - ben für uns zum Op - fer dar - ge - geben, Das uns al -lein ver - föh - nen kann! Mein Hei - land nimmt die Süñ - der an!

E Moll.

No. 21. — Dort auf jenem Todtenhügel, ic.

Versart 8. 7. 8. 7. 7. 8. 7. Sylben.

13

Dort auf je = nem Tod = ten = hü = gel hängt am Kreuz mein Bräu = ti = gam! { Ich mich nä = her hin zu dir; hör den Sün = der, hör den Sün = der, Krei = e Gna = de schen = le mir.
O! gieb mei = nem Glau = ben Glü = gel, Zieh mich selbst o Got = tes = Lamm!

D Dur.

No. 22. — Bedenke, Mensch! das Ende, ic.

Versart 7. 6. 7. 6. 7. 6. 7. 6. Sylben.

Bedenke, Mensch! das En = de, Be = den = ke dei = non Tod, { Kann mor = gen und ge = schwinde = r hinweg ge = stor = hen sein; Drum bild = dir, o Sün = der, ein täg = lich Stir = hen ein.
Der Tod kommt oft be = hen = de; Der heu = te frisch und roth,

13

Nein mi -then lie -ben gern Trau' ich in Angst und Neth; Er kann mich all -zeit ret -ten Aus Trüb -sal, Angst und Nö -then. Mein Un -glück kann er wen -den, Es steht in sei -nen Hän -den.

In dich hab ich ge - hof - fet, Herr! hilf, daß ich nicht zu Schan - den werd', Nech e - wig - lich zu Spez - te, Das bitt' ich dich; Er - hal - te mich, Dir trau' ich, mei - nem Ge - te.

Eins ist Noth! ach, Herr! dies ei = ne, Lech = re mich er = ken = nen doch:
Al = les an = dee, wie's auch schei = ne, ist ja nur ein schwe = res Lech,

} Dar = un = ter das her = ze sich 'na = get und pla = get, und den = noch kein

Wah = res Ver = gnü = gen er = ja : get. Er = lang' ich dies ei = ne, das al = los er = segt: so werd' ich mit Ei = nem in al = sen er = gögt.

O Gott, du frem=mer Gott, Du Brunn=quell al=ler Ga=ben! } Ge=fun=den Leib gib mir, Und das in sel=chem Leib Ein' un=ver=leb=te See=lf Und rein Ge=wis=sen bleib.
Ohn'den nichts ist, was ist, Ven dem wir al=les ha=ben; }

Nun dan=ket al = le Gott, Mit Her=zen, Mund und Hän=den. } Der uns von Mutter Leib, und Kin=des=heit=nen an, Un=zäh=lig viel zu gut, Und je=ho noch ge=than.
Der gro = se Din=ge thut an uns und al = len En=den; }

D Dur.

No. 28. — Christus, der ist mein Leben, rc.

Versart 7. 6. 7. 6. Chölen.

17

Musical score for No. 28 in D major. The score consists of two staves. The top staff is in common time (indicated by a 'C') and the bottom staff is in common time (indicated by a 'C'). Both staves have a key signature of one sharp (F#). The music features eighth-note patterns with various dynamics and rests. The lyrics are written below the staves:

Christus, der ist mein Le - ben, Und Ster - ben mein Ge - winn; Ihm will ich mich er - ge - ben! Mit Freud' fahr ich da - hin.

E Dur.

No. 29. — Mein Herzens - Jesu! meine Lust, rc.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Chölen.

Musical score for No. 29 in E major. The score consists of two staves. The top staff is in common time (indicated by a 'C') and the bottom staff is in common time (indicated by a 'C'). Both staves have a key signature of one sharp (F#). The music features eighth-note patterns with various dynamics and rests. The lyrics are written below the staves:

Mein Herzens - Je - su! mei - ne Lust, An dem ich mich ver - gnü - ge; } Mein Mund hat dir ein Leb - her - reit, Weil ich von dei - ner Freund - lich - keit, So großes Lab - sal krie - ge.
Der ich an dei - ner lie - bes - Brust, Mit mei - nem Herzen lie - ge. }

C

Nun ru - hen al - le Wäl - der, Wich, Men - schen, Städ - ter, Es schläf - die gan - ze Welt, Ihr a - ber, mei - ne Sin - en, Auf, auf, ihr sollt begin - nen, was eu - rem Schöpfer

wohlge - füllt.

Gott will's machen, Dass die Sachen Ge - hen, wie es heil - sam ist; Lass die Wel - len Eich ver - stel - len, Wenn du nur bei Se - fu bist.

Wie wohl ist mir, o Freund der Seele, wenn ich in deiner Liebe ruh;
Ich steige aus der Schwer-muths-höhe, Und es sei den Armen zu; } Damuſ die Nacht des Trauer-ns schei-den, Wenn mit so an-ge-nehm-en Freu-den.

Die Liebe strahlt aus deiner Brust. Hier ist mein Himmelman auf Erden, Wer woll-te nicht vergnüget wer-den, Der in dir su-cht Ruh' und Lust.

D Dur. No. 33. — **D** Heil'ger Geist! kehr bei uns ein, x. Versart 8. 8. 7. 8. 8. 7. 2. 2. 4. 4. 4. 8. Sylben.

The musical score consists of four staves of music in common time, key of D major (two sharps). The voices are arranged in two rows of two staves each. The top row has voices 1, 2, 3, 4 and the bottom row has voices 5, 6, 7, 8. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and basso continuo style. The lyrics are as follows:

O Heil'-ger Geist! kehr bei uns ein, und los uns dei - ne Woh - nung sein! O komm, du Her - zens Son - ne! { Du him - mels - lich! las dei - nen Schein, Bei uns und in uns kräf - tig sein, Zu ste - ter Freud' und Won - ne; } Das wir In Dir Recht zu le - ben Uns er - ge - ben,

This block contains the first half of the musical score for No. 33, showing the first four staves of the eight-part setting.

Und mit Be - ton oft der - hal - ben vor dich tre - ten.

This block contains the second half of the musical score for No. 33, showing the last four staves of the eight-part setting.

G Dur. No. 34. — Freu' dich sehr, o meine Seele, x.

The musical score consists of four staves of music in common time, key of G major (one sharp). The voices are arranged in two rows of two staves each. The top row has voices 1, 2, 3, 4 and the bottom row has voices 5, 6, 7, 8. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and basso continuo style. The lyrics are as follows:

Freu' dich sehr, o mei - ne See - le, Und ver - giss der Neth und Quaal, { Die in die - ser küm - mer Höh - le, Dich be - trof - fen eh - ne Zahl:

Se = sus ruft dich aus dem Leid, In die gro = se Herr = lich = keit, Die kein Ohr je hat ge = hö = ret, Und die E = wig = kei = ten wäh = ret.

G Dur.

No. 35. — Erleucht' mich, Herr, mein Licht, xc.

Versart 6. 7. 6. 6. 6. 6. 6. Sylben.

Er=leucht' mich, Herr, mein Licht! Ich bin mir selbst ver=bot=gen, Und ken=ne mich noch nicht: Ich mer=ke die=ses zwar, Ich bin nicht wie ich war; In=dies=sen fühl' ich wohl, Ich sei nicht wie ich soll.

D E-wig-keit, du Don-ner-wort! D Schwerdt, das durch die See-le bohrt! D An-fang son-der En-de! } Mein ganz er-schred-nes Herz erbebt, Das mir die gung' am Gau-men flebt.
D E-wig-keit, Zeit oh-ne Zeit! Ich weiß ver gre-ßer Trau-zi-geit, Nicht we ich mich hin-wen-de.

Von Furcht da-hin ge = ris = sen, Wer = leng = net Pe = reus Dich, } Tief drin = get ihm dein Blick in's Herz; Er ficht zu dir um Gna = de, Und du füllst sei-nen Schmerz.
Wald straf't ihn sein Ge = wis = sen, Da weint er bit = ter = sich; }

G Dur.

No. 38 — Lobt Gott ihr Christen, allzugleich, xc.

Versart 8. 6. 8. 6. 6. Sylben.

23

Musical score for No. 38 in G major, featuring three staves of music. The first two staves are in common time (C), and the third staff is in common time (C) with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are written below the first staff:

Lobt Gott ihr Christen, all = zu = gleich In sei = nem hēch = sten Thron, Der heut schläft auf sein him = mel = reich, Und schenkt uns sei = nen Sohn.

F Dur.

No. 39. — Warum soll ich mich denn grämen, xc.

Versart 8. 3. 3. 6. 8. 3. 3. 6. Sylben.

Musical score for No. 39 in F major, featuring three staves of music. The first two staves are in common time (C), and the third staff is in common time (C) with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are written below the first staff:

Wa = rum soll ich mich denn grämen? hab' ich doch Christum noch Wer will mir ihn neh-men? Wer will mir den himmel rau-ten, Den mir schon Get = tes Sohn, Beigelegt im Glauben.

Dir, dir, Je-he = rah will ich sin - gen, Denn wo ist dech ein sel - cher Gott, wie du? } Da-mit ich sing' im Ma - men Je - su Christ, So, wie es dir durch ihn ge - fäl - lig ist.
Dir will ich mei - ne lie - der brin - gen, Ach! gies mir dei - nes Ge - stes Kraft da - zu. }

Ein von Gott ge - bor - ner Christ Wird auch herz - lich lie - ben, } Wer den Va - ter liebt und ehrt, Sell - te der wohl has - sen, Was dem Va - ter an - ge - hört? Das wird er wohl la - ssen.
Was von Gott ge - zeu - get ist, Und ihm treu ver - blis - sen, }

G Dur.

No. 42. — Aus tiefer Noth schrei ich zu dir, rc.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Sylben.

25

Aus tie - fer Noth schrei ich zu dir, Herr Gott! er-hö' mein Kla - gen, }
Dein gna-dig Ohr neig' her zu mir, Und las mich nicht ver - za - gen, }

D Moll.

No. 43. — Jesu meine Freude, rc.

Versart 6. 6. 5. 6. 6. 5. 3. 4. 8. 6. Sylben.

Je - su mei - ne Freude, Meines Herzen We - de, Je - su mei - ne Rier! }
Ach wie lang! ach lange, Ist dem Her - zen han - ge, Und ver - langt nach dir. }

D

Was mein Gott will, gescheh' all'zeit: Sein Will' der ist der be = ste. }
zu hel = fen dem er ist bereit, Der an ihn glau = bet se = ste. } Er hilft aus Noth, Der treu = e Gott, Und güt = ti = get mit Mas = sen. Wer Gott ver = traut, Fest auf ihn

A Moll. No. 45. — Mein Gott! das Herz ich bringe dir, rc. Versart 8. 6. 8. 6. Syllben.

baut, Den wird er nicht ver = las = sen.

Mein Gott das Herz ich bringe dir zur Ga = be und Ge = schenk; Du for = derst die = ses ja ren mir, Des bin ich ein = ger = dest.

G Moll.

No. 46. — Ach! was soll ich Sünder machen, ic.

Versart 8. 7. 7. 8. 7. 7. Sylben.

27

Musical score for No. 46, G Major, featuring four staves of music. The key signature is G major (no sharps or flats). The time signature varies between common time and 2/4. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes, with several fermatas. The lyrics are written below the staves:

Ach! was soll ich Sünder machen? Ach! was soll ich san-gen an? Mein Ge-wis-sen klagt mich an; Es be-gin-net auf zu wa-hen; Dies ist mei-ne Zu-ver-sicht: Mei-nen Fe-

G Moll. No. 47. — Nun sich der Tag geendet hat, ic. Versart 8. 6. 8. 6. Sylben.

Musical score for No. 47, G Minor, featuring four staves of music. The key signature is G minor (one flat). The time signature varies between common time and 2/4. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes, with several fermatas. The lyrics are written below the staves:

sum las- ich nicht.

Nun sich der Tag ge-en-det hat, und kei-ne Sonn'mehr scheint, Schläfsta-les was sich ab=ge=matt't, Auch was zu = vor ge-weint.

Wer nur den lieben Gott läßt wal - ten, Und hef - fet auf ihn al - le Zeit,
Den wird er wun - der - lich er - hal - ten, In al - lem Kreuz und Trau - rig - keit; Wer Gott, dem Al - ler - höch - sten traut, Der hat auf kei - nen Sand ge - baut.

Al -lein Gott in der Höh' sei Ehr', Und Dank für sei - ne Gna - de; Ein Weh - ze - fall'n Gott on uns hat, Nun ist groß' Fried' an zer - nes Statt, Al' Feind - schaft hat rin En - de.
Da - rum daß man und nim - mer mehr das röh - ren kann ein Scha - de;

G Dur. No. 50. — Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren, rc. Versart 14. 14. 4. 7. 8. Sylben.

29

Le : be den Her - ren, den mächt - i gen König der Eh - ren, } Kom - met zu Hauf, Psal - ter und Har - fe wacht auf, Las - set den Lob - ge - sang hö - ren.
Mei - ne ge - lie - be - te Sie - le! das ist mein Be - geh - ren, }

G Dur. No. 51. — Es ist gewißlich an der Zeit, rc. Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Sylben.

Es ist ge - wiß - lich an der Zeit, Das Ge - tzes Sehn wird kom - men, } Dann wird das La - chen wer - den theu'r, Wann al - les wird ver - geh'n im Feu'r, Wie Pe - trus da - von schreibt.
In sei - ner gro - ßen Herr - lich - keit, Zu rich - ten Böf und Frem - men: }

Musical score for No. 52, G major, 8 measures. The score consists of three staves. The top staff uses a treble clef, the middle staff an alto clef, and the bottom staff a bass clef. The key signature is one sharp (G major). The music features eighth-note patterns with various rests and dynamic markings like dots and dashes above the notes.

Werde mun - ter, mein Ge - mil - the, Und ihr Ein - nen geht her - für, } Daß er mich den gan - zen Tag, Für so man - cher schweren Plag, Hat er - hal - ten und be - de - det,
Daf - ihr prei - set Get - tes Gü - te, Die er hat ge - than an mir, }

G Dur. No. 53. — Wach' auf, mein Herz, und singe, &c. Versart 7. 7. 7. 7. Sylben.

Musical score for No. 53, G major, 8 measures. The score consists of four staves. The top staff uses a treble clef, the second staff an alto clef, the third staff a bass clef, and the bottom staff a bass clef. The key signature is one sharp (G major). The music features eighth-note patterns with various rests and dynamic markings like dots and dashes above the notes.

Daf - kein Un - fall mich er - schreckt.

Wach' auf, mein Herz, und singe, Dem Schöpfer al - ler Dir - ge, Dem Ge - ber al - ler Gü - te, Dem frem - men Men - schen - hü - ter.

G Moll.

No. 54. — Herzliebster Jesu! was hast du verbrochen, &c.

Versart 11. 11. 11. 5. Chölen.

31

Herzlieb-ster Je-su! was hast du ver - bro - chen, Dass man ein solch scharfes-theil hat ge-spro - chen? Was ist die Schuld, in was für Miß-ze - tha - ton, Wiss du ge - ra - then?

D Dur.

No. 55. — Es ist das Heil uns kommen her, &c.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Chölen.

Es ist das Heil uns kommen her Von Güt' und lauter Gna - denz; Der Glaub'sicht Jesum Christum an, Der hat ge - nug für uns ge - than, Er ist der Mittler wor - den.

Die Werk' ver-mü-zen nim-mer-nich Zu hei - len un-sern Scha - den;

Wenn mein Stündlein ver-han-den ist Und soll hin-fahr'n mein' Straße, So steh' mir bei, Herr Je-su Christ! Mit Hülfe mich nicht ver-las-se, Mein' Seele an mei-nem

le-zen End', De-fehl' ich dir in dei-ne Händ', Du wirst sie wohl be-wah-ren.

G Moll. No. 57.—Allein zu dir, Herr Jesu Christ, II.

Allein zu dir, Herr Je-su Christ, Steht mein Ver-trau'n auf Er-den, Ich weiß, daß du mein Tröster bist: Kein Drost kann mit senf' wer-den.

Musical score for three voices (Soprano, Alto, Bass) in G minor. The vocal parts are written on three staves. The lyrics are as follows:

Es ist kein Ret-ter auf-ter Dir, Kein Mensch, kein En-gel, wel-cher mir Aus mei-nen Nö-then hel-fen kann; Dich ruf' ich an; Du bist's, der hel-fen will und kann.

G Dur.

No. 58.—Aus meines Herzens-Grunde, ic.

Versart 7. 6. 7. 6. 6. 7. 7. 6. Sylben.

Musical score for three voices (Soprano, Alto, Bass) in G major. The vocal parts are written on three staves. The lyrics are as follows:

Aus mei-nes Herzenz-Grun-de, Sag' ich dir Leb und Dank, D Gott! in dei-nem Thren, zu dei-nem Preis und Eh-ren, Durch Chri-stum, un-sern her-ren, Dem ein-gebo-renen Sehn.
In die-ter Morgen-Stun-de, Da-zu mein Leben = lang,

Al-le Men-schen müs-sen ster-ben, Al-les Fleisch ver-geht wie heu; { Die-ser Leib der muß ver-wei-sen, Wann er an-ders soll ge-ne-sen zu der gro-ßen Herr-sch-i-keit, Die
Was da le-be-t, muß ver-der-ben, Sell es an-ders ver-der-den neu; }

G Dur. No. 60. — Mein erst Gefühl sei Preis und Dank, &c. Versart 8. 7. 8. 7. Sylben.

den Frommen ist be-reit.

Mein erst Ge-fühl sei Preis und Dank! Er-heb' ihn, mei-ne See-le! Der Herr hört deinen Lob-ge-fang; Lob-sing' ihm, mei-ne See-le!

Musical score for three voices in G major. The top two staves are in common time, and the bottom staff is in 2/4 time. The vocal parts are: Bass (Bassoon), Tenor (Oboe), and Alto (Cello). The lyrics are:

Wie groß ist des Allmächt'gen Gü - te!
Der mit ver-här-te - tem Ge - mü - the
Ist der ein Mensch, den sie nicht röhrt:
Den Dank er - sticht, der ihm ge - bührt? } Nein, sei - ne Eie - be zu er - mes - sen,

Continuation of the musical score for three voices in G major. The vocal parts remain the same: Bass (Bassoon), Tenor (Oboe), and Alto (Cello). The lyrics are:

Sei e - wig mei - ne grös - te Pflicht, Der Herr hat mein noch nie ver - ges - sen;
Ver - giss, mein Herz, auch sei - ner nicht.

Was mich auf die-ser Welt betrübt, Das nähret kur-ze Zeit; } O’rum fahr, o Welt, Mit Chr und Geld Und dei-ner Wel-lust hin. Im Kreuz und Spott, Kann mir mein Gott
Was a-ber meine See-le liebt, Das bleibt in Ewig-keit; }

A Dur. No. 63.—Himmel, Erde, Luft und Meer, xc. Versart 7. 7. 7. 7. Sylben.

Ersqui-den Muth und Sinn.

Himmel, Er-de, Luft und Meer, Zeu-gen von des Schöpfers Chr; Meine See-le, sin-ge du, Bring’ auch jetzt dein Leb-her-zu.

G Moll.

No. 64. — Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn, ic.

Versart 8. 8. 7. 8. 8. 7. Sylen.

37

Kommt her zu mir, spricht Get-tes Sohn, All' die ihr seid be-schwe-ret nun Mit Sün-den hart be - la - den: Ihr Jun-gen, Al-ten, Frau und Mann; Ich will euch ge-ben was ich han,

D Dur.

No. 65. — Vom Himmel hoch da komm ich her, ic.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylen.

Mit hei-zen eu-ern Schä-den.

Vom Him-mel hech da komm ich her, Ich bring' euch Heil und Gna-den-lehr; Der gu-ten Lehr bring' ich so viel, Da-von ich fin = gend sag-en will.

Musical score for No. 66 in A Dur. The score consists of four staves of music in common time. The key signature is one sharp. The vocal line is in soprano C-clef, and the piano accompaniment is in bass F-clef. The lyrics are written below the piano part.

O Je = su Chri = ste, wah = res Licht! Er = leuch = te die dich ken = nen nicht, Und brin = ge sie zu dei = ner Heerd', Dass ih = re Seel' auch se = lig werd'.

G Moll.

No. 67. — Ruhet wohl, ihr Todtenbeine, xc.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. Sylben.

39

Musical score for No. 67 in G Moll. The score consists of four staves of music in common time. The key signature is one flat. The vocal line is in soprano C-clef, and the piano accompaniment is in bass F-clef. The lyrics are written below the piano part.

Ru = het wohl, ihr Tod = ten = bei = ne! In der still = len Ein = sam = keit; } Nu = sen wird aus eu = ren Grüs = ten In die frei = en Himm = mels = lüs = ken.
Ru = het bis das End' er = schei = ne, Da der Herr euch zu der Freud' }

Musical score for two voices in G major, common time. The top voice starts with a half note followed by eighth notes. The bottom voice enters with eighth notes.

Nun lob' mein' Seel' den Her = ren, Was in mir ist den Na = men sein; } Hat der dein Sünd' ver = ge = ben, Und heisst dein Schwach = heit gro = ß, Errett' dein ar = mes Le = ben, Nimmt
Sein' Wohl = hat thut er meh = ren, Wer = gieß es nicht, o Her = ze mein. }

Continuation of the musical score for two voices in G major, common time. The voices continue their melodic lines.

Continuation of the musical score for two voices in G major, common time. The voices continue their melodic lines.

dich in sei = nen Schoß, Mit rei = chem Trost be = schüt = tet, - Wer = jüngt dem Ad = ler gleich, Er schafft Recht und be = hü = tet Die leid'n in sei = nem Reich.

Continuation of the musical score for two voices in G major, common time. The voices continue their melodic lines.

Va - ter un - ser im Himmel-reich, Der du uns al - le hei-fest gleich, Brü - der sein, und dich, gre - ken Gott, Zu be - ten an in uns - rer Nöth: Gib, daß nicht bet' al -lein der Mund;

G Moll. No. 70.—O Traurigkeit! O Herzeleid, &c. Versart 4. 4. 7. 7. 6. Sylben.

Hilf, daß es geh' aus Her - zen - grund.
O Trau - rig - keit! O Her - ze - leid! Ist das nicht zu be - kla - gen?
Get - tes ein - ge - boren - ner Sohn Wird ins Grab ge - tra - gen.

Gs Dur. No. 71. — Was soll ich thun? Ach Herr! was fang ich an, &c. Versart 4. 6. 6. 4. 6. 6. 9. 9. 4. 4. Sylben. **41**

Was soll ich thun? Ach Herr! was fang ich an? Mein Herz ist auf-ge-wach-ta. } Ich dach-te nicht an mei-ne Sünn-de, Die ich doch nun mit Angst em-pfin-de. Was soll ich
Nun sch' ich wohl, Daß ich nicht blei-ßen kann, Bis Gott mich selig macht. }

C Dur. No. 72. — Jesus, meine Zuversicht, &c. Versart 7. 8. 7. 8. 7. 7. Sylben.

thun? Was soll ich thun?

Ze-fus, mei-ne Zu-ver-sicht, Und mein hei-land ist im Le-ben, } Was die lan-ge Ze-de-s-Nacht, Mir auch für Ge-dan-ken macht.
Die-ses weiß ich, sellt' ich nicht, Darum nich zu-frie-den gesetzen? }

Schmücke dich, o lie - be See - le, daß die dunkle Sün-de = böh - le, } Dann der Herr, voll Heil und Gna-den, Will dich jetzt zu Ga - sie la - den; Der den Himm - mel kann ver - wal - ten,
Komm ans hel - le Licht geza - gen, Tanze herzlich an zu prän - gen: }

Will jetzt Herrscher bei dir halten.

Un - ser Herr - scher, un - ser König, Un - ser alser - höch - stes Gut! } Höb - lich, nah und auch von fer - nen, Von der Erd' bis an die Ster - nen.
Höb - lich ist dein gre - fer Name, Weil er Wunder - haftin thut, }

A Dur.

No. 75. — Komm o komm du Geist des Lebens, ic.

Verseart 8. 7. 8. 7. 7. 7. Sylben.

43

Komm, o komm du Geist des Le = bens, Wah = rer Gott von E = wig = keit! } Dei = ne Kraft sei nicht ver = ge = bens, Sie er = füll' uns je = der = zeit; } So wird Geist und Eicht und Schein, In den dun = keln Her = zen sein.

E♭ Dur.

No. 76. — Prächtig kommt der Herr, mein König, ic.

Verseart 8. 7. 8. 7. 4. 4. 4. 7. Sylben.

Prächtig kommt der Herr, mein König, laut er schallt der Ju = bel = ton. } Hal = le = lu = ja! Hal = le = lu = ja! Hal = le = lu = ja! Blitzen Lamm, will kommen mir!
Un = ter Mil = li = o = ner Heil = gen, Glänzt der gro = se Menschen = joh. }

Musical score for No. 77 in Es Dur. The score consists of three staves. The top staff uses a treble clef, the middle staff an alto clef, and the bottom staff a bass clef. All staves have two flats (B-flat and E-flat). The music features eighth-note patterns and several fermatas. Below the music, the lyrics are written in German:

Herz-lich-ster Je-su! du hast nichts ver-bro-chen; Dech wird das Te-de-s=Ur=theil dir ge-spro=chen, Als wenn du in die grös=te Mis=s=e=tha=ten Wä=rest ge=ra=then.

Musical score for No. 78 in A Dur. The score consists of four staves. The top staff uses a treble clef, the second and third staves an alto clef, and the bottom staff a bass clef. All staves have one sharp (F-sharp). The music features eighth-note patterns and several fermatas. Below the music, the lyrics are written in German:

O Je-su Christ! mein's Le-bens Licht, Mein heil, mein Trost und zu-ver=sicht! Auf Er=den bin ich nur ein Gast, Mich drückt der Sün-den schwe=re Last.

Ro = sin wel = ken und ver = schwin = den, Man = che fällt als Knos = pe ab, Kaum daß . sich oft Grün = de sin = den,
 Brü = der { Sie } ist uns ent = ris = sen, Kann sich nicht mehr mit uns fren'n, O wie gut ist's, wenn wir wis = sen
 We = nig wa = ren { ih = re } Jah = re, Kurz nur { sei = ne } Le = bens = zeit, Brü = der denkt bei { sei = ner } Bah = re,
 Und nun läßt uns nicht ver = za = gen, Gott läßt uns { Sie } wie = der seh'n, Wenn wir nach durch = leb = ten Za = gen,
 Tren = net sie schen Tod und Grab, Ach auch ie = ner platz ist leer, { Unf = re Schwe = ster } ist nicht mehr.
 { Sie } war flei = sig, gut und rein, Dann ist { Sie } wo Freu = de wohnt, Und { ihr } Gu = tes wird be = lohnt.
 Auch an eu = re Sterb = lich = keit! Blei = bet al = se gut und rein, Dann dübst ihr den Tod nicht scheu'n.
 Dort in höh' = re Schu = len geh'n, O da wird nicht nicht ge = weint, Um den ab = ge = schied = nen Freund.

46 D Dur.

No. 80. — Wie soll ich dich empfangen, &c.

Versart 7. 6. 7. 6. 7. 6. 7. 6. Sylben.

Wie soll ich dich em = psan = gen, Und wie be = geg = nen dir, }
at = ler Welt Ber = lan = gen, O mi = ner See = le girt, } Gib selbst mir zu er = fen = nen, Wie dei = ner Gli = te voll, Dich meine See = le nen = nen, Dich

G Dur.

No 81. — An Wasserflüssen Babylon, &c.

wür = dig prei = sen soll.
An Was = ser-flüs = sen Ba = by = lon Da saf = sen wir mit Schmer = zen, }
Als wir ge=dach = ten an Si = en, Da wein = ten wir von Her = zen; } Es schwing' der Har = sen sü = fer Klang, Man hör = te kei = nen

Leb = ge = sang Dert un = ter je = nen Wei = den. Die d'rinnen sind in ih = tem Land; Da mußten wir viel Schmach und Schand Von ih = nen tāg = lich lei = den.

Es Dur.

No. 82. — O Lamm Gottes! unschuldig, &c.

Versart 7. 8. 7. 8. 7. 7. 5. 3. Sylben.

O Lamm Gottes! un = schul = dig, Am Stamm des Kreuzes ge = schlach = tet; } All' Sünd' haßt du ge = tra = gen: Sonst müßten wir ver = za = gen. Er = barm' dich un = ser, O Je = su!
All' = zeit sunden ge = dul = dig, Wie sehr du wur = delt ver = ach = tet!

Auf, auf ihr Reichsge = nes = sen! Eu'r König kommt her = an! } Ihr Christen geht her = für, Lasset uns ver = al = len Din = gen, Ihm Ho = si = an = na sin = gen, Mit
Empfan = get un = ver = dres = sen Den gro = sen Wun = der = Mann: }

F Dur.

No. 84. — Meinen Jesum las ich nicht, &c.

hei = li = ger Be = gier.

Mei = nen Je = sum las ich nicht! Wollt er sich für mich ge = ge = ben, So er = fer = den Dank und Pflicht, Ihn zu lie = ben,

Versart 7. 8. 7. 8. 7. 7. Sylben.

ihm zu le - ben. Er ist mei - nes Le - bens - licht: Mei - nen Te - sum laß ich nicht.

Versart 8. 8. 7. 8. 7. Sylben.

dei - nem Wi - len ruh'n, Von dir kommt Glück und Ee - gen; Was du re - gierst, das geht und steht Auf rech - ten gu - ten We - gen.

G

Cs Dur. No. 85.—Ich weiß, mein Gott, xc. 49

Ich weiß, mein Gott! daß all mein Thun Und Werk' auf'

Wo = mit soll ich dich wohl le = ben Mäch - ti = ger Herr Ze = ba = eth? } Denn ich kann mit nichts er = rei = chen Dei = ne Gnad' und Lie = bes = zeichen. Tau=send,
Sen = de mir da = zu ven e = ben Dei = nes Gei=sirs Kraft, mein Gott! }

tau=send=mal sei Dir, Gro=ßer Kd = nig, Dank da=für.

Herr Je = su Christ, du höch = stes Gut, Da Brunn=quell al : ler Gna = den, }
Eich' doch wie ich in mei = nem Muth Mit Tünn = den bin be = la = den, }

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Sylben.

51

Und in mir hab' der Psi - le viel, Die im Ge - wis - sen oh - ne Ziel Mich ar - men Sün - der drü - den.

A Moll

No. 88. — Wenn meine Sünd'n mich kränken, rc.

Versart 7. 6. 7. 6. 8. 7. 6. Sylben.

Wenn mei - ne Sünd'n mich krän - ken, O mein Herr Je - su Christ! Und al - le mei - ne Schul - den - last, Am Stamm des heil - gen Kreu - zes Auf dich ge - nom - men hast.
So' las' mich wohl be - den - ken, Wie du ge - stor - ben bist,

Lo = be den Her = ren, o mei = ne See = le! Ich will ihn lo = ben bis in Tod.
 Weil ich noch Stun = den auf Er = den zäh = le, will ich leb = sin = gen bei mein Gott. } Der Leib und

Ein' gi = gi = bin hat, Wer = de ge = prie = sen früh und spat! Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja.

A Moll.

No. 90.—Nun ist es alles wohl gemacht, ic.

Versart 8. 8. 8. 4. 8. Chylben.

53

Nun ist es al = les wohl ge = macht, Weil Je = sus ruft: es ist voll-bracht! Er neigt sein Haupt, o Mensch! und stirbt, Der dir er = wirkt Das Le = ben, das nie = mals ver=dirst.

E Dur.

No. 91.—Ringe recht, wenn Gottes Gnade, ic.

Versart 8. 7. 8. 7. Chylben.

Rin=ge recht, wenn Got=tes Gna = de, Dich nun zie = het und be=fieht, Dass dein Geist sich recht ent = la = de, Von der Last, die ihn be = schwert.

Er = mun = tre dich, mein schwach = er Geist, und tra = ge groß Ver = stan = gen, } Dies ist die Nacht, dar = in es kam, Und mensch = lich We = sen an sich nahm, Da = durch die
Ein klei = nes Kind das Va = ter heißt, Mit Freu = den zu em = pfan = gen, }

A Moll.

No. 93.—Von Gott will ich nicht lassen, &c.

Welt mit treu = en Als sei = ne Braut zu freu = en.

Von Gott will ich nicht las = sen, Denn er ver = lässt mich nicht, } Er steht mir
Im Käm = mer mich zu fas = sen, Gibt er mir Kraft und Richt, }

Versart 7. 6. 7. 6. 6. 7. 7. 6. Sylben.

A musical score for four voices (SATB) in common time. The vocal parts are arranged in two staves: soprano (top), alto (second from top), tenor (third from top), and bass (bottom). The music consists of eight measures of rhythmic patterns primarily using eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the bass staff:

hülfreich bei; Mit je - dem neuen Mor - gen, Weißt mich zu ver - sor - gen, Ich sei auch wo ich sei,

E Dur. No. 94.—

55

A musical score for four voices (SATB) in common time. The vocal parts are arranged in two staves: soprano (top), alto (second from top), tenor (third from top), and bass (bottom). The music consists of eight measures of rhythmic patterns primarily using eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the bass staff:

O Welt, sich hier dein Le - ben Am

O Welt, sich hier dein Leben, ic.

Versart 7. 7. 6. 7. 7. 8. Sylben.

A musical score for four voices (SATB) in common time. The vocal parts are arranged in two staves: soprano (top), alto (second from top), tenor (third from top), and bass (bottom). The music consists of eight measures of rhythmic patterns primarily using eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the bass staff:

Kreuze hin - ge - ge - ben. Für dich in dei - nen Tod. Der große Herr der Eh - ren läßt wil - lig sich be - schwe - ren, Mit Banden, Schlägen, Hohn und Spott.

Musical score for No. 95 in C major, featuring two staves of music with corresponding lyrics below them.

Lyrics:

D daß ich tau - send Jun - gen hät - te, Und ei - nen tan - send - fa - chen Mund! } Ein Leb - lied nach dem an - dern an, Von dem, was Gott an mir ge - than.
 Es stimmt' ich da - mit um die Welt al - ler - tief - sten Her - zen - grund }

Musical score for No. 96 in Es major, featuring three staves of music with corresponding lyrics below them.

Lyrics:

Nach ei - ner Prü - fung kurzer Ta - ge Er - war - tet uns die E -wig - keit, } Hier ist die Zu - gend ih - ren Fleis, und je - ne Welt gibt ihr den Preis.
 Dort, dort ver - wan - delt sich die Kla - ge In gött - li - che Zu - frie - den - heit; }

Es Dur.

No. 97. — Gott ist mein Lied, ic.

Versart 4. 7. 4. 7. 8. Syllben.

57

Gott ist mein Lied! Er ist der Gott der Stärke; Groß ist sein Nam' Und groß sind seine Werke; Und alle Himmel sein Gebiet.

Bes Dur.

No. 98. — Nun lasst uns den Leib begraben, ic.

Versart 8. 8. 8. 8. Syllben.

Nun lasst uns den Leib begra ben, Und die feiste Hoffnung ha ben, Auf Jesu Ruf wird er aufsteh'n, Und unverweslich hervergeh'n.

Musical score for No. 99 in A Dur. The score consists of four staves of music. The lyrics are written below the third staff:

Preis dem To = des Ue = ber = win = der! Sieh! er starb auf Gol = ga = tha.
Preis dem Ret = ter al = ler Sun = der! Was er uns ver = hieb, ge = schah. Sieh! er starb auf Gol = ga = tha! Singt ihr neu = en Bun = des = Kin = der!

Musical score for No. 99 in A Dur. The score consists of four staves of music. The lyrics are written below the first staff:

Aus dem Grab ist er em = per, Ein = get ihm im höh = ern Cher!

C Dur. No. 100 — Gott ist ein Gott der Liebe, &c.

Musical score for No. 100 in C Dur. The score consists of four staves of music. The lyrics are written below the first staff:

Gott ist ein Gott der Lie = be, Ein Freund der Ei = nig = keit;
Er will, daß man sich lie = be, In dem, was wir sei Freund

Und Fried' in ei = nem Sinn, Der Zwi = stig = keit ab = sa = ge, Eich brü = der = lich ver = tra = ge, In Sanft = muth im = mer = hin.

Bes Dur.

No. 101. — Komm betend oft und mit Vergnügen, rc.

Versart 9. 8. 9. 8. 8. 8. Chölen.

Komm be = tend oft und mit Wer = grü = gen, O Christ! vor Got = tes Au = ge = sieht! } Läß frei = ne Trägheit dich br = se = gen, In der Er = füll = lung die = ser Pflicht; } O ü = be sie zu Got = tes Preis, Und dei = nem Heil, mit treu = em Fleiß.

Mein Glaub' ist meines Lebens Ruh', Und führt mich deinen Himmel zu, O du, an den ich glau - be. } Dies präg' es mei - nem Her - zen ein: Welch
Ach! gib mir, Herr, Be-stän-dig - keit, Dass die - sen Trost der Ster - blich - keit, Nichts mei - ner See - le rau - be. }

F Dur. No. 103. — Herr! ich bin dein Eigenthum, rc. Versart 7. 6. 7. 6. 3. 3. 6. 6. Syben.

Herr! ich bin dein Ei - gen-thum; Dein ist auch mein ve - ben. } Wä - ter - sich hältst du mich Auf des Lebend - iet - gen, Mein - nem Heil ent - ge - gen.
Wir zum Heil und dir zum Ruhm, Hast du mir's ge - ge - ben. }

Ges Dur.

No. 104. — Wir Menschen sind zu dem, o Gott, ic.

Versart 8. 7. 8. 7. 8. 8. 7. Sylben.

61

Musical score for No. 104, three staves in G minor (two treble, one bass). The music consists of three staves of notes, with lyrics written below the notes.

Wir Menschen sind zu dem, o Gott! Was geistlich ist, um = thätig; | Wir wissen's und ver = ste = hen's nicht, Wenn uns dein göttlich Wort und Licht Den Weg zu dir nicht zei = get.

Continuation of the musical score for No. 104, three staves in G minor (two treble, one bass).

Ges Dur.

No. 105. — Jesus ist mein Leben, ic.

Versart 6. 6. 5. 6. 6. 5. 3. 4. 8. 6. Sylben.

Musical score for No. 105, three staves in G minor (two treble, one bass). The music consists of three staves of notes, with lyrics written below the notes.

Jesus ist mein Le = ben, Denn ich will er = ga = ben Gott bis in den Tod; | Leb' ich gleich im Gnaden = reich, So werd' ich mit ihm re = gie = ren, Und dort ni = um = phi = ren.

Continuation of the musical score for No. 105, three staves in G minor (two treble, one bass).

62 WELLS. — No. 106. — Ach! bleib bei uns, Herr Jesu Christ, &c. Versart 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Holdraye.

Slow

Ach! bleib bei uns, Herr Je - sa Christ! Weil es nun A - bend wort - den ist; Dein gëtt - lich Wort, das hel - le Licht, daß un - ter uns ver - lö - schen nicht.
Ye na-tions 'round the earth re - joice, Be - fore the Lord your sov'reign king: Serve him with cheer-ful heart and voice, With all your tongues his glo - ry sing.

AIR.

TIMSBURY. — No. 107. — Erinn're dich, mein Geist erfreut, &c. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) J. Smith.

Er - in - re dich, mein Geist er - fren't, Des hoh - en Tag's der Hertelich - keit: Halt im Ge - dächt - nis Je - sum Christ, Der von dem Tod' er - stan - den ist.
Je - ho - vah reigns, he dwells in light, Gir - ded with ma - jes - ty and might; The world ere - a - fed by his hands' Still on its first foun-da-tion stands.

AIR.

GILGAL.—No. 108.—Das Amt der Lehrer, Herr, ist dein, &c.

Versart 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

63

Musical notation for hymn No. 108, GILGAL, featuring two staves of music in common time (C). The first staff uses a treble clef (G), and the second staff uses a bass clef (F). The notes are primarily eighth and sixteenth notes, with some quarter notes and rests. The music consists of two lines of eight measures each.

Das Amt der Leh = ter, Herr, ist dein; Dein soll auch Dank und Eh = re sein, Das du der Kirche, die du liebst, Noch immer treu = e Leh = ter gibst.
 My dear Re-deem = er, and my Lord, I read my du = ty in thy word; But in thy life the law ap = pears, Drawn out in liv = ing char = ac = ters.

AIR.

Musical notation for the air of hymn No. 108, GILGAL, featuring two staves of music in common time (C). The first staff uses a treble clef (G), and the second staff uses a bass clef (F). The notes are primarily eighth and sixteenth notes, with some quarter notes and rests. The music consists of two lines of eight measures each.

GERMAN HYMN.—No. 109—Gelobet seist du, Jesu Christ, &c.

Versart 8. 8. 8. S. Sylben. (L. M.) Pleyel.

Affetuoso.

Musical notation for hymn No. 109, GERMAN HYMN, featuring two staves of music in common time (C). The first staff uses a treble clef (G), and the second staff uses a bass clef (F). The notes are primarily eighth and sixteenth notes, with some quarter notes and rests. The music consists of two lines of eight measures each.

Gelobet seist du, Je = su Christ, Das du der Sün = der Hri = land bist, Und das dein un = schätz = ba = res Blut In un = sern See = len Wun = der thut.
 The spa = cious fir = ma = ment on high, With all the blue e = the = real sky; And span = gled heav'ns a shi = ning frame, Their great o = rig = i = nal pro = claim.

AIR.

Musical notation for the air of hymn No. 109, GERMAN HYMN, featuring two staves of music in common time (C). The first staff uses a treble clef (G), and the second staff uses a bass clef (F). The notes are primarily eighth and sixteenth notes, with some quarter notes and rests. The music consists of two lines of eight measures each.

UPTON.—No. 110.—Erneu're mich, o ewig's Licht, &c.

Versart 8.8.8.8. Sylben. (L. M.)

Er - neu' - re mich, o e - wi - gs Licht, Er - heb' auf mich dein An - ge - sicht, Und las mit dei - nem Gna - den-schein, Mein gan - zes Herz er - füll - let sein.
Bless, o my soul, the liv - ing God, Call home my thoughts, that rove a - broad; Let all the pow'r's with - in me join, In work and wor - ship so - di - vine.

AIR.

STERLING.—No. 111.—Dies ist der Tag, den Gott gemacht, &c. Versart 8.8.8.8. Sylben. (L. M.) (*Ancient Chant.*)

Dies ist der Tag den Gott gemacht, Sein werd' in al - ter Welt ge - dacht, Ihn prei - se, was durch Je - sum Christ, Im Himmel und auf Er - den ist.
O, come loud an - themes let us sing, Loud thanks to our Al-migh - ty King; For we our voi - ces high should raise, When our sal - va - tion's Rock we praise.

AIR.

APPLETON. — No. 112. — Hier bin ich Herr ! du rufest mir, &c Versart 8. 8. 8. 8. Syllben. (L. M.) [Chant.] Dr. Boyce. 65

Hier bin ich Herr ! du ru = fest mir; Du ziehest mich, ich fol = ge dir; Du fer=derst von mir Herz und Sinn; Mein Sdö=pfer, nimm, ach nium es hin.
Lord, when my thoughts de-light-ed rove, A-mid the won-ders of thy love; Sweet hope re-vives my droop-ing heart, And bids in-tru - ding fears de-part.

AIR.

FOREST. — No. 113. — O Geist des Herrn bereite du, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Syllben.

(L. M.)

O Geist des Herrn, be = rei = te du, Mich nur auf Chri = ste gu-funst zu, Daß ich an sei = nem Tag als = dann, Ge = tren er = fun = den wer = den kann.
With all my pow'rs of heart and tongue, I'll praise my ma-ker in my song; An-gels shall hear the notes I raise, Ap-prove the song, and join the praise.

AIR.

Was ist das Le - ben die - ser Zeit? Ich sehn' mich nach der E -wig - keit; Dann hier auf die - ser tau - hen Bahn, Ist nichts, das mich ver - gnü - gen kann.
How love - ly, how de - vine - ly sweet, O Lord, thy sa - cred courts ap - pear, Fain would my long-ing pas-sions meet, The glo - ries of thy pre-sence there.

AIR.

Der Spöt - ter Strom reißt vie - le fort, Er - holt' uns Herr bei dei - nem Wert, So kön - nen wir uns, Ba - ter, dein See - ben und im Zo - de freu'n.
I send the joys of earth a - way, A - way ye tempt - ers of the mind, False as the smooth de - ceit - ful sea, And emp - ty as the whist - ling wind.

AIR.

BREWER. — No. 116. — Herr Jesu Christe, Gottes Sohn, ic.

Versart 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

67

Herr Je-su Chri = sic, Ge = tes Sohn, Gr = ha = ben hoch in dei = nem Thron; Es dan= fet dir die Chri = sten = heit, Von un = an bis in E = wig = keit.
Come gra= cious Spir= it, heav'n= ly Dove, With light and com= fort from a= bove, Be thou our guard= ian, thou our guide; O'er ev'= ry thought and step pre= side.

AIR.

HEBRON. — No. 117. — Hilf Gott, daß ja die Kinderzucht, ic.

Versart 8. 8. 8. S. Sylben. (L. M.)

Hilf Gott, daß ja die Kin = der = zucht, Ge = sche = he stets mit Nutz und Frucht, Dass aus der zar = ten Kin = der Mund, Dein Lob und Ma = me wer = de fund.
Thus far the Lord hath led me on, Thus far his pow'r pro-longs my days; And ev'ry ev'n-ing shall make known, Some fresh me-mo-ri-al of his grace.

AIR.

68 DUKE STREET. — No. 118. — Heut' ist des Herren Ruhetag, ii. Versart 8. 8. 8. 8. Eysben. (L. M.) **J. Hatton.**

Heut' ist des her = ren Ru = he = tag, Wer = ges = set al = ler Berg und plag, Wer=bin=dert euch mit Ar = beit nicht, Kommt vor des Höch = stan Un = ge = sicht.
Let ev-er-last-ing glo-ries crown Thy head, my Sa-vior and my Lord, Thy hands have bro't sal - va - tion down And writ the bless-ings in thy word.

AIR.

SHOEL. — No. 119. — Beschühe uns, Herr Jesu Christ, ii. Versart 8. 8. 8. 8. Eysben. (L. M.) **Shoel.**

Be = schü = he uns, Herr Je = su Christ, Der du zur Rech = ten Get = tes bist, Sei un = ser Schild und star = ke Wehr, Nichts ist ver dir der Späte heer.
Now shall the trembl-ing mourn-er come, And bind his sheaves and bear them home; The voice long broke with sighs, shall sing, Till heav'n with halde - lu - jahs ring.

AIR.

TRURO. — No. 120.—Allein auf Gott seß dein Vertrauen, x. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Dr. Burney. 69

All = ein auf Gott seß dein Ver=trau'n, Auf Men=schen=hülf' sollst du nicht bau'n. Gott ist al = sein, der Gla = ben hält. Der Menschen Gla = ben bald hin = fällt.
Now to the Lord a no - ble song! A - wake, my soul; a-wake my tongue; Ho-san-na to th' E - ter - nal name, And all his bound - less love pro-claim.

AIR.

ALFRETON. — No. 121. — O Heil'ger Geist! lasz uns dein Wort, x. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) W. Beestall.

O Heil' = ger Geist! lasz aus dein Wert So hö = ren heut' und im = mer = fert, Das sich in uns, durch dei = ne Lehr', Glaub', Lieb' und Hoffnung reichlich mehr'.
Be - fore Je - ho-vah's aw-ful throne, Ye na - tions bow with sa - cred joy; Know that the Lord is God a - lone, He can cre - ate anl he de - stroy.

AIR.

70 VAN-HALL'S HYMN.—No. 122.—Du Hirte der die Seinen liebt, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) *Van Hall.*

Du Hir - te der die Sei - nen liebt, und ih - nen e - wig's Le - ben giebt, Der ih - nen und sie ihm be - kannt, Da der hat ei - ne star - fe Hand.
O ren - der thanks to God a - bove, The ob - jeet of e - ter - nal love; His mer - cies firm thro' a - ges past, Have stood and shall for - ev - er last.
AIR.

TRANSPORT.—No. 123.—Herr nimm dich meiner Seele an, &c.

Tutti

Tutti

Da der hat ei - ne star - fe Hand.
Have stood and shall for - ev - er last.

Herr, nimm dich mei - ner See - le an, Und füh - re mich auf rech - ter Bahn; Und füh - re Sweet is the work, my God my king, To praise thy name give thanks and sing. To praise thy AIR.

mich auf rech - ter Bahn; las - ne Wahr - heit leuch - ten mir, zum We - ge der uns bringt zu dir, zum We - ge der uns bringt zu dir.
name give thanks and sing, To show thy love to morn - ing light, And talk of all thy truth at night, And talk of all thy truth at night.

ORFORD.—No. 124.—Nach dir, O Herr, verlanget mich, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Nach dir, O Herr, ver = lan = get mich, Du bist mein Gott, ich hoff' auf dich; Ich hoff' und bin der Zu = ver = sicht, Du wer = dest uns be - schützen nicht.
How sweet the light of sab = bath eve! How soft the sun-beaming' ring th're! Those sa = cred hours this low earth leave, And rise on wings of faith and pray'r.
AIR.

SHERBURNE. — No. 125. — Herr, meine Seele preiset dich, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Herr mei-ne See = le prei = set dich, Er = lèst auf e = wig haßt du mich; So wahr du selbst vom Himm = el kamst, Dein Le = ben gab'st und wie = der nahmst.
To God our voi=ees let us raise, And loud = ly chant the joy = ful strain; That rock of strength—O let us praise, Whence free sal=va=tion we ob = tain.
AIR.

WAKEFIELD. — No. 126. — Welch eine Welt voll Seligkeit, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Welch ei = ne Welt voll Se = lig = keit Er = war = tet mich nach die = ser Zeit! Da fin = det der ver = klar = te Christ, Das Heil, das un = aus = sprech = lich ist.
Come, wea-ry souls, with sin dis-trest, Come, and ae-cept the prom-is'd rest; The Sa-vior's gra-cious call o - bey, And cast your gloo - my fears a - way.
AIR.

LUTON. — No. 127. — Drum alles Heil dich ehren wir, &c. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Burder. 73

Drum al - les Heil dich eh - ren wir, Und öff - nen un - sern Mund vor dir; Aus deiner Gott - heit Hei - lig-thum, Dein ho - her Se - gen auf uns kommt.
At an - chor laid, re - move from home, Toil - ing, I cry, sweet Spir - it come; Ce - lestial breeze, no long - er stay, But swell my sails, and speed my way.

PORtUGAL. — No. 128. — Ich glaub' an Gott, der Vater heißt, &c. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Thorley.

Ich glaub' an Gott, der Va - ter heißt, Auch an den Sohn und Heil - gen Geist; Er ist der Schö - pfer al - ler Welt, Der Herr der al - se Ding' er - hält.
How love-ly, how di - vine - ly sweet, O Lord, thy sa - ered courts ap - pear; Pain would my long-ing pas-sions meet, The glo - ries of thy pres - ence there.

74 NEW SABBATH.—No. 129.—Du unbegreiflich höchstes Gut, &c. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Dr. Miller.

Du un = be = greif = lich
For thee, O God, our
höch = stes Gut, An wel = chen steht mein Herz und Muth,
constant praise, In Zi - on waits, thy cho - sen seat;
Ich dürf', o Le = bens = Duest, nach dir,
Our prom - is'd al - tars we will raise,
AIR.

LOVING KINDNESS.—No. 130.—Mein Heiland du hast uns gelehrt, &c.

Ach hilf! ach lauf, ach komm zu mir.
And there our zeal - ous vows com - plete.

Mein Heiland du hast uns gelehrt; Wer nicht von Herzen sich be-fiehlt, Nicht niedrig wird, den
A-wake, my soul, in joy - ful lays, And sing thy great Re-deem-er's praise; He just-ly claims a
AIR.

Versart 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

75

Kin = dern gleich, Der kommt nicht in das him - mel - reich, Der kommt nicht in das — kommt nicht in das — Der kommt nicht in das him - mel - reich.
 song from thee, His lov - ing kind - ness, O how free! His lov - ing kin l - ness — lov - ing kind - ness — His lov - ing kind - ness, O how free!

ROTHWELL. — No. 131. — Jehovah Jesus ist mein Hirt, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Se = ho = vah Je-sus ist mein Hirt, Er such = te mich als ich ver = irrt, Er brachte mich zu sei - ner Heerd, Bei der ich e = wig blei = ben werd,
 Say, how may earth and heav'n u - nite, And how shall man with an - gels join! What link har-mo-nious may be found, Dis-cor - dant na - tions to com - bine?

AIR.

76 MORNING HYMN.—No. 132.—Ich danke dir mit Herz und Mund, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) *Costellow.*

Musical score for 'Ich danke dir mit Herz und Mund' featuring three staves of music. The first two staves are in common time (b3) and the third is in common time (b4). The lyrics are written below the staves:

Ich dan - te dir mit Herz und Mund, Mein Gott in die - ser Morgen-stund, für al - le dei - ne Treu' und Gnad', Die ich, von dir em - pfangen hab',
 Soon as the morn sa - lute your eyes, And from sweet sleep re-fresh'd you rise; Think on the Au-thor of the light, And praise him for that glo-ri-ous sight,
 AIR.

BROADMEAD.—No. 133.—Ich freue meines Lebens mich, &c.

Musical score for 'Ich freue meines Lebens mich' featuring three staves of music. The first two staves are in common time (b3) and the third is in common time (b4). The lyrics are written below the staves:

für al - le dei - ne Treu' und Gnad', Die ich von dir em - pfangen hab',
 Think on the Au-thor of the light, And praise him for that glorious sight.

Sch freue mei - nes Le - bens mich, Und preise, Gott der Eic - be dich!
 My soul the great Crea - tor praise, When cloth'd in his ce - les - tial rays,
 AIR.

Sch ru - fe dir mit Su = bel zu: Mein Schö - pfer und mein Gott bist du.
 He in full ma - jes - ty ap - pears, And like a robe his glo - ry wears: He in full ma - jes - ty ap - pears, And like a robe his glo - ry wears.

LEEDS.—No. 134.—Ihr Knecht' des Herren allzugleich, &c. Versart S. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Madan.

Ihr Knecht' des Her - ren all - zu - gleich, Den her - ren leb't im Himmel-reich, Die ihr in Got - tes haus bei Nacht, Als sei - ne Diener hast die Wacht.
 Great God, whose u-ni - ver - sal sway, The known and un-known worlds ob - obey, Ex - tend the king - dom of thy Son, Till ev - ry land his law shall own.

AIR.

78 HUNTINGDON.—No. 135.—Wie sicher lebt der Mensch, der Staub, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Chaben. (L. M.)

Wie si - cher lebt der Mensch, der Staub; Sein Le - ben ist ein faltend Laub; Und den - noch schmeichelst er sich - gern, Der Tag des Te - - des sei noch fern;
Lord, what a thought-less wretch was I, To mourn and mur-mur and re-pine, To see the wiek-ed place'd on high, In pride and robes of hon - or shine.

Der Jüngling heft des Grei-ses Ziel, Der Mann noch sei - ner Zah - re viel; Der Zah - re viel; Der Greis zu vie - len
But oh their end, their dread-ful end, Thy sanc-tu - a - ry taught me so, But taught me so, On slipp - ry rocks I

Der Jüngling heft des Grei-ses Ziel, Der Mann noch sei - ner Zah - re viel; Der Zah - re viel; Der Greis zu vie - len
But oh their end, their dread-ful end, Thy sanc-tu - a - ry taught me so, But taught me so, On slipp - ry rocks I

Der Jüngling heft des Grei-ses Ziel, Der Mann noch sei - ner Zah - re viel; Der Zah - re vi - e - e - e - e - el, Der Greis zu vie - len
But oh their end, their dread-ful end, Thy sanc-tu - a - ry taught me so, But taught me so - e - e - e - e - el, On slipp - ry rocks I

noch ein Jahr, Und kei = ner nimmt den Fre = : : : thum wahr.
see them stand, And si = ry bil = lows roll = : : : be = low.

noch ein Jahr, Und kei = ner nimmt den Fre = : : : thum wahr.
see them stand, And si = ry bil = lows roll = : : : be = low.

noch ein Jahr, Und kei = ner nimmt den Fre = : : : thum wahr.
see them stand, And si = ry bil = lows roll = : : : be = low.

Versart 8. 8. 8. S. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

P. AIR.

Jetzt ist noch Zeit, be = sin = ne dich, Gott ruft und lefft ja mich und
Call me a - way from flesh and sense,—One sov-reign word can draw me

dich; Doch wiß se, wenn du ihn nicht hörst, Das du dir Angst und Kummer mehrst, Doch wiß se, wenn du ihn nicht hörst, Das du dir Angst und Kummer mehrst.
thence; I would o - bey the voice di - vine, And all in - se - rior joys re-sign: I would o - bey the voice di - vine, And all in - se - rior joys re-sign.

80 INVITATION.—No. 137.—Für deinen Thron tret ich hienit, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Gysben. (L. M.) Kimball.

Für deinen Thron tret ich hie - mit, O Gott, und dich de - mü - thig bitt, Ach, wend' dein gnä-dig An-ge - sicht. Ven mir, dem ar - men Sünder nicht.
 Come, my be - lov - ed, haste a - way, Cut short the hours of thy de - lay; Fly like a youth-ful hart or roe, O - ver the hills where spi - ees grow.
 AIR.

Ach, wend' dein gnä-dig An-ge - sicht, Ach, = = = = = wend' dein gnä-dig An - ge-sicht, Ven mir dem
 Fly like a youth-ful hart or roe, Fly = = = = = like a youth-ful hart or roe, O - ver the

Ach, wend' dein gnä-dig An - ge - sicht, Ach, = = = = = wend' dein gnä - dia An-ge - sicht, Ven mir dem
 Fly like a youth-ful hart = = = = = like a youth-ful hart or roe, O - ver the

Ach, wend' dein gnä-dig An - ge - sicht, Ven mir dem ar - men Sünder nicht, Ach wend' dein gnä-dig An - ge - sicht, Ven mir dem
 Fly like a youth-ful hart or roe, O - ver the hills where spi - ees grow, Fly like a youth-ful hart = = = = = or roe, O - ver the

Ach, wend' dein gnä-dig An-ge - sicht, Ven mir dem ar - men Sünder nicht, Ach wend' dein gnä-dig An - ge - sicht, Ven mir dem
 Fly like a youth-ful hart or roe, O - ver the hills where spi - ees grow, Fly like a youth-ful hart = = = = = or roe, O - ver the

CREATION.—No. 138.—Lobsingt dem Herrn der seine Welt, &c.

Haydn. 81

ar = men Eñn = der nicht.
hills where spi - ces grow.

ar = men Eñn = der nicht.
hills where spi - ces grow.

ar = men Eñn = der nicht.
hills where spi - ces grow.

ar = men Eñn = der nicht.
hills where spi - ces grow.

Lob = singt dem Herren, der sei = ne Welt Er = schaf = sen hat, und sie er = hält! Sie geungt von sei = ner
From all that dwell be = low the skies, Let the Cre = a:tor's praise a = rise; Let the Re=deemer's

AIR.

Berbsart 8. 8. 8. 8. 8. 8. Gylben. (L. M.)

M

F

FF

F

FF

M

F

FF

L

Huld und Macht; ihm wer = de Preis und Ruhm ge = bracht, Sie zeugt von sei = mer Huld und Macht; ihm wer = de Preis und Ruhm ge = bracht,
name be sung; Thro' ev' = ry land, by ev' = ry tongue, Let the Re = deem = er's name be sung; Thro' ev' = ry land, by ev' = ry tongue.

Schö - kom - me vor dein An - ge - sicht, Ver - wirr, o Gott, mein Gle - hen nicht:
The spa - cious sit - ma - ment on high, With all the blue e - the - real sky,

AIR.

Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld,
And spang-led heav'n's a shi - ning frame,

Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld, Du Gott der Gna - den
And spang-led heav'n's a shi - ning frame, Their great o - ri - gi -

Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld, Du Gott der Gna - den und Ge - duld,
And spang-led heav'n's a shi - ning frame, Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

mei - ne Schuld, Du Gott der Gna - den und Ge - duld,
shi - ning frame, Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld, Du Gott der Gna - den und Ge - duld,
And spang-led heav'n's a shi - ning frame, Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

Du Gott der Gna - den und Ge - duld, Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld,
Their great o - ri - gi - nal pro - claim, And spang-led heav'n's a shi - ning frame,

Du Gott der Gna - den und Ge - duld, Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld,
Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

und Ge - duld, Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld, Du Gott der Gna - den und Ge - duld,
nal pro - claim, And spang-led heav'n's a shi - ning frame, Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

Du Gott der Gna - den und Ge - duld, Ver - gib mir al - le mei - ne Schuld,
Their great o - ri - gi - nal pro - claim,

VOICE OF NATURE.—Continued.

Du Gott der Gna = den und Ge = dußd.
Their great o - ri - gi - nal pro - claim.

Du Gott der Gna = den und Ge = dußd.
Their great o - ri - gi - nal pro - claim.

Du Gott der Gna = den und Ge = dußd.
Their great o - ri - gi - nal pro - claim.

und Ge = dußd, Du Gott der Gna = den und Ge = dußd.
nal pro - claim, Their great o - ri - gi - nal pro - claim.

Auß ach = ter un = ver = fälssch=ter Treu', Zu hel = fen all' = zeit wil = lig sei; Auss ach = ter un =ver = fälssch=ter Treu', Zu hel = fen all' = zeit wil = lig sei.
To show thy love by morn-ing light, And talk' of all thy truth at night, To show thy love at morn-ing light, And talk of all thy truth at night.

ZION.—No.140.—Herr gib, daß ich gern Federmann, &c.

Pleyel.

83

Herr gib, daß ich gern Je = der = man Mit Rath und That, so gut ich kann,
Sweet is the work, my God, my king, To praise thy name, give thanks, and sing.

AIR.

Berstalt 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

84 NEW COURT.—No. 141.—Kein grös'er Trost kann sein im Schmerz, in Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M) ***H. Bond.***

Kein grös'er Trost kann sein im Schmerz, Als daß man Get - tes Ba : ter z herz, Durch sei = nen Sohn ge : win = nen kann, Der selbst für uns ge :
Deep in our hearts let us re - cord. The deeper sor - rows of our Lord; Be - hold the ri - sing bil - lows roll, To o - ver - whelm his
AIR.

PARK STREET.—No. 142.—

mug ge - than, Durch sei = nen Sohn ge : win = nen kann, Der selbst ge - mug für uns ge - than,
ho - ly soul, Be - hold the ri - sing bil - lows roll, To o - ver - whelm his ho - ly soul.
AIR.

2oh sei dem al - ter höch - sten Gott! Er hark - und Hark! how the chor - al song of heav'n Swells full of

Cres.
Cres.
fah'er un = fre Noth, und sond're te Se = sun, sei = nen Sohn, Zu uns, von sei = nem Himmels-Thron, Zu uns, von sei = nem Himmels-Thron.
peace and joy a - bove! Hark! how they strike their gold-en harps, And raise the tune-ful notes of love And raise the tune-ful notes of love.
Cres.

TALLIS' EVENING HYMN.—No. 143.—Ich danke dir mit Herz und Mund, xc. Versart 8. 8. 8. 8. Sylben.(L. M.) Tallis.

2
4
2
4
Sch dan = ke dir mit Herz und Mund, Mein Gott, in die-ser Abend-stund', für al = le Gü = te Treu' und Gnad'. Die mei = ne See'l em = pfan-gen hat.
Glo = ry to thee my God this night, For all the bless=ings of the light; Keep me, O keep me, King of Kings, Un - der the shad - ow of thy wings.
AIR.
2
4
2
4

Er = neu = re mich, o e = wig's Licht, Er = heb' auf mich dein Great Source of life, our souls con-fess, The various rich - es

An = ge = sicht, Und los mit dei = nem Gna = den-schein Mein gan-ge's Herz er = ful = let sein: of thy grace; Crown'd with thy mer-cies, we re-joice, And in thy praise ex-alt our voice.

AIR.

BRIDGEWATER.—No. 145.—Wir freuen uns, nach dieser Zeit, &c.

Mein gan-ge's Herz er = ful = let sein.
And in thy praise ex-alt our voice.

Wir fren = en uns, nach die = ser Zeit, Bei dir zu sein in E = wig = feit,
Th' Al-mighty reigns ex - al - ted high, O'er all the earth, o'er all the sky,

AIR.

Nach treu vell = brach*
Tho' clouds and dark*

Nach treu vell = brach = tem Pil = ger = lauf, Nimmst du uns in den him = mel auf.
 Tho' clouds and dark = ness veil his feet, His dwel = ling is the mer = ey seat.

Nach treu vell = brach = tem Pil = ger = lauf, Nimmst du uns in den him = mel auf.
 Tho' clouds and dark = ness veil his feet, His dwel = ling is the mer = ey seat.

Nach treu vell = brach = tem Pil = ger = lauf, Nach treu vell = brach = tem Pil = ger = lauf, Nimmst du uns in den him = mel auf.
 Tho' clouds and dark = ness veil his feet, Tho' clouds and dark = ness veil his feet, His dwel = ling is the mer = ey seat.

tem Pil = ger = lauf, Nach treu vell = brach = tem Pil = ger = lauf, Nimmst du uns in den him = mel auf.
 ness veil his feet, Tho' clouds and dark = ness veil his feet, His dwel = ling is the mer = ey seat.

LANCASTER.—No. 146:—Preis, Lob und Ehre bringen wir, &c

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L.M.)

Preis, Leb und Eh-re bri-n = gen wir, In die = sem hau = se, hu = te dir; Für uns hast du, o Gott der Macht, Den Tag zum großen den-tag ge = macht.
 A-wake my soul, to hymns of praise, To God the song of tri = umph raise: A-dorn'd with ma-jes = ty di - vine, What pomp, what glo-ry Lord, are thine.

AIR.

The musical score consists of two staves of music in common time, key signature of one flat (B-flat). The first staff begins with a treble clef, and the second staff begins with an alto clef (C-clef). The lyrics are written below the notes, alternating between German and English versions. The German lyrics are in a traditional 8.8.8.8.8. Sylben (L.M.) pattern, while the English lyrics follow a similar pattern. The music features various note values including eighth and sixteenth notes, with rests and dynamic markings like forte (f) and piano (p).

Wir leben hier zur Ewigkeit, zu thun was uns der Herr gebeut, Und unser's Lebens kleinster Theil Ist eine Frist zu unsfern Heil.
Who is this stranger in distress, That trav'els through this wilderness? Op-press'd with sorrow and with sin, On her beloved Lord she leans,
AIR. Solo.

Zweiter Schluss.

Ist eine Frist zu unsfern Heil.
On her beloved Lord she leans.
Tutti

RUSSIA.—No. 184.—Wenn wir in höchsten Nöthen sein, &c.

Wenn wir in höchsten Nöthen sein, Und wissen nicht, wo aus, noch ein,
False are the men of high degree, The baser sort are vanity,
AIR.

Und
Laid

Versart 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Reed.

89

Und fin - den we - der Hülf' noch Rath, Ob wir gleich fer - gen früh und spat.
Laid in a bal - ance both ap - pear, Light as a puff of emp - ty air.

Und fin - den we - der, Hülf' noch Rath, Ob wir gleich fer - gen früh und spat.
Laid in a bal - ance both ap - pear, Light as a puff of emp - ty air.

Und fin - den we - der Hülf' noch Rath, Und fin - den we - der Hülf' noch Rath, Ob wir gleich fer - gen früh und spat.
Laid in a bal - ance both ap - pear, Laid in a bal - ance both ap - pear, Light as a puff of emp - ty air.

fin - den we - der Hülf' noch Rath, Und fin - den we - der Hülf' noch Rath, Ob wir gleich fer - gen früh und spat.
in a bal - ance both ap - pear, Laid in a bal - ance both ap - pear, Light as a puff of emp - ty air.

WALTON.—No. 149.—Gott lebet noch und stirbet nicht, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

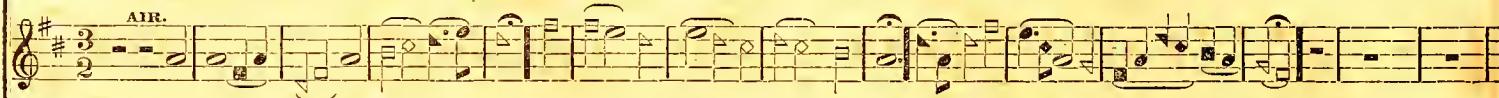
Gott le - bet noch und stir - bet nicht, Gott ist mein Trest und Zu - ver - sicht; Ja, wenn die gan - ze Welt fällt ein, soll dies mein be - stes hef - sen sein.
When God is nigh, my faith is strong; His arm is my al - migh - ty prop; Be glad, my heart, re - joice, my tongue, My dy - ing flesh shall rest in hope.

AIR.

90 TILDEN.—No. 150.—Dir sei's geweiht, Herr Jesu Christ, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)



Dir sei's ge = weih't, Herr Je = su Christ, Daß du der Sün = der Hei = land bist; Ver=mehr=dei=n es Ma = mens Ruhm Und laß uns sein dein
This life's a dream, an emp = ty show, But the bright world to which I go, Has joys sub-stan=tial and sin = cere, When shall I wake and

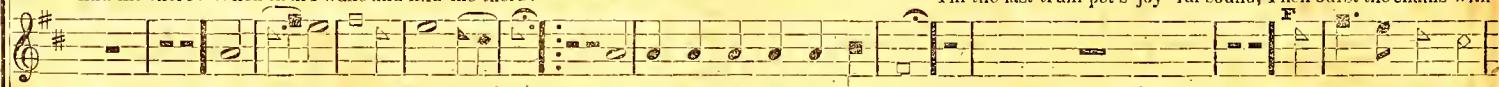


Daß wir recht ler = nen
Then burst the chains with



Gi = gen = thum, Und laß uns sein dein Gi = gen=thum.
find me there? When shall I wake and find me there?

Den dei = ne Huld be = zieh = net hat, Daß wir recht ler = nen
Till the last trum-pet's joy = ful sound, Then burst the chains with



Durch dei = nen Geist füh' uns den Pfad,
My flesh shall slum-ber in the ground,

Daß wir recht ler = nen
Then burst the chains with



Durch dei=nen Geist füh' uns den Pfad, Den dei = ne Huld be = zieh = net hat, Daß wir recht ler = nen
My flesh shall slum-ber in the ground, Till the last trum-pet's joy = ful sound, Then burst the chains with

TILDEN—Continued.

fel = gen dir, um dich zu preisen für und für.
sweet sur-prise, And in my Sa-vior's im - age rise.

fel = gen dir, um dich zu preisen für und für.
sweet sur-prise, And in my Sa-vior's im - age rise.

fel = gen dir, um dich zu preisen für und für.
sweet sur-prise, And in my Sa-vior's im - age rise.

fel = gen dir, um dich zu preisen für und für.
sweet sur-prise, And in my Sa-vior's im - age rise.

fel = gen dir, um dich zu preisen für und für.
sweet sur-prise, And in my Sa-vior's im - age rise.

SURRY.—No. 151.—Erhebt euch aus dem Staub empor, II. Costellow. 91

Er - hebt euch aus dem Staub em - por, Singt Gott ein Lied im hö - hern Chor,
No more fa - tigue, no more dis-tress, Nor sin, nor death shall reach the place;
AIR.

Versart 8. 8. 8. 8. 8. Syllben. (L. M.)

Froh - lec - end, jauch - zend, kommt her - an, Er führt euch auf der pit = grims = bahn, Er führt euch auf der pit = grims = bahn.
No groans shall min - gle with the songs, Which war - ble from im - mor - tal tongues, Which war - ble from im - mor - tal tongues.

Froh - lec - end, jauch - zend, kommt her - an, Er führt euch auf der pit = grims = bahn, Er führt euch auf der pit = grims = bahn.
No groans shall min - gle with the songs, Which war - ble from im - mor - tal tongues, Which war - ble from im - mor - tal tongues.

92 ITALY.—No. 152.—Wir danken dir, Herr Jesu Christ, &c. Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.) Sacchini.

Wir dan - ten dir, Herr Je - su Christ, Das du für uns ge - fer - ben bist: } Es freut sich al - le Christen - heit, Und sa - get jetzt und
D star - fer Gott, Du ma - nu - el, Stärk uns an Leib und auch an Seel. }
What sin - ners val - ue I re - sign; Lord, 'tis e - nough that thou art mine; } This life's a dream, an emp - ty show, But you bright world to
I shall be - hold thy bliss - ful face, And stand com - plete in right-eous - ness. }
AIR.

al - le - zeit; Gott, Leb und Dank im höch - sten Thren, Ist un - ser Freund und Get - tes - Sohn, Ist un - ser Freund, und Get - tes - Sohn.
which I go, Hath joys sub - stan - tial and sin - cere: When shall I wake and find me there, When shall I wake and find me there.

CHAMBERSBURG.—No. 153.—Herr Jesu! ach, verlaß mich nicht, &c.

Versart S. S. S. S. Gylben. (L. M.)

93

Herr Je = su! ach, ver = laß mich nicht! Stärk' mei=nes Glas = bens Gu = ver = sicht Durch dei=nes Je=sus Ma = mens Macht, Bis du mich heim zu dir ge=bracht.
Give to our God im-mor = tal praise, Mer=ey and truth are all his ways, Give to the Lord of lords re = nown, The king of kings, with glo = ry crown.

AIR.

ROCKINGHAM.—No. 154.—Ihr, die ihr euch nach Christo nennt, &c.

Versart S. S. S. S. Gylben. (L. M.)

Ihr, die ihr euch nach Christo nennt und euch zu sei = ner Lehre be = kennt, Die ihr seid durch sein Blut er = kaufst Und auch auf sei = nen Tod ge = tauft.
O let thy light at - tend our way, Thy truth af - ford its stea - dy ray; To Zi - on's hill, di - rect our feet, To wor - ship at thy sa - cred seat.

AIR.

94 SABAOTH.—No. 155.—Jehovah, Vater, Sohn und Geist, &c. Versart 8. 8. 8. 8. Syllben. (L. M.) R. Taylor.

Se = he = rah, Ba = ter, Sohn und Geist, O Se = gens = Brunn der e = wig fließt, Durch-sich herz, Sinn und Wan = del wohl,
Up to the hills I lift mine eyes, Th'e - ter - nal hills, be - yond the skies; Thence all her help my soul de - rives;

AIR.

PROCTOR.—No. 156.—Von dir, o Vater, nimmt mein Herz, &c.

Mach' uns dein's Leb's und Se - gen's voll.
There my Al - migh - ty Ref - uge lives.

Von dir, o Va - ter, nimmt mein Herz Glück, Un - glück, Freu - den o - der Schmerz,
O for a sweet in - spi - ring ray, To an - i - mate our fee - ble strains,

AIR.

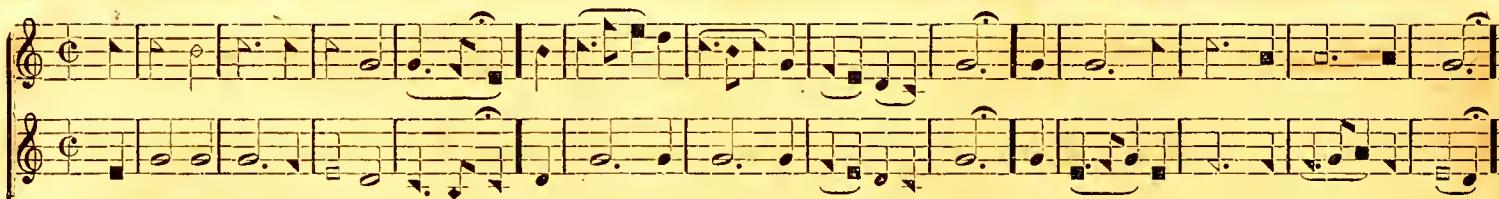
Bon dir, der nichts als sie - ben fann, Well Dank und voll Ber - trau - en an, Well Dank und voll Ber - trau - en an.
From those bright realms of end - less day, The bliss - ful realms where Je - sus reigns, The bliss - ful realms where Je - sus reigns.

MENDON.—No. 157.—Du Fels des Heils! erhalte mich, ic.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Du Fels des Heils! er - hal - te mich; Du Le - ben - Strom, fließ mi - dig - lich: Fließ doch in mei - ne See - l bin - ein, O feh - re bei dem Sün - der ein.
Oh praise the Lord in that blest place, From whence his good-ness large-ly flows; Praise him in heav'n where he his face Un-veil'd in per - fect glo - ry shows.

AIR.



AIR.

Unison.

BIRKENHEAD.—No. 159.—Ihr Völker auf der Erden all, &c.

Mit wei = ser Ill = par = thei = lich = frid.
To raise the corn and cheer the vine.Ihr Völ = ker auf der Er = den all, Dem Her = ren laucht und singt mit Schall,
Ye na - tions round the earth re - joice, Be - fore the Lord, your sov - reign King;

AIR.



Solo.

Tutti

Und die = net ihm mit Fröh = lich = feit, Trett' her vor ihn, und freu = dig seid, Trett' her vor ihn, und freu = dig seid,
Serve him with cheer - ful heart and voice, With all your tongues his glo - ry sing, With all your tongues his glo - ry sing.

Solo.

Tutti

Tutti

Tutti

HANOVER.—No. 160.—**O** Jesu, meines Lebens Licht, v.

Versart 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

A musical score for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and organ. The vocal parts are in common time, 4/4, with a key signature of one sharp. The organ part is in common time, 2/4, with a key signature of one sharp. The vocal parts sing in German, while the organ part provides harmonic support. The vocal parts sing in homophony, with the organ part providing harmonic support. The vocal parts sing in homophony, with the organ part providing harmonic support.

Wer e = wig will bei Christe sein, Der muß ihm le = ben hier al = lein, Und nicht dem Sa = tan sei = ne Zeit Auf = e = pfern in der Gi = tel = feit,
We bless the Lord, the just and good, Who fills our hearts with joy and food, Who pours his blessings from the skies, And loads our days with rich sup=plies,
AIR.

DARIEN.—No. 162.—Gott lebet noch, d'rüm sorg ich nicht, &c.

Auf = e = pfern in der Gi = tel = feit,
And loads our days with rich sup=plies.

Tasto.

Gott le = bet noch, d'rüm sorg ich nicht! Denn er ist mei = ne Zu = ver = sicht, Stürzt anch der
Think, migh-ty God, on fee - ble man, How few his hours, how short his span, Short from the

AIR.

gan - ze Welt - kreis ein; Er wird mein Schutz und Ret - ter sein, Ich glau - be fest; er sorgt für mich; Er sie - bet mich stets vä - ter - sich.
 cra - dle to the grave, Who can se - cure his vi - tal breath, A-against the bold de - mands of death With skill to fly or pow'r to save.

STANLEY.—No. 163.—Wer seinem Jesu sich ergibt, &c.

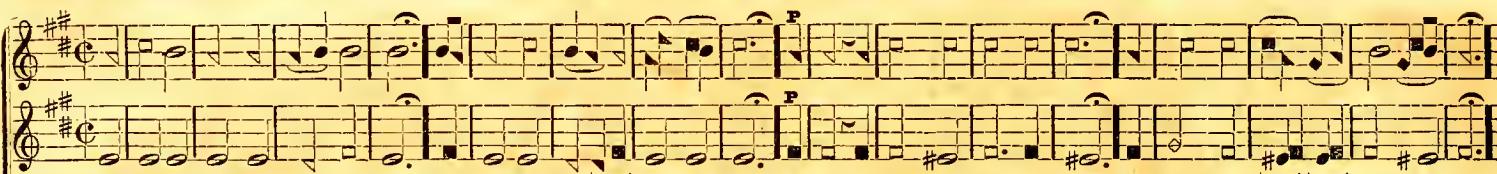
Versart S. S. 8. Sylben.

Stanley.

Wer sei - nem Je - su sich er - gibt, Ihn Je - derzeit von Her - zen liebt, Ein christlich from - mes Le - ben führt, Der ist ein Christ wie sich's ge - bührt.
 For thee, o God, our con - stant praise, In Zi - on waits, thy cho - sen seat; Our prom-is'd al - tars we will raise, And there our zeal - ous vows com - plete.

AIR.

100 RICHMOND.—No. 164.—Zu welchem Glück, zu welchem Ruhm, ic Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)



Zu welchen Glück, zu welchem Ruhm, Er = hebt uns nicht das Christen-thum! Mit dir ge = kreu = zigt Got = te's Sohn, Sind wir auch auf = er = stan = den schön,
When we our wea-ri'd limbs to rest, Sat down by proud Eu-phra-tes'stream, We wept, with dole-ful cares op - press'd, And Zi - on was our mourn-ful theme,



Nie kumm' es mir aus mei = nem Sinn, Was ich, mein Heil, dir schul = dig bin: Da = mut ich mich in lie = bes = Freu, Zu dei = nem Wil = de siets er = neu'.
Our harps that, when with joy we sung, Were wont their tune-ful parts to bear, With si-lent strings neg-lect - ed hung On wil - low trees that with-er'd hung.



Wie schön ist dei - ne Welt, wie reich! Gott, was ist dei - nen Schä - gen gleich? Noch grös - re Freu - den sen - dest du
Come, free-ly come, by sin op - prest, Un - bur - then here the weigh - ty load, Here find thy ref - uge and thy rest,
AIR.

Uns, wenn wir dich nur lie - ben, zu; Du beut'st uns E - sig - kei - ten an, Die frei - ne Welt uns ge - ben kann.
And trust the mer - ey of thy God; Thy God's thy Sa - viour, glo - rious word — For - ev - er love and praise the Lord.

*O Jesu! Seelen-Bräutigam! Wer du aus lieb ans Kreuz stammt. Hülf mich den Tod gefüllt hast. O nem men wig der Sünden Last,
Blest, who with gen'rous pit - y glows, Who learns to feel for o - thers' woes, Bows to the poor man's wants his ear, And wipes the help - less or-ph'an's tear,*

AIR.

NEW MILFORD.—No. 167.—*Gott! deine weise Macht erhält, &c.*

*Ge-nom-men weg der Sünden-Last.
And wipes the he'p-less or-ph'an's tears.*

*Gott! dei-ne wei-se Macht er-hält Die gan-ze le-bens - vol - le Welt; Und al - ter Au-gen
He fram'd the globe, he built the sky, He made the shi-ning worlds on high, And reigns com-plete in*

AIR.

freu = en fish, Und war = ten heff = nungs = vell auf dich, Auf dich, der du sie of = te liebst, und al = ten ih = re Spei = se gi(st).
glo = ry there, His beams are ma = jes = ty and light, His beau = ties, how di = vine = ly bright, His tem = ple, how di = vine = ly fair!

FOUNTAIN.—No. 168.—Wer Jesum Christum recht erkennet, &c.

Versart 8. 8. 8. Sylben. (L. M.)

Loach.

Wer Je = sum Christum recht er = kennet Und christ = sich sei = ne Seit an = wendt, Wird faust und se = lig schla = fen ein, Im him = mel bei Gott e =wig sein.
Foun-tain of bles - sing! ev - er blest; Pos - sess - ing all, of all pos - sess; By whom the whole ere - a - tion's fed, Give me each day my dai - ly bread.

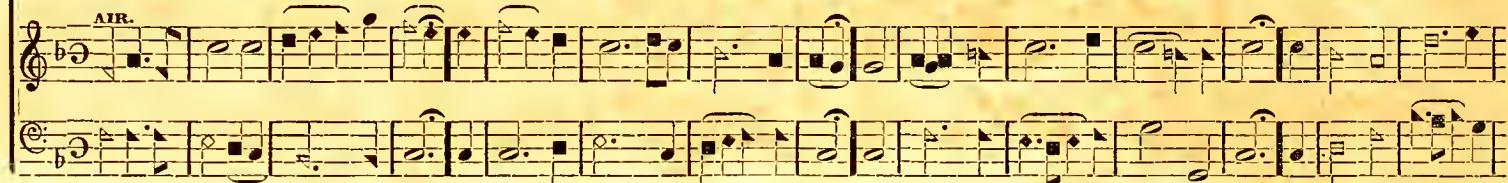
AIR.

104 DEVOTION.—No. 169.—Du, daß sich alle Himmel freu'n, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. Gysben. (L. M.)



Du, daß sich al - le Him - mel freu'n, Auch mi - ne Ee - le freu't sich dein, Daß du, du selbst, der e - twig ist, O Gott, daß du mein
Great God, the heav'ns well or - der'd frame, De-clares the glo - ries of thy name, Here thy rich world of won - der shine, A thou-sand star - ry



Ba - ter bist, O Gott, daß du mein Ba - ter bist, Der mich ge - wiss nie - mals ver - gisst, Der mich ge - wiss nie - mals ver - gisst.
beau - ties there, A thou - sand star - ry beau-ties there, Of bound-less pow'r and skill di - vine, Of bound - less pow'r and skill di - vine.

Sehr reich und mild ist un - ser Gott, Leb-singt, lob - singt dem Heern; Er gibt uns un - ser täglich - lich Brot, Und mehr noch und se gern. Der Herr macht
There is a land of pure de-light, Where saints im-mor-tal reign; E-ter-nal day ex - cludes the night, And plea-sures ban-nish pain. Sweet fields be-
soto.

Zorn und Schen - nen rest, Er ist an' Gold so reich, Sehr gnädig ist er, that uns wohl, Und seg - net uns zu - gleich.
yond the swell - ing flood, Stand dress'd in liv - ing greed; So to the Jews fair Ca-naan stood, While Jor - dan roll'd be - tween.

106 CAMBRIDGE. — No. 171.—Herr las mich wandeln, wo ich bin, &c. Versart 8. 6. 8. 6. 6. 6. Gysben. (C M.) Dr. Randall.

Herr, las mich wan-deln, wo ich bin, Wer dein- nem An - ge - sicht; Mein Thun und Las - sen im - mer - hin,
What shall I rend - er to my God, For all his kind-ness shown? My feet shall vis - it thine a - bode,

AIR.

Sei lau - ter rein und Eicht,
My songs ad-dress thy throne,
Solo.

Sei lau - ter rein und Eicht,
My songs ad-dress thy throne,
Solo.

Sei lau - ter rein und Eicht,
My songs ad-dress thy throne,

PIETY. — No. 172. — Wir wallen hier als Pilgrime, &c.

Eicht, Sei lau - ter rein und Eicht.
throne, My songs ad - dress thy throne.

Tutti

Wir wal - len hier als Pil - gri - me, Und wer - den le - bens - fett;
Hap - py is he that fears the Lord, And fol - lows his com - mands, And fol - lows his com -

AIR.

Solo

Tutti

Tutti

Tutti

satt; Gott a = ber, der Le = ben = di = ge, Gott a = ber, der Le = ben = di = ge, Bau't uns ja ei = ne Stadt.
mands, Who lends the poor with = out re = ward, Who lends the poor with = out re = ward, Or gives with lib'r = al hands.

Solo

Tutti

Tutti

ST. MARTINS.—No. 173.—Ach alles, alles nährt der Herr, &c. Versart 8. 6. 8. 6. Gysben. (C. M.) Tansur.

Ach al = les, al = les nährt der Herr, Sie Wos : ser, auf dem Land, Und in der Luft, Al = gil = ti = ger, Ruht dei = ne Ge = gens-hand.
With cheer-ful notes let all the earth To heav'n their voi = ces raise, Let all in = spir'd with God = ly mirth, Sing sol = emn hymns of praise.

AIR.

108 ATHENS.—No. 174.—Mein Heiland hat sich müd' gereist, &c. Versart 8. 6. 8. 6. 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.) *Giardini.*

Mein Hei = land hat sich müd' ge = reist, Er litt, was von Na = tur Der Mensch jeht sei = ne Schwach=heit heißt, Dech oh = ne Sün = de nur.
And will the Lord thus con-de - send To vis - it dy - ing worms! Thus, at the door shall mer - ey stand, In all her win - ning forms!

AIR.

Gin pil - grim auf der härt - sten Reis, Denkt sich zum Treff hier - an, Denn der ist's der den sau - ren Schweiß, Ihm noch ver - stüf - sen kann,
A - ma - zing grace! and can my heart Un - mov'd and cold re - main! Has this hard rock no ten - der part! Shall mer - ey plend in vain!

Tasto Solo.

ST. JOHN'S.—No. 175.—Allein Gott in der Höh' sei Preis, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

109

Al =lein Gott in der Höh' sei Preis, Sammt sei - nom ein - gen Sohn, Den Heil' - gen Geist, auf glei - cher Weis, Der herrscht im him - mels - Schen.
Be-hold the glo - ries of the Lamb, A - mid his fa - ther's throne; Pre - pare new hon - ors for his name, And songs be - fore un - known.

AIR.

DANVILLE.—No. 176.—Gott ist's der jetzt zur Busse lockt, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. 6. Sylben. (C. M.)

Dixon.

Gott ist's der jetzt zur Bu - se lockt; Gr - schreck - ner, eil' her - bei. O blei - he län - ger nicht ver - stöft, Komm wi - nend oh - ne Scheu, Komm wi - nend oh - ne Scheu.
Re - turn, O God of love re - turn, Earth is a tire - some place, How long shall we thy chil - dren mourn The ab - sence of thy face, The ab - sence of thy face.

AIR.

110 WESTFORD.—No. 177.—Wir danken dir Herr Jesu Christ, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. 6. Sylben. (C. M.)

Musical score for Westford Hymn No. 177, featuring two staves of music in common time, bass clef, and a key signature of one flat. The music consists of eighth and sixteenth note patterns. Measure numbers 1 through 10 are visible above the staves. The lyrics are written below the music:

Wir danken dir Herr Je = su Christ, Du Brunn der Se = lig = keit, Das du für uns ge = ster = ben bist In der be-stim-mten Zeit, In der be-stim-m= ten Zeit.
 Give me the wings of faith to rise, With - in the veil and see, The saints a-bove how great their joys, How bright their glo-ries be.
 AIR.

BATH CHAPEL.—No. 178.—Mein Geist erstaunt, Allmächtiger, &c. Versart 8. 6. 8. 8. 6. Sylben. (C. M.) Millgrove.

Musical score for Bath Chapel Hymn No. 178, featuring three staves of music in common time, bass clef, and a key signature of two sharps. The music consists of eighth and sixteenth note patterns. Measure numbers 1 through 10 are visible above the staves. The lyrics are written below the music:

Mein Geist er-staunt, All=möch=ti=ger, Wenn er die Gna = de denst, Wo mit du mich mein Gott und Herr, Wo mit du mich mein Gott und Herr, So un = gerendt be-schenkt.
 Happy the heart where gra=ces reign, Where love in-spires the breast; Love is the bright-est of the train, Love is the bright-est of the train, And strength-en=s all the rest.
 AIR.

MOUNT PLEASANT.—No. 179.—Wie sehr liebt Gott der Menschen Wohl, &c. Versart 8. 6. 8. 6. 6. Sylben. (C. M.) Leach. 111

Wie sehr liebt Gott der Menschen Wohl, Er-heb' ihn Volk des Herrn, Die Erd' ist sei - ner Gü - te voll, Er hilft und ret-tet gern, Er hilft und ret - tet gern.
How did my heart re - joice to hear, My friends de - vot - ly say: In Zi - on -let us all ap-peар, And keep the sol-emn day, And keep the sol-emn day.

MORAVIAN HYMN.—No. 180.—Als Hirten sahen in der Nacht, &c. Versart 8. 6. 8. 6. 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

1.—Als Hir - ten sa - sen in der Nacht, zu hū - ten ih - re Herd'—2.
1.—I'm not a-sham'd to own my God, Or to de - send his cause;—2.

2.—Um - leich - tet sie mit Herr - lich - seit, Des Her - ren Eu - gel - Schaar. Ver - kün - diigt ih - nen geo - he Friend', So al - ter Welt geht an,—3.
2.—Main-tain the hon - our of his word, The glo - ry of his cross. Je - sus, my God, I knew his name, His name is all my trust;—3.

3.—Ein hei - land heut' ge - be - ren ist, Der al - sen hel - sen fann.
3.—Nor will he put my soul to shaine, Nor let my hope be lost.

Musical score for 'Es lebe Gott allein in mir' (No. 181). The score consists of two staves, both in common time (indicated by 'c') and key signature of one flat (indicated by 'b'). The top staff uses a treble clef, and the bottom staff uses a bass clef. The music features various note values including eighth and sixteenth notes, with rests and dynamic markings like 'f' (fortissimo) and 'p' (pianissimo). The vocal line is in German, with English lyrics provided below it.

Es le = be Gott al =lein in mir, In Zeit und E =wig =keit! Mein Rö = nig, das ge : büh = ret dir, Dein ist die Herr : slich =keit.
Oh that the Lord would guide my ways, To keep his stat - uites still; Oh that my God would grant me grace, To know and do his will.

Musical score for 'AIR'. The score consists of two staves, both in common time (indicated by 'c') and key signature of one flat (indicated by 'b'). The top staff uses a treble clef, and the bottom staff uses a bass clef. The music features eighth and sixteenth notes, with rests and dynamic markings like 'f' (fortissimo) and 'p' (pianissimo). The vocal line is in German, with English lyrics provided below it.

TWENTY FOURTH.—No. 182.—Singt unserm Gott ein neues Lied, &c. Verart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.) Chapin.

Musical score for 'Singt unserm Gott ein neu = es Lied' (No. 182). The score consists of two staves, both in common time (indicated by 'c') and key signature of two sharps (indicated by 'F#'). The top staff uses a treble clef, and the bottom staff uses a bass clef. The music features eighth and sixteenth notes, with rests and dynamic markings like 'f' (fortissimo) and 'p' (pianissimo). The vocal line is in German, with English lyrics provided below it.

Singt un-serum Gott ein neu = es Lied, Ihm, der mir Wun - der schaft, Kühnt was durch sei = uen Arm ge = schieht, Ge = siegt hat er mit Macht,
Sal - va-tion! O the joy - ful sound! 'Tis plea - sure to my ears; A sov'r-eign balm for ev - ry wound, A cor - dial for our fears.

Musical score for 'AIR.' The score consists of two staves, both in common time (indicated by 'c') and key signature of two sharps (indicated by 'F#'). The top staff uses a treble clef, and the bottom staff uses a bass clef. The music features eighth and sixteenth notes, with rests and dynamic markings like 'f' (fortissimo) and 'p' (pianissimo). The vocal line is in German, with English lyrics provided below it.

INSPIRATION. — No. 183. — Weil Jesus lebt, so leben wir, &c.

Versart 8. 6. 6. 8. 6. 6. 6. Sysben: (C. M.)

113

Weil Je = sus lebt, se = le = ben wir, Als mit ihm auf = ge = wacht, Als mit ihm auf = ge = wacht, Und geh'n einst aus dem Staub her = für,
Now shall my in - ward joys a - rise, And burst in - to a song, And burst in - to a song, Al-migh - ty love in - spire my heart,
AIR.

Durch sei = nes Ba-ters Macht,
And plea - sure tune my tongue,

Dutch sei = ness Va = ters Macht
And plea - sure tune my tongue

Durch sei - nes Va - ters Macht,
And plea-sure tune my tongue

Durch sei = neß Wa ters Macht.
And plea = sure tune my tongue

Durch sei s nes Ba = ters Micht,
And plea - sure tune my tongue

Durch frei = nes Ba = ter
And plea - sure tune my

A musical score page showing a single staff of music. The key signature is A major (no sharps or flats). The time signature is common time (indicated by a 'C'). The vocal line begins with a forte dynamic (indicated by a large black note head) followed by a half note, a quarter note, another half note, and a final quarter note. The lyrics are written below the notes: "Durch sei zenes Ba teré Wacht" on the first two measures, and "And plea sure tune my tongue" on the last two measures. The vocal part is labeled "P" (Pianissimo) at the beginning.

A musical score for a single instrument, likely a harp or a small keyboard. The music is written on a five-line staff. The notes are primarily eighth notes, with some sixteenth-note patterns. The melody consists of two measures followed by a repeat sign and another two measures. The lyrics are placed below the staff: "Durch sei neg Ba tero Nacht" in the first measure, and "And plea sure tune my tongue," in the second measure.

Solo

Sing to the Lord in joy - ful strains, Let earth his praise re-sound; Let all the cheer - ful na - tions join—Let all the cheer - ful

Ich bin o Geit, dein Ei - gen - thum, Du schufst mich dein zu sein; Mein ganzes Le - ben dir zum Ruhm, Mein gan - zes Le - ben

AIR

GREENSBURG.—No. 185.—Wir danken dir, Herr Jesu Christ, &c.

Chorus-P

Chorus-P

dir zum Ruhm, Und dei - nem Dienst zu weih'n, Und dei - nem Dienst zu weih'n.

na - tions join, To spread his glo - ry round—To spread his glo - ry round.

Chorus-P

Chorus-P

mir dan - ken dir, Herr Je - su Christ,

While shep-herds watch'd their flocks - by night,

AIR.

Music score for Haydn's setting of 'In All Seats'. The score consists of three staves. The top staff is in G major, the middle staff in C major, and the bottom staff in E major. The lyrics are as follows:

In All Seats - ed on the ground; The an - gel of the Lord came down, And glo - ry shone a - round.

In Zeit und Ewig - keit, Weil du so un - er gründ = lich bist, Voll Kreu - und Gü - tig - keit.

BETHEL.—No. 186.—Allein Gott in der Höh' sei Preis, xc.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

Leach.

Music score for 'Allein Gott in der Höh' sei Preis'. The score consists of two staves. The top staff is in G major and the bottom staff is in C major.

Allein Gott in der Höh' sei Preis, Sammt sei - nom ein - gen Sohn, Dem Heil'gen Geist auf glei - cher Weis', Der herrscht im him - mel - s Thron.
 This is the day the Lord hath made, He calls the hours his own; Let heav'n re - joice, let earth be glad, And praise sur-round the throne.

Music score for the Air from 'Allein Gott in der Höh' sei Preis'. The score consists of two staves. The top staff is in G major and the bottom staff is in C major. The word 'AIR.' is written above the first staff.

AIR.

Ich sin = ge mei = ner See = le Lust, Vor dic Herr Be = ba = z eth:
With rev'r-ence let the saints ap - pear, And bow be - fore the Lord,

Ich sing' aus Dank er = füll = ter Brust, Wen
His high com-mands with rev'r-ence hear, And

Ich sing' aus Dank er = füll = ter Brust, Wen dei = ner Gü = te
His high com-mands with rev'r-ence hear, And trem - ble at his

high com-mands with rev'r-ence hear, And trem - ble at his word, His high com - mands with rev'r-ence hear, And trem - ble at his word.

dei = ner Gü = te Gott, Ich sing' aus Dank er = füll = ter Brust, Wen dei = ner Gü = te Gott, tremble at his word, His high com - mands with rev'r-ence hear, And trem - ble at his word.

Gott, Ich sing' aus Dank er = füll = ter Brust, Wen dei = ner Gü = te Gott, with, rev'r-ence hear, And trem - ble at his word.

OLDHAM.—No. 188.—Wie bist du mir so innig gut, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

Leach.

117

Musical score for "Oldham" No. 188. The score consists of three staves of music in common time, key signature of one flat. The vocal part (Soprano) is in soprano clef, the alto part (Alto) is in alto clef, and the bass part (Bass) is in bass clef. The piano accompaniment is in soprano clef. The vocal part begins with a melodic line featuring eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and chords. The vocal part has a lyrical melody with several melodic leaps. The piano accompaniment includes dynamic markings such as "Solo", "Tutti", and "AIR". The lyrics are written in both German and English, describing divine love and beauty.

Wie bist du mir so in = nig gut, Mein So = her = prie = ster, du; Wie theu'r und kräf = tig ist dein Blut; Es segt mich stets in Ruh,
How glo-ri-ous is the sa-cred place, Where we a - do-ring stand! Zi - on, the joy of all the earth, The beau-ty of the Land, The beau-ty of the Land.
AIR.

FITCHBURG.—No. 189.—Dich, Gott, zu ehren, sei mein Nuhm, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

Leach..

Musical score for "Fitchburg" No. 189. The score consists of three staves of music in common time, key signature of one sharp. The vocal part (Soprano) is in soprano clef, the alto part (Alto) is in alto clef, and the bass part (Bass) is in bass clef. The piano accompaniment is in soprano clef. The vocal part begins with a melodic line featuring eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and chords. The vocal part has a lyrical melody with several melodic leaps. The piano accompaniment includes dynamic markings such as "AIR". The lyrics are written in both German and English, calling upon God to be honored and his name to be praised.

Dich, Gott, zu eh : ren, sei mein Ruhm, Doch fern von Heu = che = lei; Da = mit mein gan = ges Chri = sten = thum Dir wohl = ge = fäl = lig sei.
To our Re-deem-er's glo-ri-ous name A-wake the sa-cred song! Oh, may his love-im-mor-tal flame! Tune ev' - ry heart and tongue.

AIR.

118 ROCHESTER — No. 190. — Gott sorgt für uns! O singt ihm Dank, &c. Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

Gott sorgt für uns! O singt ihm Dank, Ohr Christen singt ihm gern, Wom Anfang bis zum Ende gang, Trägt uns die Huld des Herrn.
God, my sup:por:ter and my hope, My help for ev:er near; Thine arm of mer:cy holds me up, When sink:ing in de:spair.

AIR.

MILFORD. — No. 191. — Der Herr hoch aufgefahren ist, &c. Versart 8. 8. 6. 8. 8. 6. 6. Sylben. (C. M.)

Der Herr hoch auf ge = sah = ren ist, Der Herr hoch aufge = sah = ren ist Nach sei = ner Nie = drig = keit,
If an = gels sung a Savior's birth, If an = gels sung a Sa = vior's birth, On that au = spi = cious morn,

Der Herr hoch auf = ge = sah = ren (sah = ren) ist, Nach sei = ner Nie = drig = keit,
If an = gels sung a Sa = vior's (Sa = vior's) birth, On that au = spi = cious morn,

AIR.

Der Herr hoch auf = ge = sah = ren ist, Der Herr hoch aufge = sah = ren (sah = ren) ist, Nach sei = ner Nie = drig = keit,
If an = gels sung a Sa = vior's birth, If an = gels sung a Sa = vior's (Sa = vior's) birth, On that au = spi = cious morn,

Der Herr hoch auf = ge = sah = ren ist, Der Herr hoch aufge = sah = ren ist, Nach sei = ner Nie = drig = keit, Mu
If an = gels sung a Sa = vior's birth, If an = gels sung a Sa = vior's birth, On that au = spi = cious morn, Wo

Musical score for 'MILFORD—Continued.' featuring four staves of music with lyrics in German and English. The lyrics are as follows:

Now thronet wieder Je = sus Christ, In seiner Herrlich = keit.
We may well imitate their mirth, Now he again is born, Now he again is born.
Now thronet wieder Je = sus Christ, In seiner Herrlich = keit.
We may well imitate their mirth, Now he again is born, Now he again is born.
Now thronet wieder Jesus Christ, Now thronet wieder Je = sus Christ,
We may well imitate their mirth, We may well imitate their mirth,
In seiner Herrlichkeit, In seiner Herr = lich = keit.
Now he a-gain is born, Now he a-gain is born.
thronet wieder Jesus Christ, Now thronet wieder Je = sus Christ,
may well imitate their mirth, We may well imitate their mirth,
In seiner Herrlichkeit, In seiner Herr = lich = keit.
Now he a-gain is born, Now he a-gain is born.

READING.—No. 192.—Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.)

Purcell.

Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht, Sei mir mit Gna = de nah'; Auf dich stieht mei = ne. Zu = ver = sicht, Mein Va = ter bist du ja.
Return, O God of Love, Re = turn! Earth is a tire = some place; How long shall we, thy chil = dren, mourn The ab = sence of thy face.

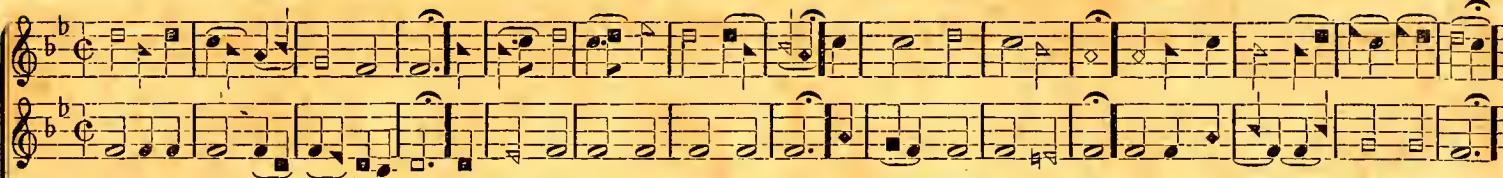
Musical score for 'Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht, &c.' featuring two staves of music with lyrics in German and English. The lyrics are as follows:

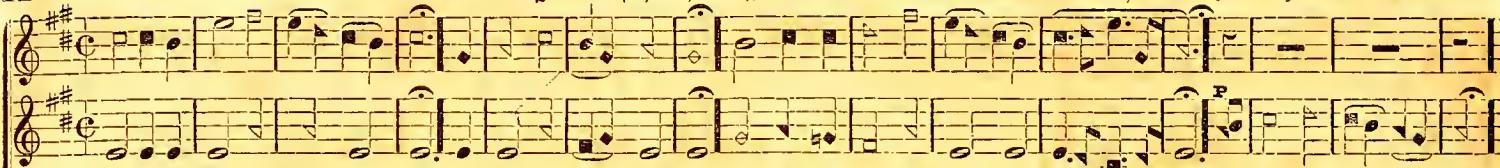
Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht, Sei mir mit Gna = de nah'; Auf dich stieht mei = ne. Zu = ver = sicht, Mein Va = ter bist du ja.
Return, O God of Love, Re = turn! Earth is a tire = some place; How long shall we, thy chil = dren, mourn The ab = sence of thy face.

Dich Jesu wird man kommen seh'n, In gro - ser Herr - lich - keit, Dann wird der Welt die Lust ret - geh'n, Den dei - nen wie - le Kreud', Den dei - nen wie - le Kreud'.
My sa-viour, my al - migh - ty friend, When I be - gin thy praise, Where will the grow-ing num-bers end, The num - bers of thy grace! The num-bers of thy grace.

O Je - su, das ist herr - lich - keit, Die un - ee - träg - lich - ist, Ach gib mir Glau - ben der sich freut, Das du mir gná - dig bist, Das du mir gná - dig bist.
How sweet the name of Je - sus sounds In a be - liev'er's ears; It sooth's his sor - rows, heals his wounds, And drives a - way his fears, And drives a - way his fears.

AIR.





Gott deiner Hand be - fehl ich mich, Heut diesen gan - zen Tag, Ich bitt um Je : sus Mil - len di - - - ch, Herr hilf, Herr heb' und trag',
A-wake, ye saints, and raise your eyes, And lift your voi - ces high! A-wake, and praise your sov'reign lo - - - ve, That shows sal - va - tion nigh,

AIR.



RAINBOW. — No. 197.—Mein Leib und Seele freuet sich, &c.

Mein Se - fu! wann ich ha-be dich, Der du heisst
Fly swift - ly round the wheel of time, And bring the

Herr hilf, Herr heb' und trag'.
That shows sal - va - tion nigh.

F

Mein Leib und See - le freuet sich, Und was be-trü - bet war;
How long, dear Sa-vior, O how long, Shall this bright hour de-lay?

AIR.

Mein Se - fu! wann ich ha-be dich,
Fly swift - ly round the wheel of time,

Mein Se - fu! wann ich ha-be dich,
Fly swift - ly round the

Mein Se - fu!
Fly swift - ly

Versart 8. 6. 8. 6. 6. 6. Sylben. (C. M.)

Swan.

123

Sheet music for Swan, featuring two staves of musical notation with lyrics in English and German. The lyrics are:

wun - der - ba - z - z - r,
wel-come da - - - - y,

Der du heist wun - der - ba - z - z - r, Der du heist wun - der - bar.
And bring the wel-come da - - - - y, And bring the wel-come day.

Der du heist wun - der - ba - z - z - r,
And bring the wel-come da - - - - y,

Der du heist wun - der - ba - z - z - r, Der du heist wun - der - bar.
And bring the wel-come da - - - - y, And bring the wel-come day.

ha - be dich, Der du heist wun - der - ba - z - z - r,
wheel of time, And bring the wel-come da - - - - y,

Der du heist wun - der - ba - z - z - r, Der du heist wun - der - bar.
And bring the wel-come da - - - - y, And bring the wel-come day.

wann ich ha - be dich, Der du heist wun - der - ba - z - z - r, Der du heist wun - der - bar.
round the wheel of time, And bring the wal-come da - - - - y, And bring the wal-come day.

TWEED.—No. 193.—Es soll Gott danken wer sich legt, &c Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.) Dr. Carter.

Sheet music for Tweed, No. 193, featuring three staves of musical notation with lyrics in English and German. The lyrics are:

Es soll Gott dan-ken wir sich legt, und wer nem la - ger steigt, Das Gott der al - le Din - ge trägt, So gnä - dig sich be - zengt.
Thro' all the chan-ging scenes of life, In trou - ble and in joy, The prai - ses of my God shall still My heart and tongue em - ploy.

AIR.

124 LIVERPOOL.—No. 199.—Du bist's dem Ehr' und Ruhm gebührt, &c. Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.) **Dr. Wainwright.**

Du bist's dem Ehr' und Ruhm ge - bührt! Und dies, Herr, bring' ich dir, Mein Schick - sal haßt du liefts re - giert, Und liefts warfst du mit mir.
Praise ye the Lord with hymns of joy. And cel - e - brate his fame, For pleas-ant, good and come - ly 'tis, To praise his ho - ly name.
AIR.

SUNDAY.—No. 200.—Du unbeslecktes Gottes Lamm, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. 6. 6. Sylben. (C. M.)

Du un - be - fleck - tes Got - tes Lamm! Du Mei - ster wah - rer Zucht! Der see - len - rei - ner Bräu - ti - gam, Der ken - schen Jung - frau -
Come let us join our cheer-ful songs, With an - gels round the throne; Ten thou-sand thou-sand are their tongues But all their joys are
AIR.

Du un - be - fleck - tes Got - tes Lamm! Du Mei - ster wah - rer Zucht!
Come, let us join our cheer-ful songs, With an - gels round the throne;

Der Ten

Du un - be - fleck - tes Got - tes Lamm! Du Mei - ster wah - rer Zucht!
Come, let us join our cheer-ful songs, With an - gels round the throne;

Der see - len - rei - ner Bräu - ti - gam, Der
Ten thou-sand thou-sand

Du un - be - fleck - tes Got - tes Lamm! Du Mei - ster wah - rer Zucht!
Come, let us join our cheer-ful songs, With an - gels round the throne;

Der see - len - rei - ner Bräu - ti - gam, Der
Ten thou-sand thou-sand

SUNDAY.—Continued.

123

Soprano (1st staff): fru = = cht, Der fru = = cht, But fru-schen Jung-frau = frucht, Der fru = schen Jung = frau = frucht.
one - , Ten one - , all their joys are one, But all their joys are one.

Alto (2nd staff): see = len rei = ner Bräu = ti = gam, Der feu = schen Jung-frau = fru = cht, Der feu = cht, Der feu = schen Jung = frau = frucht.
thou - sand thou - sand are their tongues, But all their joys are one - , Ten one - , But all their joys are one.

Tenor (3rd staff): Bräu = ti = gam, Der feu = schen Jung-frau = fru = cht, Der feu = cht, Der feu = schen Jung = frau = frucht.
are their tongues, But all their joys are one - , Ten one - , But all their joys are one.

Bass (4th staff): feu = schen Jung = frau = fru = cht, Der fru = cht, Der feu = schen Jung = frau = frucht.
all their joys are one - , Ten one - , But all their joys are one.

FUNERAL THOUGHT.—No. 201.—Der Tag, wie bald er mir verschwand, &c. Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. (C. M.) I. Smith.

Der Tag, wie bald er mir verschwand, Der U = bend ist schon da; Ich ei = le schnell zum Va = ter = land, Dem Tod und Gra = be nah.
Hark! from the tombs, a dole - ful sound, My ears, at - tend the cry; Ye liv - ing men come view the ground, Where you must short-ly lie.
AIR.

AIR.

Gott ist mein Hör! Und auf sein Wort, Gott mein ne Te - le trau'n,
How sweet the name of Je-sus sounds, In a be - liev - er's ear!

Sie wand - te hier, mein Gott vor dir, Im Gla - ben nicht im Schau'n,
It sooth's his sor-rows, heals his wounds, And drives a - way his fear, It sooth's his

hier, mein Gott vor dir, Im Gla - ben nicht im Schau'n,
sor - rows, heals his wounds, And drives a - way his fear.

hier, mein Gott vor dir, Im Gla - ben nicht im Schau'n,
sor - rows, heals his wounds, And drives a - way his fear.

hier, mein Gott vor dir, Im Gla - ben nicht im Schau'n,
sor - rows, heals his wounds, And drives a - way his fear.

PEBMARSH.—No. 203.—Singt unfern Gott ein neues Lied, &c.

Singt unfern Gott ein neues Lied, Sing' al - le Welt dem Herrn;
O for a heart to praise my God, A heart from sin set free,

AIR.

Singt seinem A heart that

Prächt Tag für Tag ihn gern, Preist Tag für Tag spilt ihn for gern.
 So free - ly spilt for me, So free - ly spilt for me.

Singt sei - nen Ma - men, sei - ne Güt' = = Preist Tag für Tag ihn gern, Preist Tag für Tag spilt ihn for gern.
 A heart that al - ways feels thy blood - - , So free - ly spilt for me, So free - ly spilt for me.

No : men, sei - ne Güt' = = Preist Tag für Tag ihn gern, Preist Tag für Tag spilt ihn for gern.
 al - ways feels thy blood - - , So free - ly spilt for me, So free - ly spilt for me.

Singt sei - nen Ma - men, sei - ne Güt' Preist Tag für Tag ihn gern, Preist Tag für Tag spilt ihn for gern.
 A heart that al - ways feels thy bloo!, So free - ly spilt for me, So free - ly spilt for me.

ST. THOMAS.—No. 201.—Mein Gott und Vater sei, &c.

Versart 6. 6. 8. 6. Syllben. (S. M.)

A Williams.

Mein Gott und Va - ter für Ets fühl - bar na - be mir, Dass ich der Tu - gend all' - eit tra, und fröh - lich sei in dir.
 Far as thy name is known, The world de - clares thy praise; Thy saints, O Lord, be - fore thy throne, Their songs of hon - our praise.
 AIR.

128 SUFFFIELD.—No. 205.—Herr nimm von mir die Last, &c.

Versart 6. 6. 8. 6. 6. Syllben. (S. M.)

Stanley.

Musical score for Suffield Hymn No. 205. The score consists of two staves. The top staff is in G major, 2/4 time, and the bottom staff is in C major, 2/4 time. Both staves feature eighth-note patterns with grace notes. The score includes dynamic markings "Solo" and "Tutti". The lyrics are written below the staves.

Herr nimm von mir die Last, Und lind' - re mi - nen Schmerz, Er-füll' woß du ver - hei - ken hast, Ach trö - ste du mein herz, Ach trö - ste du mein herz.
 The Lord my shep - heid is I shall be well sup - pli'd, Since he is mine and I am his, What can I want be - side, What can I want be - side.

Musical score for Suffield Hymn No. 205, continuing from the previous page. It features two staves: a soprano staff in G major, 2/4 time, and a basso continuo staff in C major, 2/4 time. The soprano part has a melodic line with grace notes, while the basso continuo provides harmonic support. The score includes dynamic markings "Solo", "Tutti", and "Tutti".

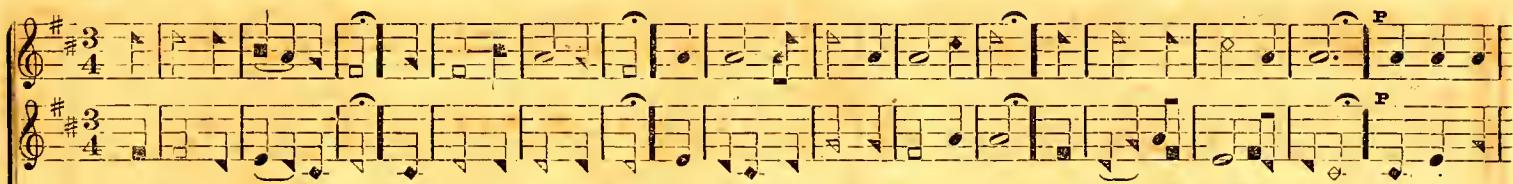
DOVER.—No. 206.—Breit' deine Kirche aus, &c.

Versart 6. 6. 8. 6. Syllben. (S. M.)

Musical score for Dover Hymn No. 206. The score consists of three staves: soprano, alto, and basso continuo. The soprano and alto parts are in G major, 3/2 time, while the basso continuo is in C major, 2/4 time. The soprano and alto parts have melodic lines with grace notes.

Breit' dei - ne Kir - che aus, Mehr' ih - ren Gna - den - schen, Läß' al - le Welt ein Get - tes - haus, Und Se - su Wohn - haus sein.
 Great is the Lord our God, And let his praise be great; He makes his church his blest a - bode, His most de - light - ful seat.

Musical score for Dover Hymn No. 206, continuing from the previous page. It features three staves: soprano, alto, and basso continuo. The soprano and alto parts continue their melodic lines with grace notes, while the basso continuo provides harmonic support.



Er lebt, mein Heiland lebt, Das Gräb ist wie der leer, Sich' vor der Abgrund heu - te hebt, Die Sün - den sind nicht mehr; Drum auf, mein
My soul re - peat his praise, Whose mer - cies are so great; Whose an - ger is so slow to rise, So rea - dy to a - bate! High as the
AIR.



herz und bring', Den Sieges - für - stan Dant: Gr - wa - de heut', o Christ und sing', Mit wahren Leb - ge - sang, Mit war - men Leb - ge - sang.
heav'n's are raised, A - bove the ground we tread, So far the rich - es of his grace, Our highest tho'ts ex - ceed, Our high - est tho'ts ex - ceed.



R

Unison.

Sing' Christ mit fre - her Stimm, Dem Herrn der Herr = sich = seit, Leb, Preis und Dank ihm heu = te bring, Ja bis in Ewig = seit.
Wel-come sweet day of rest, That saw the Lord a - rise; Wel-come to this re - vi - ving breast, And these re - joic - ing eyes.

Ach singt mit fre - her Stimm, Dem Her - ren Je - ba - oth, Singt The - ru - vim und Se - ra - phim, Singt Cher - u - dim und Se - ras - phim, Hei - lig ist
To God the on - ly wise, Our Sa - viour and our King, Let all that dwell be - low the skies, Let all that dwell be - low the skies, Their humble

Cole.

BURNHAM.—No. 210.—Ihr Jungfrau'n Seelen auf, &c. Versart 6. 6. 6. 6. 8. 8. 6. Sylben. (S. M.) 131



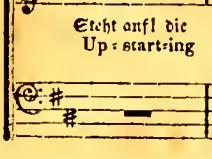
Ihr Jung-frau'n See - len auf! Oil in den Lam - pen tragt, Zur Seelig - keit sieht auf, Mit al - len Tod'n er-wacht;
Ye, Vir-gin's souls a-rise, Oil in your ves-sels take; Up to sal - va-tion rise, With all the dead a-wake,
AIR.



Sieht auf! die Mit - ter - Nacht ist da, Sieht auf! die Mit - ter - Nacht ist da, Der Bräu - ti - gam ist nah.
Up - start-ing at the mid - night cry, Up - start-ing at the mid - night cry, The heav'n-ly Bride - groom nigh.



Sieht anfl die Mit - ter - Nacht ist da, Sieht auf! die Mit - ter - Nacht ist da, Der Bräu - ti - gam ist da.
Up - start-ing at the mid - night cry, Up - start-ing at the mid - night cry, The heav'n-ly Bride - groom nigh.



Wohl dem, der Jesu treu, An sei = ner Lehre hält, Woll Ab - schau an der Erb - te = ret, Er ist dem Baume gleich, Der tie - fe Wurzel schlägt.
How pleasant 'tis to see, Kin - dred and friends a - gree, Each in his pro - per sta - tion move; And each ful-fil his part, With sym-pa-thi-zing heart.
AIR.

Tasto Solo.

Grün, schat - tend und an Früchten reich.
In all the ears of life and love.

DALSTON.—No. 212.—Wie Regen läbt das Feld, &c.

Wie Re - gen läbt das Feld, Wenn er zum Bach geschwellt, Ben na - hen Herzen nie - der - fließt
How pleas'd and blest was I, To hear the peo - ple cry, "Come let us seek our God to day!"
AIR.

Versart 6. 6. 8. 6. 6. 8. Sylben (S. P. M.)

A. Williams.

LENOX.—No. 213.—Bläst die Trompeten, blaßt, &c. 133

Musical score for Versart 6. 6. 8. 6. 6. 8. Sylben (S. P. M.) by A. Williams. The score consists of two systems of music for voices. The first system starts with a bass line, followed by a soprano line, and concludes with a bass line. The second system starts with a soprano line, followed by a bass line, and concludes with a bass line. The music is set in common time with various note values including eighth and sixteenth notes. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass clefs.

So geht ein Strom von Lust, Durch je - de
Yes, with a cheer-ful zeal, We haste to
qui - te Brust, We lieb wie Re - gen sich er - gelt.
Zi - on's hill. And there our vows and hon-ours pay.

Musical score for Lenox—No. 213—Bläst die Trompeten, blaßt, &c. by A. Williams. The score consists of two systems of music for voices. The first system starts with a bass line, followed by a soprano line, and concludes with a bass line. The second system starts with a soprano line, followed by a bass line, and concludes with a bass line. The music is set in common time with various note values including eighth and sixteenth notes. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass clefs.

Bläst die Trompe - ten, blaßt, Den frischen Sa - tems - ten,
Blow ye the trum-pet, blow, The glad-ly sol - emn sound,
AIR.

Versart 6. 6. 6. 6. 8. 8. 8. Sylben. (H. M.)

Edson.

Musical score for Versart 6. 6. 6. 6. 8. 8. 8. Sylben (H. M.) by Edson. The score consists of two systems of music for voices. The first system starts with a bass line, followed by a soprano line, and concludes with a bass line. The second system starts with a soprano line, followed by a bass line, and concludes with a bass line. The music is set in common time with various note values including eighth and sixteenth notes. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass clefs.

Auf al-le Welt er fahrt, Den gre-ßen Get-to-gehn,
Let all the na-tions know, From earth's re-mot-est bounds,

Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, kehrt um auf die - se Krie-dens - bahn.
The year of Ju - bi - lee is come, Re - turn ye ran-som'd sin-ners home.

Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, kehrt um auf die - se Krie-dens - bahn.
The year of Ju - bi - lee is come, Re - turn ye ran-som'd sin-ners home.

Musical score for Versart 6. 6. 6. 6. 8. 8. 8. Sylben (H. M.) by Edson. The score consists of two systems of music for voices. The first system starts with a bass line, followed by a soprano line, and concludes with a bass line. The second system starts with a soprano line, followed by a bass line, and concludes with a bass line. The music is set in common time with various note values including eighth and sixteenth notes. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass clefs.

Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, kehrt um auf die - se Krie - dens - bahn,
The year of Ju - bi - lee is come, The year of Ju - bi - lee is come, Re - turn ye ran-som'd sin-ners home.

Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, Das gre - ke Ju - bel - Jahr geht an, kehrt um auf die - se Krie - dens - bahn.
The year of Ju - bi - lee is come, The year of Ju - bi - lee is come, Re - turn ye ran - som'd sin-ners home.

134 ROMAIN.—No. 214.—Kommt Kinder! laßt uns singen, &c. Versart 7. 6. 7. 6. 7. 6. 7. 6. Sylben. (P. M.) Banister.



Kommt Kin - der! laßt uns sin - gen, Und be - ten ver - dem Herrn; Er will uns al - le ret - ten, Durch Je - sum schi - nen Sehn, Er - kennt in ihm die Sie - be,
From ev' - ry earth - ly plea - sure, From ev' - ry tran - si - ent joy, From ev' - ry mor - tal trea - sure, That soon will fade and die; No long - er these de - si - ring,

AIR.



Die er uns of - s feu - datt,
Up-wards our wish - es tend,

Die al - les die - ses thun,
And joys that nev - er end,

Tutti

Tutti

Es find des Va - ters Trie - be,
To no - bler bliss as - pi - ring,

Die al - les die - ses thun,
And joys that nev - er end.



Solo.

Tutti

Es find des Va -ters Trie - be,
To no - bler bliss as - pi - ring,



EGLON.—No. 215.—Fels des Heils, in aller Noth, &c. Versart 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. Sylben. (7s. 8 Lines) *Moreton. 133*

The image shows a handwritten musical score for a hymn. The music is arranged in four systems, each consisting of two staves. The key signature is G major (two sharps). The time signature varies between common time and 7/8 time.

System 1: Contains two staves. The top staff has a bass clef, and the bottom staff has a soprano clef. The lyrics are:

Schlü - ge mich in dir mein Gott,
Let me hide my - self in thee;

System 2: Contains two staves. The top staff has a bass clef, and the bottom staff has a soprano clef. The lyrics are:

Fels des Heils, in al - ler Noth,
Rock of a - ges shel - ter me,

Schlü - ge mich in dir mein Gott, Wer der Sun - den-Schuld und Kraft,
Let me hide my - self in thee; Let the wa - ters and the blood,

System 3: Contains two staves. The top staff has a bass clef, and the bottom staff has a soprano clef. The lyrics are:

Schlü - ge mich in dir mein Gott,
Let me hide my - self in thee;

System 4: Contains two staves. The top staff has a bass clef, and the bottom staff has a soprano clef. The lyrics are:

Hei - lig, freum und se - lig sein,
Cleanse me from its guilt and pow'r,

Durch dein Blut den e - deln Saft, Das ich mög' ren Sun - den rein,
From thy wound-ed side that flow'd, Be of sin the don - ble cure:

Hei - lig, freum und se - lig sein,
Cleanse me from its guilt and pow'r,

Hei - lig, freum und se - lig sein,
Cleanse me from its guilt and pow'r,

136 SHIELDS.—No. 216.—Heute geben wir, voll Frende, &c. Versart 8. 7. 8. 7. 8. 7. 8. 7. Sylben. (8s. & 7s. 8 Lines) *Shields.*

Heute geben wir, voll Frende, Herr, zu die - sem heu - te ein, Du führe'st auf die be - ste We - de, Stärk'st, er - quichst und mach' st uns ren,
Wenn wir die - ses häus be - tre - ten, O! se schent' uns je - der - zeit, Kraft zum hö - ren, sin - acn, be - ten, Auch zum geh - ren Freu - dia - feit,
Love di - vine, all 'love ex - cel - ling, Joy of heav'n of en - th come down! Fix in us thy hum - ble dwe - ling, All thy faith - ful mer - cies crown!

AIR.

Guter Hir - te dei - ner heer - de, Läß uns dei - ne Schaa - fe sein, Guter Hir - te dei - ner heer - de, Läß uns dei - ne Schaa - fe sein.
Das wir al - le mö - gen die - nen, Dir in her - zens sau - ter - feit, Das wir al - le mö - gen die - nen, Dir in her - zens sau - ter - feit.
Jesus thou art all com - pas - sion, Pure, un-bound - ed love thou art; Vi - sit us with thy sal - va - tion, Eu - ter ev' - ry tremb - ling heart.

BATH ABBEY.—No. 217.—Jesu, großer Sünderfreund, &c. Versart 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. Shilben. (7s. 8 Lines.) Milgroce. 137



Je = sus, gro = ser Sün = der = freund, Meine See = le eilt zu dir, Wer nach dei = ner Gna = de weint, Knie = end an der himmels = thür,
High in yon = der realms of light, Far above these low = er skies, Fair and ex = qui = site = ly bright, Heav'ns un = fa = ding mansions rise;

AIR.



Dem ver = spricht dein theu = res Wert, See = len = ru = he, Trost und Heil, Sei auch Je = su du mein Hert, Hö' auch mich und sei mein Theil.
Built of pure and mas = sy gold, Strong and du = ra = ble are they; Deck'd with gems of worth un = told, Sub = ject = ed to no de = cay.



A musical score for two voices. The top staff is in common time with a key signature of one sharp. The bottom staff is in common time with a key signature of one sharp. The vocal parts are written in soprano and alto clefs. The lyrics are in German and English, alternating between the two staves.

Wohl dem, der in der Jugend, Zum Ziel die Weis-heit wählt,
Now be the gos - pel ban - ner, In ev' - ry land un - surld;

Und nie den Weg der Jugend, Mit Ver - he - dacht ver - fehlt, Lernt früh die Ju - gen - den!
And be the shout ho - san - na, Re - e - cho'd thro' the world; Till ev'ry isle and na - tion,

A musical score for two voices. The top staff is in common time with a key signature of one sharp. The bottom staff is in common time with a key signature of one sharp. The vocal parts are written in soprano and alto clefs. The lyrics continue from the previous section.

AIR.

Und bleibt von Kind - heit an, Den gët - li - chen Ge - se : hen, Und Je - su' un - ter - than.
Till ev' - ry tribe and tongue, Re - ceive the great sul - va - tion, And join the hap - py throng.

A musical score for two voices. The top staff is in common time with a key signature of one sharp. The bottom staff is in common time with a key signature of one sharp. The vocal parts are written in soprano and alto clefs. The lyrics continue from the previous section.

Chorus

Gesche - che Je - su' Leb - re, So wird die Jugend rein,
Now be the gos - pel ban - ner, In ev' - ry land un - surld,

Chorus

Chorus—Continued.

Versart 8. 6. 6. 8. 6. 6. 6. Sylben.

LINGHAM.—No. 219.—Wohl auf, mein Herze, sei getrost, &c. Walker. 139

Gott des him = mels und der Er = den, Ba = ter der Harm=her = zig = fait, Minim sie auf die heu = te vor = den, Gie = der dei = nec Chri = sten = heit,
Sweet the mo=ments, rich in bles=sing, Which be=fore the cross I spend; Life, and health, and peace pos=sing, From the sin = ners dy = ing Friend,
AIR.

Sich mit gna = den = vol = len Bl = den, Ih = re Schwachheit zuadig an, Füll' das Her = ze mit Ent = zü = den, Gieh = re sic die rech = te Mahn,
Love and grief my heart di = vi = ding, With my tears his feet I'll bathe; Con = stant still in faith a = bi = ding, Hope de = ri = ving from his death.

AIR.

Hört! ein Wind vom Himmels-Throne, Rauschet durch die Lust her-ab, Rauschet durch die Lust her-ab,
 Die Ver-hei-fung von dem Seh-ne, Braust der Sün-de Tod und Grab, Braust der Sün-de Tod und Grab,
 Lo! he comes, in clouds de-scend-ing, Once for sa-vor'd sin-ners slain, Once for sa-vor'd sin-ners slain,
 Thou-sand, thou-sand saints at-tend-ing, Swell the tri-umph of his train, Swell the tri-umph of his train,

Heu-te fällt des Gri-stes Re-gen, Auf die Welt in
 Ev'-ry eye shall now be-hold him, Rob'd in his dread-

Ru-set al-le, Ru-set al-le sei ge-preist, Ru-set al-le sei ge-preist, Vater, Sohn und heil'-ger Geist,
 Nought and sold him, Pierc'd and nail'd him to the tree, Praise him praise him all ye hosts, Father, son and holy ghost, Father, son and holy ghost,

reischen Se-ge-n, Ru-set al-le, ru-set al-le, Ru-set al-le sei ge-preist, Ru-set al-le sei ge-preist, Vater, Sohn u. heil'-ger Geist,
 ful ma-jes-ty, Those who set at nought and sold him, Pierc'd and nail'd him to the tree, Praise him, praise him all ye hosts, Father, son and holy ghost, Father, son and holy ghost,

Ru-set al-le sei ge-preist, Ru-set al-le sei ge-preist, Vater, Sohn u. heil'-ger Geist, Vater, Sohn und heil'-ger Geist,
 Pierc'd and nail'd him to the tree, Praise him, praiso him all ye hosts, Father, son and holy ghost, Father, son and ho-ly ghost,

Ach singt mit fre - her Stimme, Dem Herrn der Herr : sich = teit, Lob, Preis, und Dank ihm heu = te bring'. Ja bis in E = wi g = feit,
 Come sound his praise u - broad, And hymns of glo - ry sing, Je - ho - vah is the sov'reign God, The u - ni - ver - sal king,
 AIR. Solo.
 Preiset den Herrn!
 Praise ye the Lord!

2nd Time. — p

Singt un - serm Gott ein neu - es Lied, Ihm der nur Wan - der schafft, Röhrt was durch sei - ne Arm ge - schieht, Be - siegt hat er mit Mach'.
 Sal - va - tion! O the joy - ful sound; What plea - sure to our ears, A sov'reign balm for ev' - ry wound, A cor - dial for our fears.

AIR.

2nd Time. — p

Vivace—Recitative.

lob und Ehre Gott dem Vater, Der uns geschenkt hat seinen Sohn, Je - su Christ - ic, un - ser Hei - lond, Hat - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Preist den Herrn,
 Glo - ry, hon - or, praise and pow - er, Be un - to the Lamb for - ev - er; Je-sus Christ is our Re-deem - er, Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Praise the Lord.



Auf, Christen, auf, und freu = et euch, Der Herr fährt auf zu sei - nem Reich; Er tri-umphirt; Lob = sin = get ihm, Lob = singt mit sau = ter Stimme ihm! Ein
The morn-ing sun shines from the east, And spreads his glo - ries to the west; All na-tions with his beams are blest, Where'er the ra-diant light ap-pears; So



Werk auf Er = den ist voll-bracht, Ber-sieht hat er des Ze - des-Macht; Er hat die Welt mit Gott ver = schaft, Und Gott hat ihn mit Preis ge - krönt. Wit,
sci-ence spreads her lu - cid ray, O'er lands which long in dark-ness lay; She vis - its fair Co - lum - bi - a, And
seis her sons a - mong the stars. We



über al - le him - mel weit, Geht sei - ne Macht und herr - lich - keit, ihm die - nen selbst die Se - ra - phim; Leb - singt mit sau - ter Stim - me ihm! Sein
sing the bright and morn-ing star, Je - sus, the spring of life' and love; See how its rays dis-fus'd from far, Con - duct us to the realms a - bove, Its

find die Völ - ker al - ler Welt; Er herrscht mit Macht und Gnad als Held; Er herrscht bis un - ter sei - nen Fuß, Der Feinde Heer sich beu - gen muss.
cheer-ing beams spread wide a-broad, Point out the puz-zled chris-tian's way; Still as he goes he finds the road, En-light-en'd with a con - stant day.

T

AIR.—Solo.

Kom = met, ihr Be = trü = te, In Je = su Ar = me, Er lad't euch ein, der gro = se Menschen = Freund,
Come, ye dis - con - so - late, Wher - e'er you lan - guish, Come, at the mer - ey - seat fer - vent - ly kneel;
Solo.

Kommet nur ge = trost zu ihm, Mit find = si = chen Sinn, Trost = to = sen schenkt er sein er = bar = mend Herz.
Here bring your wound - ed hearts; Here, tell your an - guish; Earth has no sor - row that Heav'n can - not heal.

Chorus

Kommet, nur ge = trost zu ihm, Mit find = si = chen Sinn, Trost = to = sen schenkt er sein er = bar = mend Herz.
Here, bring your wound-ed hearts; Here, tell your an - guish; Earth has no sor - row that heav'n can - not heal.

Chorus



Mit mei - ner Stim - me preiß ich Gott, Had wenn sie nicht mehr kann im Tod, Dann preiß ich ihn mit ed - ler Macht,
I'll praise my Ma - ker with my breath, And when my voice is lost in death, Praise shall em - ploy my no-bler powe'rs;

AIR.



Ich lo = be Gott zu je = der = zeit, Weil le = ben, Sinn und Da = sein ist, Mit un = sterb = li = cher Gei = stes=kraft.
My days of praise shall ne'er be past, While life, and thought and be - ing last, Or im - mor - tal - i - ty en-dures.



Mein Hei = land, mein Herr Je = su Christ, Ge him = mel du ge = fah = ren bist; Ge = halt uns, Herr, bei rich = ter Leht, Des Je - sus shall reigu wher-e'er the sun, Doth his suc - ees - sive jour - neys run; His king-dom stretch from shore to shore, Till AIR.

CRANBROOK.—No. 228.—Für alles sei gepreist, &c.

Ton = fels Trug und Li = sten wehr, moon shall wax and wane no more.

AIR.

Für al - les sei ge = preist, Gott, Va = ter, Sehn und Gott, Grace, 'tis a charm-ing sound, Harmo-nious to mine ear!

Solo

Ich bringe dir von Herzen Dank, Heav'n with the ech-o shall resound,

Solo

Ich bringe dir von Herzen Dank, Heav'n with the ech-o shall resound,

Solo

Ich bringe dir von Herzen Dank, Heav'n with the ech-o shall resound,

Solo

Ich bringe dir von Herzen Dank, Heav'n with the ech-o shall resound,

Ich bringe dir von Herzen
Heav'n with the ech-o shall res-

Versart 6. 6. 8. 8. 6. 6. 6. 6. Sylben.

T. Clark.

149

Ich brin - ge dir von Her - zen Dank,
Heav'n with the ech - o shall re - sound,

Dank, und sing dir lob - ge - sang,
sound, And all the earth shall hear,

Ich brin - ge dir von Her - zen Dank,
Heav'n with the ech - o shall re - sound,

Dank, und sing dir lob - ge - sang,
sound, And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang,
And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang, und sing dir lob - ge - sang.
And all the earth shall hear, And all the earth shall hear.

Und sing dir lob - ge - sang,
And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang, und sing dir lob - ge - sang.
And all the earth shall hear, And all the earth shall hear.

Und sing dir lob - ge - sang,
And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang, und sing dir lob - ge - sang.
And all the earth shall hear, And all the earth shall hear.

Und sing dir lob - ge - sang,
And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang, und sing dir lob - ge - sang.
And all the earth shall hear, And all the earth shall hear.

Und sing dir lob - ge - sang,
And all the earth shall hear,

Und sing dir lob - ge - sang, und sing dir lob - ge - sang.
And all the earth shall hear, And all the earth shall hear.

PILGRIM.—No. 229.—Wer nur hier will etwas sein, &c.

Versart 7. 7. 7. 7. Sylben.

Wer nur hier will et - was sein, That sein Gut's zum Au - gen - schein, Sucht den Welt - ruhm zum Ge - winn; Der hat sei - nen Leh - da - hin.

Chil - dren of the heav'n - ly king, As ye jour - ney sweet - ly sing; Sing your Sa - viour's wor - thy praise, Glo - ri - ons in his works and ways.

AIR.

Herr Je - su! der du durch dein Blut, Den mei - ner Sün - den schw - ren Last, Und von der heißen Höl - lenzglut, Er - bar - mend mich er - lö - set hast;
Hark! how the Gos - pel trum - pet sounds, Thro' all the earth the e - cho bounds; And Je - sus by re-deem - ing blood, Is bring - ing sin - ners back to God,
AIR.

CALVARY.—No. 231.—Herr du hast für mich gesieget, &c.

Re - gie - re mich durch dei - nen Geist! Ver - läß mich nicht.
And gude them safe - ly by his word, To end - less day.

Herr du hast für mich ge - sie - get, Sün - de, Tod und Höl - len - macht,
Hark! the voice of love and mer - ey, Sounds a - loud from Cal - va - ry,
AIR.

Du hast Get - tes Recht ver - grü - get, Sei - nen Will - ten ganz vollbracht, Und mir e - ben, Zu dem Ge - ben, Durch dein Ster - ben Bahm ge - macht.
See! it rends the rocks a - sun - der, Shakes the earth and veils the sky! "It is fin-ish'd!" "It is fin-ish'd!" Hark the Sa - vior - dy-ing - ery.

MILE'S LANE.—No. 232.—Ihm huldiget des Himmels Heer, &c.

Versart 8. 6. 8. 3. 2. 2. 5. Sylben. *Shurbsole.*

Ihm hul-di - get des himmels heer, Ihm hul-di - ge die Welt; Nur er ist Rö - nig, Gott und Herr Der uns schuf, Uns schuf, Uns schuf und er - hält.
All hail, the great E-man-u-el's name! Let an-gels prostrate fall; Bring forth the roy-nl di - a-dem, And crown him, Crown him, Crown him Lord of all.

AIR.

David, der König, trau'erte und weinte,
Da-vid, the King, was griev-ed and mov-ed,
AIR.

Er ging in sein' Kam-mer, Sein' Kam-mer und klagt;
He went to his cham-ber, His cham-ber and wept;

Ach mein Schö-n! O my son!

Und seuf-zend ging er hin und sprach:
And as he went he wept and said:

Versart 10. 6. 5. 3. 3. 6. 6. 8. 8. Sylben.

Ach mein Schö-n! Well-to Grett, ich stirb' für, Well-to Grett, ich stirb' für Well-to Grett, ich stirz-be für dich, O Ab-sa-lom! mein Schö-n! mein Schö-n!

O my son! Would to God, I had died, Would to God, I had died, Would to God, I had died for thee, O Ab-sa-lom! my son! my son!

Well-to Grett, ich stirb' für,
Would to God, I had died,

Mein Gott, ver - laß mich nicht, Da mich der Jam - mer drückt, Ach sen - de du mir licht, In die - fer
Sov'r - eign of worlds a - way, And Lord of all be - low; Thy faith - ful - ness and love, Thy pow'r and
AIR.

Fin - ster - ny show; Ich bef - fe, Herr, mit Su - ver - sicht, Du wer - dest mich ver - las - sen nicht.
mer - cy show; Ful - fil thy word, Thy spir - it give, Let hea - thens live and - praise the Lord.



Der Glaube an Jesum bringt heil'ge Früchte, Er has : set das Dun = fel und wand't im Eich = te, Be = sic = get den Ub = grund und töd't die Sun = de.
The Lord is our Shep = herd, our Guar = dian and Guide; What-ever we want, lie will kind = ly pro = vide, To sheep of his pas = ture his merce = ries a = bound.

AIR.



BERLIN. — No. 236.—Wie groß ist des Allmächt'gen Güte, &c.



Schenkt göttliche Kräf = te dem schwäch'sten Kinde.
His care and pro-tec-tion his flock will sur-round.



Wie groß ist des All = mächt'gen Gü = te, Ist der ein Mensch, den sie nicht führt ; } Nein, sei = ne
Der mit ver = hart = te = tem Ge = mü = the, Den Dank er = flicht, der ihm ge = führt ? }
That bless-ed day is fast ap = proach = ing, When Christ in glo = riou-s clouds will come, } There's Abr'am
With sound-ing trumps and shouts of an = gels, To call each faith = ful spir = it home ; }



Versart 9. 8. 9. 8. 9. 8. 9. 8. Sylben.

155

Music score for Versart 9. 8. 9. 8. 9. 8. 9. 8. Sylben. The score consists of two staves of music in common time, key of G major. The vocal line is in soprano range, accompanied by a piano or organ bass line. The lyrics are in English:

gie = be ju = er = mes = sen, Ei c = nig mei = ne grös=te Pflicht, Der herr hat mein noch nie ver = ges = sen, Wer = gis mein Herz auch sei=ner nicht.
I - saae, ho - ly pro - phets, And all the saints at God's right hand, There hosts of an-gels join in con - cert, Shout as they reach the prom-is'd land.

DELACOURT.—No. 237.—Hier ist das Ziel, hier ist der Ort, &c.

Versart 8. 6. 8. 6. Sylben.

J. Stevens.

Music score for Versart 8. 6. 8. 6. Sylben. The score consists of two staves of music in common time, key of G major. The vocal line is in soprano range, accompanied by a piano or organ bass line. The lyrics are in English:

Hier ist das Ziel, hier ist der Ort, Wo man zum Le = ben geht; Hier ist des Pa = ra = die = ses Psori, Die wie = = = = der of = sen sieht.
Ho-san-na to the Prince of Light, That cloth'd him-self in clay; En-ter'd the i - rou gates of death, And tore - - - - the bars a - way.

AIR.

Music score for AIR. The score consists of two staves of music in common time, key of G major. The vocal line is in soprano range, accompanied by a piano or organ bass line. The lyrics are in English:

Die wie = = = = der of = sen sieht
And tore - - - - the bars a - way.
Die wie = der of = sen sieht
And tore the bars a - way.

156 CHINA.—No. 238.—Kommt her ihr müden Seelen kommt, &c.

Versart 8. 8. 8. 8. 8. 8. Sylben.

Cuzens.

Vigoroso.



Women.

Und bring' euch zu der e - w'gen Ruh,
And bring you to my heav'n - ly home;
Wommen.



Chorus.

Tutti.



Kommt zu Je - su, Kommt zu Je - su, Kommt zu Je - su, Kommt,
Come and wel-come, Come and wel-come, Come and wel-come, Come,

Ich geb' euch Frist von all eur'e Müh', Und bring' euch zu der e - w'gen Ruh,
I'll give you rest from all your toils, And bring you to my heav'n - ly home,
Tutti.

Women.

Tutti.



Kommt zu Je - su,
Come to Je-sus,

Tutti.



Tutti.

Musical score for the first part of the chorus. The score consists of four staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Kommt zu Je = su, Kommt zu Je = su, Kommt zu Je = su, Kommt, Kommt frid will = kommt, Sin = der kommt. Come and wel=eome, Come and wel=come, Come and wel=come, Come, Come and".

Tutti.

Musical score for the second part of the chorus. The score consists of four staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Women." and "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Kommt zu Je = su, Come to Je - sus," followed by the same lyrics as the previous section.

Tutti.

Musical score for the third part of the chorus. The score consists of four staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Kommt zu Je = su, Kommt zu Je = su, Kommt zu Je = su, Kommt, Kommt frid will = kommt, Sin = der kommt. Come and wel=eome, Come and wel=come, Come and wel=come, Come, Come and".

Tutti.

Musical score for the fourth part of the chorus. The score consists of four staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Kommt zu Je = su, Come to Je - sus," followed by the same lyrics as the previous sections.

NUREMBURG — No. 239.—Nunmehr gehen wir zum Sohn, &c.

Versart 7. 7. 7. 7. Gysben.

Musical score for the beginning of the hymn "Nuremberg". The score consists of two staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Nun=nehr ge = hen wir zum Sohn, Als zu un = serm Gna=den=Thron, Und der Gla=be an sein Blut, Macht er=schrock =nen Her = zen Muth. When this world has pass'd a-way, When draws near the judg=ment=day, When the trump of God shall sound, Sin=n'er where wilt thou be found."

Nun=nehr ge = hen wir zum Sohn, Als zu un = serm Gna=den=Thron, Und der Gla=be an sein Blut, Macht er=schrock =nen Her = zen Muth.
When this world has pass'd a-way, When draws near the judg=ment=day, When the trump of God shall sound, Sin=n'er where wilt thou be found.

AIR.

Musical score for the air of the hymn "Nuremberg". The score consists of two staves, each with a treble clef and a key signature of one flat. The music is in common time. The vocal parts are labeled "Tutti." above the staves. The lyrics are: "Nun=nehr ge = hen wir zum Sohn, Als zu un = serm Gna=den=Thron, Und der Gla=be an sein Blut, Macht er=schrock =nen Her = zen Muth. When this world has pass'd a-way, When draws near the judg=ment=day, When the trump of God shall sound, Sin=n'er where wilt thou be found."

Ich bin ge = trost und freu = e mich, Will ich halb' De = su fun=den; Ich sieg' und schla = se si = cher = lich, Du sei = nem Schees
Fin - ish then thy new cre - a - tion, Pure and spot - less let us be; Let us see thy great sal - va - tion, Per - fect - ly re-
AIR.

und Wun - den, Dies ist der Ort all = wo mich nicht Ständ', Tod und hél = le schre = det, Weil mir in Christo nicht ge = bricht,
stor'd in thee; Chang'd from glo - ry in - to glo - ry, Till in heav'n we take our place, Till we east our crowns be - fore thee,

Und sei = ne Macht mich de = ckt.
Lost in won - der, love and praise.

Die lieb - lich ist der Ort, Da Got - tes Eh = re wohnt, Und wo sein then = res Wert,
Lord of the worlds a - bove, How pleas - ant and how fair, The dwell-ing of thy love,
AIR.

Versart 6. 6. 6. 6. 8. 8. Chaben.

Auf al = len Lip = pen thron, Mein Herz heft sich zu Gott em - per, Mit war = mer Lieb zu sei = nem Cher.
Thine earth - ly tem - ples are, To thine a - bode, My heart as - pires, With warm de - sires to see my God.

Andante—Affettuoso.

Eile aus der Sterbensnoth, Meine Seele heim zu Gott; Zitternd, hef-send, auf-zu-stie-gen! O! die Freud' im Tod zu sie-gen,
Vi-tal spark of heav'n-ly flame, Quit, O quit this mor-tal frame; Trêmb-ling, hop-ing, ling'r-ing, fly-ing! — Oh! the pain, the bliss of dy-ing!

AIR.

Pianissimo.

Le-bens=fa-den brich ent-zwei, Auf daß ich bald bei Se-su sei,
Cease, fond na-ture, cease the strife, And let me lan-guiish in-to life;

En = gel win = fen freund = lich sehr,
Hark! they whis-per, an - gels say,

En = gel win = fen freund = lich sehr,
Hark! they whis-per, an - gels say,

En = gel win = fen freund = lich sehr,
Hark! they whis-per, an - gels say,

DYING CHRISTIAN—Continued.

Cres.

F

P

Cres.

F

P

Schwe-s - ter! Ge - se - le com - m hie - her, Ach es star - ret mein Ge - bein, Mir ver - geht der Ku - gen - schein,
 "Sis - ter spir - it come a - way!" "Sis - ter spir - it come a - way!" What is this ab - sorbs me quite, Steals my sen - ses, shuts my sight,

Cres.

F

P

Cres.

F

P

M F P Cres. F Dim. P F Ad. P

M F P Cres. F Dim. P F Ad. P

Wich um - win - det Schmerz und Reth, O! sagt es mir, heist dies der Tod? O! sagt es mir, heist dies der Tod?
 Draws my spir - it, draws my breath! Tell me, my soul, can this be death? Tell me, my soul, can this be death?

M F P Cres. F Dim. P F Ad. P

M F P Cres. F Dim. P F Ad. P

DYING CHRISTIAN—Continued.

An. P Dim. Cres. F Dim. Cres. F

An. P Dim. Cres. F Dim. Cres. F

Die Welt ent = wächt, ein Him = mels = licht, Be = strahlt mein Un = ge = sicht; Der Schall der Sie = ger röhrt mein Ohr,
The world re - cedes, it dis - ap - pears, Heav'n o - pens on my eyes! My ears with sounds so ra - phic ring!

An. P Dim. Cres. F Dim. Cres. F

An. P Dim. Cres. F Dim. Cres. F

Vivace—Staccato.

F

Gott Flü = gel her, Ich schwing' em = por, Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg! Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg! O Tod, wer ach = tet dich?
Lend, lend your wings! I mount! I fly! O grave, where is thy vie - to - ry! O grave, where is thy vie - to - ry! O Death, where is thy sting?

DYING CHRISTIAN—Continued.

163

Gebt Flü - gel her, Ich schwing' em = por,
Lend, lend your wings! I mount! I fly!

Wo bleist, o Grab, wo bleist dein Sieg! O Tod! wer ach - tet dich?
O grave, where is thy vic - to - ry! O death, where is thy sting?

Gebt Flü - gel her, Ich schwing' em = po = s = r,
Lend, lend, your wings! I mount! I fly = . = !

Gebt Flü - gel her, Ich schwing' em = por,
Lend, lend your wings! I mount! I fly!

Tasto Solo.

Gebt Flü - gel her, Ich schwing' em = po = s = r,
Lend, lend your wings! I mount! I fly = . = !

Cres.

F Dim

P

F

P

Cres.

F Dim

P

F

P

Wo bleist, o Grab, wo bleist dein Sieg? Wo bleist dein Sieg? Wo bleist, o Grab, wo bleist dein Sieg? Wo bleist dein Sieg? O Tod! wer ach - tet dich? O Tod! wer ach - tet dich?
O grave, where is thy vic - to - ry! Thy vic-to - ry! O grave, where is thy vic - to - ry! Thy vic-to - ry! O death, where is thy sting! O death, where is thy sting!

Cres.

Dim

P

F

P

Cres.

Dim

P

F

P

Geht Glü = gel her, Ich schwing' em = per,
Lend, lend your wings! I mount! I fly!

Geht Glü = gel her, Ich schwing' em = per = =
Lend, lend your wings! I mount! I fly = = !

Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg?
O grave, where is thy vic-to-ry?

Wo bleibt dein Sieg? O Tod!
Thy vic-to-ry? O death,

O Tod! Wer ach = tet dich?
O death, Where is thy sting?

Adagio

Geht Glü = gel her, Ich schwing' em = per,
Lend, lend your wings! I mount! I fly!

Geht Glü = gel her, Ich schwing' em = po = = r,
Lend, lend your wings! I mount! I fly = = !

PLACE OF REST.—No. 243.—Im Grabe ist Ruh, &c.

Versart 5. 5. 9. 5. 6. 5. Sylben.

Adagio.

Im Gra = be ist Ruh! — Im Gra = be ist Ruh! — Dru = m wan = fen dem trösten = den Zie = le Der Let = den = den Wie = le So sehn = such = e vell zu,
In death there is rest — Sweet peace in the tomb! Then list to the voice that bids thee come, Where flow = ers of E = den Yield sweet = est per = fume.

AIR.

PLACE OF REST—*Continued.*

Musical score for 'Place of Rest' featuring three staves of music. The lyrics are as follows:

Der Lei = den = den Wie = le—So schn = fuchs = roll zu.
Where flow = ers of E = den Yield sweet = est per = fume.

Versart 5. 6. 5. 6. 5. 5. 9. Chaben.

Musical score for 'Place of Rest' featuring three staves of music. The lyrics are as follows:

Den gro = sen Le = bens = kampf, Wie sie so sanst ruh'n! hier in den Grä = bern, Bis sie zum Lohn er = we = det wer = den.
That rush o = ver the graves, While we're by er = rors Of life per = turb = ed — Wea = ry, rest = less, poor van = i = ty's slaves.

TRANQUILLITY OF SOUL.—No. 244.—Wie sie so sanst ruh'n, ic. 165

Musical score for 'Tranquillity of Soul' in Adagio tempo. The lyrics are as follows:

Wie sie so sanst ruh'n, W = le die Se = li = gen! Die tap = fer kämpf = ten
How sweet in the tombs Sleep the dead un = dis = turb'd, By all the rude winds
AIR.

Maestoso.

Wir fin - gen dir, o Friede - Fürst! Dass du ein Mensch ge - be - ren wirst: Wir fin - gen dir, o Heil der Welt,
Be - fore Je - ho - vah's aw - ful throne, Ye na - tions bow with sa - cred joy; Know that the Lord is God a - lone,
AIR.

Andante

Dass du dich bei uns ein - ge - stellt—Dass du dich bei uns ein - ge - stellt.
He can ere - ate, and he de - stroy—He can ere - ate, and he de - stroy.

Die Schaar der En - gel bringt
His sov'r-eign pow'r, with - out
dir Dank;
our aid,

Trio

Stimmt in den ho = hen Leb = ge = sang, Ihr Men = schen, sei = ne
Made us of clay, and form'd us men, And when like wand'-ring
Brü = der, ein, Mehr Recht habt ihr,
sheep we stray'd, He brought us to his fold
euch sein zu freu'n,
a - gain.

Con-Spirito.

Mehr Recht habt ihr, euch sein zu freu'n.
He brought us to his fold a - gain.
Auf dich, den Gott der Welt ver-sprach, Seitdem der Mensch die
We'll crowd thy gates with thank ful songs, High as the heav'ns our
Treu = e voe - ces brach,
raise,

Tutti-F

Tutti-F

Tutti-F

Musical score for the first part of the hymn 'Denmark—Continued.' The score consists of four staves of music in common time, key of G major. The vocal parts are in soprano, alto, tenor, and bass. The bass part includes a bassoon part starting at measure 10. The vocal parts sing in unison. The lyrics are in German and English, with some words in italics.

Dass weit und breit dein Lob er - klang, dein Lob er - klang, Mit from - mer, brün - si - ger Be - gier, Wen gan - zer See - le sich nach
 Vast, as e - ter - ni - ty, e - ter - ni - ty thy love; Firm as a rock thy truth must stand, When roll - ing years shall cease to

Unison.

Musical score for the second part of the hymn 'Denmark—Continued.' The score consists of four staves of music in common time, key of G major. The vocal parts are in soprano, alto, tenor, and bass. The bassoon part continues. The vocal parts sing in unison. The lyrics are in German and English, with some words in italics. The tempo is marked 'Adagio'.

Adagio

dir — Wenn er dir sang — Wenn er dir sang auf Kai - ten - spel, Wenn er dir sang auf Kai - ten - spel.
 move, Shall cease to move, When roll - ing years shall cease to move, When roll - ing years shall cease to move.

W

The musical score consists of five staves of music, each with a different key signature and time signature. The first three staves are in common time, while the last two are in 2/4 time. The keys are C major, G major, A major, D major, and E major respectively. The music is composed of eighth and sixteenth notes, with various rests and dynamic markings like forte and piano.

Lyrics:

- Staff 1: Hal - le - lu - jah! Der Herr ist er - stan - den, Hal - le - lu - jah!
- Staff 1: Hal - le - lu - jah! The Lord is ris'n in - deed! Hal - le - lu - jah!
- Staff 2: **AIR.** (This staff contains mostly rests and short note patterns.)
- Staff 3: Der Herr ist er - stan - den, Hal - le - lu - jah!
- Staff 3: The Lord is ris'n in - deed! Hal - le - lu - jah!
- Staff 4: Bem Ted Christ ist er - stan - den nun, und ward Now is Christ ris-en from the dead, And be-
- Staff 4: Bem Ted Christ ist er - stan - den nun, und ward der Erst - ling der'r so da schlie - sen, Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah!
- Staff 4: Now is Christ ris-en from the dead, And be - come the first fruits of them that slept, Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah!
- Staff 5: der Erst - ling der'r so da schlie - sen, came the first fruits of them that slept,

EASTER ANTHEM.—Continued.

171

Stand er dann auf,
And did he rise?

Hat = le = tu = jah!
Hal - le - lu - jah!

Stand er dann auf,
And did he rise?
Stand er auf, hört's, o ihr Völker, O! ihr Todten hört's,
Did lie rise? Hear it ye nations, Hear it, O ye dead?

Stand er dann auf,
And did he rise?

Stand er dann au = se,
And did he ri - - - se?

Stand er dann au = se,
And did he ri - - - se?

Stand er dann au = se,
And did he ri - - - se?

Er, Er, er = stand, er - stand, er - stand, Ber-sprengt des Tod's Ric - gel, Ber-sprengt des Tod's Ric - gel, Ber-sprengt des Tod's Ric - gel, Und be - sieg - te das Grab,
He rose, he rose, he rose, he rose, He burst the bars of death! He burst the bars of death! He burst the bars of death, And tri - umph'd o'er the grave!

Er, Er, Er et = stand, Er er = stand, Er er = stand, Er er = stand, Dann fuhr die Menschheit erst siegend beim christall'nen Lichtshaven hin, Gist
Then, then, then I rose, then I rose, then I rose, then I rose, Then first hu-man-i-ty triumphant past the crystal parts of light, And

e = wi = ge Zu = gend. Dem Mensch un-end-lich Weil, Weil, Wem him = mel ü = ber-schwung-lische Ga = ben, Dein sei die Eh = re, viel Heil den Men = schen,
seiz'd im = mor-tal youth. Man all im-mor-tal hail, hail, Heav = on, all lav = ish of strange gifts to man, Thine all the glo = ry, man's the bound-less bliss,

Dein sei die Eh-re, viel Heil den Men-schen.
Thine all the glo-ry, man's the bound-less bliss.

Wir wan-del-n hier zur Ewig=keit, So wie uns Get=tes Wort ge=brut, In sei=n
Fa=ther of all, e=ter-nal mind, In un=cre=a=ted light en-shrin'd, Im=mense-ly
AIR.

Versart 8. 8. 6. 8. 8. 6. Syllben.

Gnad und Kraft; Wir seh=n uns in's Va=ter=land, Mir seh=n uns in's Va=ter=land, Wo Gott uns Ru=he schafft.
good and great, Thy chil=dren form'd and bless'd by thee, With fil=ial love and rev'r-ence pay, Their hom-age at thy feet.

Rah' saft in dei = ner Gr = den = gruft, Bis dich dein hei = land wie = der ruft! Der wird am jüng = sten Ta = ge dich,
Un - veil thy bo - som faith - ful tomb, Take this new trea - sure to thy trust; And give these sa - cred rel - ies room,
P AIR.

Repeat for the 2nd and 3rd verses.

2. Wir haben herzlich dich geliebt, Dein Tod nun innig uns betrübt; Und ach, wir können's nicht verstehen, Das du so bald sollst von uns gehn.
3. Doch, was dein treuer Hirtland thut, Geschicht uns allen auch zu gut; Er wird im Grab sein Gnadenlicht Dir zeigen, und dich lassen nicht.

4. So ruh' in dei - ner stil = sen Gruß, Bis dir dein Je = sus wie = der ruft! Wir fel = gen ihm in = def = sen still,
 4. Break from his throne, il - lus-trious morn; At - tend O earth! his sov'r - eign word; Re-store thy trust,—a glo - rious form—

Und sei - den, wie sein Rath es will, Wir fel = gen ihm in = def = sen still! Und sei - den, wie sein Rath es will.
 Shall then a - rise, to meet the Lord, Re - store thy trust,—a glo - rious form — Shall then a - rise, to meet the Lord.

2. Nor pain, nor grief, nor anxious fear invade thy bounds. No mortal woes can reach the lovely sleeper here, While angels watch the soft repose.
 3. So Jesus slept;—God's dying Son Pass'd through the grave and bless'd the bed; Rest here, dear saints, till from his throne The morning break, and pierce the shade,

Je = sus le = bet, O! er = he = bet Des Gr = lö = sers Ma : je = siät; Des Gr = lö = sers Ma : je = siät; Sun' = re Spät = ter, Gott der Göt = ter,
Come ye sin - ners, Poor and wretch-ed, Come in mer-ey'sgra-cious hour! Come in mer-ey'sgra-cious hour! Je - sus read - y, Stands to save you,

Se = lig = kei = ten, Sind die Beu = ten, Die sein Sieg er = kämp = fet
Gott der Göt = ter, Wilt Er = ret = ter, Sün = der nah'n zu dei = nem
Ue = ber = win = der, Freund der Sün = der, Gott = mensch vell Barm = her = zig =
hat, Die sein Sieg er = kämp = fet hat, Säh't den Se = gen, Auf den We = gen,
Thren, Sün = der nah'n zu dei = nem Thren, Men = schen brin = get, En = gel
fin = get, Gott = mensch vell Barm = her = zig = krit, Le = bens = Quel = le, Rein und hel = le,

Hat ihn aus dem Staub er = höht; Er = den = Söh = ne, Er = den = Söh = ne, Preist den der uns hat er = läßt, Preist den der uns hat er = läßt, Preist den der uns hat er = läßt.
Full of pit = y, love and pow'r! He is a = ble, He is a = ble, He is wil=ling, doubt no more, He is wil=ling, doubt no more, He is wil=ling, doubt no more.

Die der Le = bens = fürst be = trat; Lief an = be = ten = de, Lief an = be = ten = de, Ehrt den held aus Da = vids Stamm, Ehrt den held aus Da = vids Stamm, Ehrt den held aus Da = vids Stamm,
Preis und Ruhm dem Men = schen = Sohn, Er Je = ho = rah, Er Je = ho = rah, Herrscht im Himm = mel und auf Erd, Herrscht im Himm = mel und auf Erd, Herrscht im Himm = mel und auf Erd.
Bist du wenn du mich er = freust; Nimm den Dank an, Nimm den Dank an, Den ich dir in Schwach = heit bring, Den ich dir in Schwach = heit bring, Den ich dir in Schwach = heit bring,

Nun, ihr mei = ne lie = ben Kin = der!
Gla = bet a = ber ja nicht min = der,
Far from mor = tal cares re = treat-ing,
Here our will = ing foot-steps meet-ing,

AIR.

Ist der lin = ter = richt ver = bei,
Dass die lieb ge = rin = ger sei,
Sor = did hopes and vain de-sires,
Ev' = ry heart to heav'n as-pires,

Bei dem Freund, der uns ge = leh = ret Und zu Je=su hin = ge = fehrt,
From the Fount of glo = ry beam=ing, Light ce = les=tial cheers our eyes,

E = wig bleibt ihr mir im Sin = ne, Weil ihr mir ver = tra = et ward,
Mer = ey from a = bove pro = claim-ing, Peace and par = don from the skies.

X

Kinder.
Dieser Abschied thut uns wehe,
Von dem Freund, der uns gelehrt,
Wie vergesse seine Treue,
Herz mein Herz, der dich so liebt,
Täumer will ich für ihn beten,
Weil er mich zu Jesu wies,
Und mit Singen und mit Beten,
Wandeln einem Christ gemäß.

Lehrer.
Lässt mich dieses stets erfahren,
Dass ihr Gottes-Kinder seid,
Traut dem Herrn in jungen Jahren,
Ja bis in die Ewigkeit,
Flieht die Füll dieser Erde,
Macht euch frei von jeder Sünd',
Dann kennt ihr die Kinder bleib'en,
Die ihr heut geworden seid.

Zusammen.
Drum so lasst uns all zusammen, lieben unsfern Gott und Herrn!
Fest in uns'ren Glauben schen, Mag die Welt auch untergehen,
Ewig unser Bündnis halten, Ewig ihm getreu zu sein,
Lässt uns Jesum immer lieben Er führt uns zum Vater hin.

Kinder.
O! das Gott uns armen Kindern,
Seine Gnade nie versag,
Ihn bewahr vor allen Sünden,
Dass wir fallen nicht in Schmach,
Ihn die Engel dort erfreuen,
Die im Himmel eben sein,
Auch die Glieder uns'r Kirche,
Gott, ach Gott, sich du uns bei.

Lehrer.
Dieses freut das Herz des Lehrers,
Der euch unterrichtet hat,
Folgt dem Rath des großen Meisters,
Bleibt getreu bis in das Grab,
Freudig wird er euch anblicken,
An den Tag der Rechenschaft;
Und den Himmel euch dann geben,
Den er euch hat zugesucht.

Trio



Chorus

Chorus

Hal = le = lu = jah! Auf, er ist da; Seht wie er so freundlich winkt, Kommt, ihr Sünder, Auch ihr Kinder, Kommt, kommt, al = le, kommt und trinkt

AIR. Trio



Chorus

Trio



Chorus

Trio



Chorus

Von der Quelle, Za die so heil = le Fließet aus dem Tals em = por, Preisst ihn al = le, Stimmt mit Schall, Ihm ein Lied im höhern Cher,

Trio



Chorus

Trio



Chorus

Trio.



Sein Er = bar = men, Das zieh' mich Ar = men, Der ich ohn', der ich oh = ne ihn ver = lo = ren, Mä = her hin, nä = her hin zu Si = ons Tho = ren,

Trio.



Trio.

Chorus.

Trio.

Chorus.



Gott, Er = bar = mer, Sich ich ar = mer, Ma = che mich heut auch her = bei, Mein Er = ret = ter, Mein Ver = tre = ter, Ma = che du mich denn auch frei,

Chorus.

Trio.

Chorus.

Trio.



Chorus.



Chorus.



Zief im Stan-be, Fleh' und Glaube Ich Herr Je = su nur an dich, Füh=re mich an dei = ner hand, Brin=ge mich in's Va=ter=land, Dertist al = es was er=quict,

Chorus.

Trio.



Chorus.



Chorus.



Chorus.



Und auf e=wig mich be=glückt; Heil mir, Heil mir, dert ist mein Va=ter=land, Heil mir, Heil mir, dert ist mein Va=ter=land, Auf e=wig, Auf e=wig, Auf e=wig.

Chorus.

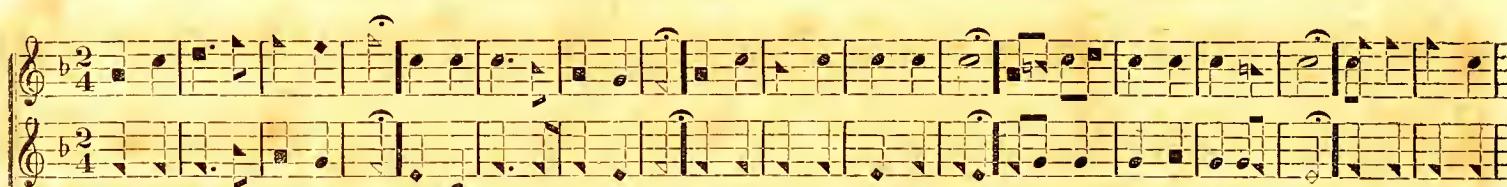


Chorus.



Gh - ret Gott in der Höh', Al - te auf die - ser Erd', Preist sei - ne Gnad'! — Den auch, der von uns nahm Al - te Schuld, die uns drang,
 Glo - ry to God on high, Let earth and skies re - ply, Praise ye his name; His love and grace a - dore, Who all our sor - rows bore,
 AIR.
 Unison.

Lo = bet in E = wig = feit, prei = set das Lamm! Prei = set das Lamm, Prei = set das Lamm, Lo = bet in E = wig = feit, preis = set das Lamm!
 Sing a - loud ev - er - more, Wor-thy the Lamb! Wor-thy the Lamb! Wor-thy the Lamb! Sing a - loud ev - er - more, Wor-thy the Lamb!



Him = mel, Er = de, Lust und Meer, Zeugen von des Schöpfers Ehr, Meine See = le
Je - sus! lov - er of my soul, Let me to thy bo - som fly, While the near-er
AIR.



Son = nen = licht, An dem Tag die Welt = fen
Sa - viour hide, Till the storm of life is



bricht, Auch der Mond und Ster : nen Pracht, Dauch = zen Gott, Dauch = zen Gott,
past, Safe in - to the ha - ven guide, O re - ceive, O re - ceive,

F
F

Zan - zen Gott bei hil - fer Nacht.
O re - ceive my soul at last.

Herr, un - ser Herr - scher, nur von dir fühlst al - les Heil uns zu,
Sweet was the time, when first I felt The Sa - viour's par - d'ning blood,
AIR.

Versart 8. 6. 8. 6. 6. Sylben.

Dein Werk dein Ge - gen - thum find wir,
Ap - plied to cleanse my soul from guilt,
Und un - ser Gott bist Du,
And bring me home to God,
Und un - ser Gott bist Du,
And bring me home to God.

Tutti

M. F.

Solo Tutti

M. F.

P. E.

M. F.

AIR. Solo

Tutti

M. F.

P. E.

M. F.

Ad. lib. PP

Tempo M. F.

M. F.

M. F.

M. F.



Dass ich dein Sohn hei - se! Und der Va - ter ver - zeiht.
And am no more wor - thy To be cal - led thy Son.



Auf Gott, und nicht auf mei - nen Rath, Will ich mein Glück stets bau - en; } Er,
Und dem, der mich er - schaf - fen hat, Mit gan - ger See - le trau - en, }
What thou my God dost, all's well done, Thou art my light and liv - ing; } To
Thy love to all be -neath the sun, Is do - ing good and giv - ing; } To

AIR.



Verseart 8. 7. 8. 7. 4. 4. 7. 7. Sylben.



der die Welt All - mächtig hält, Wird mich in mei - nen Ta - gen, Als Gott und Va - ter tra - gen, Als Gott und Va - ter tra - gen.
thee I leave My joy and grief, For time will soon dis - cov - er, How kind my heav'n - ly lov - er, How kind my heav'n - ly lov - er.





Nichts ach-te ich Pracht=ge=bäud' irr=discher Land, Im himmel! nur dert ist kein Schmerz mehr be=fann't, Nur dert find die Stät=ten für
'Mid scenes of con-fu=sion and crea=ture com=plaints, How sweet to my soul is com=mun=ion with saints; To find at the ban=quet of

AIR.



Sel=ge be=ret, Den Gläu=bi=gen See=le=n zur Ru=he ge=weih't, hin, hin nach dem Ort; Mein Geist schn=t sich fort, nach dem himm=li=sch'en Ort.
mer=cy there's room, And feel in the pres=en=ce of Je=sus at home, Home, home, sweet, sweet home, Re=ceive me, dear Sa=vior, in glo=ry my home.



No. 258.—CHRISTIAN'S WELCOME HOME.

189

Air—Solo.



See, Christian! see, how thy time steals on; Soon will sink life's set-ting sun; Like the gleams of e - ter - ni - ty's shore; Our fi - nal sum-mons hav - ing come,

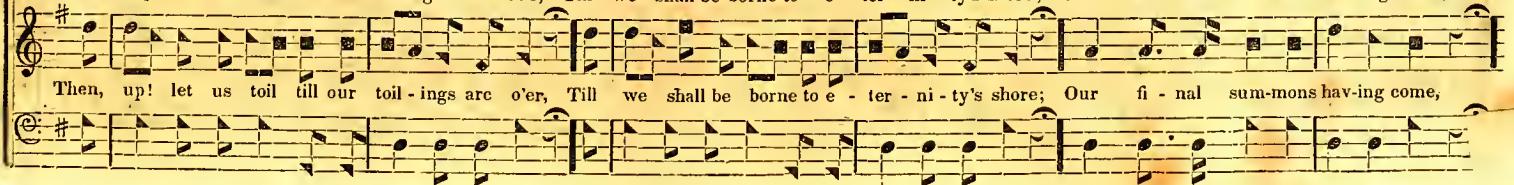
w. World can view



How sweet the Chrs-tian's wel-come home! Home, Home, Home, The Chris-tian's wel-come home; Sweet, O, sweet the Chris-tians wel - come home,



Then, up! let us toil till our toil-ings are oe'r, Till we shall be borne to e - ter - ni - ty's shore; Our fi - nal sum-mons hav-ing come,



Then, up! let us toil till our toil - ings arc o'er, Till we shall be borne to e - ter - ni - ty's shore; Our fi - nal sum-mons hav-ing come,

HOME.—No. 257.—Night's ady

HOME—*Continued*



No. 259.—PILGRIM'S FAREWELL. 2's, 8's & 6's Lines.





I have no home nor stay with you; I'll take my staff and trav-el on, Till I a bet-ter world can view, World can view. I'll march to Ca-naan's



I have no home nor stay with you; I'll take my staff and trav-el on, Till I a bet-ter world can view, World can view. I'll march to Ca-naan's



land, I'll land on Ca-naan's shore, Where plea-sures nev-er end, And trou-bles come no more, Fare-well, Fare-well, Fare-well my lov-ing friends, fare-well,



land, I'll land on Ca-naan's shore, Where plea-sures nev-er end, And trou-bles come no more, Fare-well, Fare-well, Fare-well my lov-ing friends, fare-well.



2. Farewell, &c., my friends, time rolls along,
Nor waits for mortal cares or bliss;
I'll leave you here and travel on,
Till I arrive where Jesus is.
I'll march, &c.

3. Farewell, &c., dear brethren in the Lord,
To you I'm bound with cords of love;
But we believe his gracious word,
That soon we all shall meet above.
I'll march, &c.

4. Farewell, &c., ye blooming sons of God,
Sore conflicts yet remain for you,
But dauntless keep the heav'nly road,
Till Canaan's happy land you view.
I'll march, &c.

AIR.

Sing hal - le - lu - jah! praise the Lord! Sing with a cheer - ful — Sing with a cheer - ful voice; } Nc'er cease to sing, thou
Ex - alt our God with one ac - cord, And in his n-a-m-e And in his name re - joice; }

Praise Fa-ther, Son and Ho - ly Ghost!

Un - til in realms of end - less light, Your

ran - som'd host,

Praise Fa - ther, Son and Ho - ly Ghost! Un - til in realms of end - less light, Your prais - es

Praise Fa-ther, Son and Ho - ly Ghost! Un - til in realms of end - less light, Your praise, your prais - es

SING HALLELUJAH! PRAISE THE LORD—*Continued.*

191

Chorus—F

prais - es shall, Your prais - es shall u - nite. Praise ye the Lord! Praise yo the Lord! Praise ye the Lord! A - men.

Chorus—E

shall, Your prais:es shall, Your prais:es shall u:nite, Praise ye the Lord! Praise ye the Lord! Praise ye the Lord! A :men.

Chorus—C

shall, Your prais : es shall, Your prais : es shall u:nite Praise ye the Lord! Praise ye the Lord! Praise ye the Lord! A :men.

No. 261.—OLMUTZ.

6's & 8's Lines.

Gregorian Chant.

Your harps, ye trem-bling saints, Down from the wil - lows take, Loud to the praise of love di - vine, Did ev'ry string a - wake.
AIR.

No. 262.—VESPER HYMN.

8's, 7's & 4's Lines.

Russian Air.

Solo

Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

AIR.—Solo

Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

Hark! the Ves=per Hymn is steal=ing, O'er the wa=ters soft and clear, Near=er yet and near=er pealing, Now it bursts up = on the ear.

Tutti F

Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

Tutti F

Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

Ju = bi = la = te, Ju = be = la = te, Ju = bi = la = te, A = men. Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

Tutti F

Solo PP

Fur=ther now, now fur=ther stealing, Soft it fades up = on th' ear.

Tutti F

Solo PP

Ju = bi = la = te, A = men, A = men.

Ueb' im - mer Treu' und Ned - lich - keit Bis an dein füh - los Grab, Und wei - che fel - nen Fin - ger breit, Ben Get - tes
When I can read my ti - tle clear, To man-sions in the skies, I'll bid fare - well to ev' - ry fear And wipe my
AIR.

We - gen ab, — Ben Get - tes We - gen ab, — Und wei - che frei - nen Fin - ger breit, Ben Get - tes We - gen ab,
weep - ing eyes, — And wipe my weep - ing eyes, — I'll bid fare - well to ev' - ry fear, And wipe my weep - ing eyes,

CONSTANCY—Continued.

F

Dann wirst du wie auf grünen Au'n Durch's Gr - den - le - ben gehn; Dann fannst du
Let cares like a wild del - uge come, And storms of sor - row fall; May I but

F

Dann wirst du wie auf grünen Au'n Durch's Gr - den - le - ben gehn; Dann fannst du
Let cares like a wild del - uge come, And storms of sor - row fall; May I but

F

Dann wirst du wie auf grünen Au'n Durch's Gr - den - le - ben gehn; Dann fannst du
Let cares like a wild del - uge come, And storms of sor - row fall; May I but

F

Dann wirst du wie auf grünen Au'n Durch's Gr - den - le - ben gehn; Dann fannst du
Let cares like a wild del - uge come, And storms of sor - row fall; May I but

F

Dann wirst du wie auf grünen Au'n Durch's Gr - den - le - ben gehn; Dann fannst du
Let cares like a wild del - uge come, And storms of sor - row fall; May I but

F

son - der Furcht und Grau'n — Dann fannst du son - der Furcht und Grau'n, Dem Ted ent - ge - gen scha.
safe - ly reach my home — May I but safe - ly reach my home, My God, my heav'n, my all.

CONSTANCY—*Continued.*

Dann su = chen En = fel dei = ne Gruft, Und wei = nen Thrä = nen d'rouf, Und schau'n a zu dem, der
Then shall I bathe my wea = ry soul, In seas of heav'n = ly rest, And not a wave of

einst trou = sie ruft, A = Freu = dig = feit hin = auf, A = Freu = dig = feit hin = auf.
trou ble roll, cross my peace ful breast, cross my peace ful breast

196 SCOTLAND—No. 264.—Ach alles, was Himmel und Erde umschließet,

Versart 12's Sylben D. Clark.

M

AIR. M

Choir parts:

M

His blood flows so free - ly in streams of sal - va-tion, Hal - le - lu - jah to the Lamb, who hath pur - chas'd our par-don,

We'll praise him a - gain when we pass o - ver Jor - dan; We'll praise him a - gain when we pass o - ver Jor - dan.

DISMISSION.—No. 265.—Herr, entlaß mich mit dem Segen, &c.

Versart 8's & 7's Sylben.

Herr, ent = laß mich mit dem Se - gen, Der mein Herz mit Freud' er - füllt, Schen - de dei - net Gna - de Re - gen, Der den Durst der See - len stillt, Herr vere
Lord, dis-miss us with thy bless-ing, Bid us all de - part in peace; Still on gos-pel man - na feed-ing, Pure se - raph - ie love in-crease, Fill each

AIR.

Herr, ent = laß mich mit dem Se - gen, Der mein Herz mit Freud' er - füllt, Schen - de dei - net Gna - de Re - gen, Der den Durst der See - len stillt, Herr vere
Lord, dis-miss us with thy bless-ing, Bid us all de - part in peace; Still on gos-pel man - na feed-ing, Pure se - raph - ie love in-crease, Fill each

leib mit dei - ne Eic - be und ent - stan - me nei - nen Sinn, Schen - ke dei - nes Gei - stes Fre - be, Mir der ich dein Er - be bin, Mir der ich dein Er - be bin,
breast with ad - o - ra - tion, Up to thee our voi - ces raise; When we reach that bliss - ful sta - tion, Then we'll give thee no - ble praise; Then we'll give thee no - ble praise,

leib mit dei - ne Eic - be und ent - stan - me nei - nen Sinn, Schen - ke dei - nes Gei - stes Fre - be, Mir der ich dein Er - be bin, Mir der ich dein Er - be bin,
breast with ad - o - ra - tion, Up to thee our voi - ces raise; When we reach that bliss - ful sta - tion, Then we'll give thee no - ble praise; Then we'll give thee no - ble praise,

DISMISSION—Continued.

199

Tutti. F

Tutti. F

P

Tutti. F

Tutti. F

P

hal = le = lu = ja, auf
Hal - le - lu - jah, for

U : men, Hal - le - lu - ja,
A - men, Hal - le - lu - jah,

Solo—P Tutti. F Solo—P

U : men, Hal - le - lu - ja, Dem lie - ben - den Lam - m.

A - men, Hal - le - lu - jah, To God and the Lamb.

Tutti. F P

Dann sing' ich Hal - le - lu - ja,
And we'll sing Hal - le - lu - jah,

Dann sing' ich Hal - le - lu - ja,
And we'll sing Hal - le - lu - jah

hal = le = lu = ja, auf
Hal - le - lu - jah for
im = mer,
ev - er,

Tutti. F

Tutti. F

P

im = mer, Hal - le - lu - ja, auf im = mer und e = wig U : men.
ev - er, Hal - le - lu - jah, for ev - er, For ev - er and ev - er A - men.

hal = le = lu = ja, U : men, U : men, U : men,
Hal - le - lu - jah, A - men, A - men, A - men,

Hal - le - lu - ja, auf im = mer, Hal - le - lu - ja, auf im = mer und e = wig, U : men.
Hal - le - lu - jah for ev - er, Hal - le - lu - jah, for ev - er and ev - er, A - men.

200 DOXOLOGY.—No. 266.—Lobet, preiset, röhmet Gott den Herrn, &c. Versart 9.4.5.5.5.4.5.4.5.2. Sylben. Rev. A. Thompson.

The musical score consists of four staves of music, each with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature. The first three staves are in soprano C-clef, and the fourth staff is in alto C-clef. The music is divided into two sections by a vertical bar line. The first section ends with a repeat sign and a double bar line. The lyrics are written below the staves, with some words underlined to indicate stress or rhyme. The second section begins with a single bar line and continues with the same lyrics. The music features various note values including eighth and sixteenth notes, and rests. The lyrics are in both German and English, alternating between the two languages throughout the piece.

Le = bet, prei = set, röh = met Gott den Herrn, In G = wig = feit; Le = bet Gott den Herrn, prei = set Gott den Herrn,
Bles = sed, Bles = sed, Bles = sed be the Lord, For ev = er = more; Bles = sed be the Lord, Bles : sed be the Lord,

AIR.

Röh = met Gott den Herrn, In G = wig = feit; Le = bet Gott den Herrn, In G = wig = feit; A = men, und A = men, A = men,
Bles = sed be the Lord, For ev = er = more; Bles = sed be the Lord, For ev = er = more; A = men, and A = men, A = men,

A

- Ach alles, alles nährt der Herr
Ach alles was Himmel und Erde umschließet
Ich! bleib bei uns, Herr Jesu Christ
Ach Gott! erhör' mein Seufzen u. Wehklagen
Ach Gott und Herr
Ach singt mit froher Stimm
Ach singt mit froher Stimm
Ach! was soll ich Sünder machen
Alle Menschen müssen sterben
Allein auf Gott seß' dein Vertrau'n
Allein Gott in der Höh' sei Ehr
Allein Gott in der Höh' sei Preis
Allein Gott in der Höh' sei Preis
Allein zu dir, Herr Jesu Christ
Als Hirten saßen in der Nacht
An Wasserflüssen Babylon
Auf, auf ihr Reichsgenossen
Auf Christen, auf, und freuet euch
Auf Gott und nicht auf meinen Rath
Auf meinen lieben Gott
Auf will ich nun
Aus meines Herzens-Grunde
Aus tiefer Noth schrei ich zu dir

Seite.

- 107 Das Amt der Lehre, Herr, ist dein
196 David, der König, trau'te und weinte
62 Der Glaube an Jesum trägt heil'ge Früchte
5 Der Herr hoch aufgesfahren ist
10 Der Herr ist erstanden
139 Der Spötter Strom reißt viele fort
142 Der Tag, wie bald er mir verschwand
27 Dich Gott zu ehren sei mein Ruhm
34 Dich Jesu wird man kommen seh'n
69 Dies ist der Tag, den Gott gemacht
28 Dir, dir, Jehovah, will ich singen
109 Dir sei's geweiht, Herr Jesu Christ
115 Dorf auf jenem Todtenhügel
32 Drum alles Heil dich ehren wir
111 Du bist's dem Ehr und Ruhm gebührt
46 Du, deß sich alle Himmel freu'n
48 Du Fels des Heils! erhalte mich
144 Du Gott und Vater aller Welt
185 Du Hirte der die Seinen liebt
14 Du unbeflecktes Gottes Lamm
184 Du unbegreiflich höchstes Gut
33
25

D

- Das Amt der Lehre, Herr, ist dein
David, der König, trau'te und weinte
Der Glaube an Jesum trägt heil'ge Früchte
Der Herr hoch aufgesfahren ist
Der Herr ist erstanden
Der Spötter Strom reißt viele fort
Der Tag, wie bald er mir verschwand
Dich Gott zu ehren sei mein Ruhm
Dich Jesu wird man kommen seh'n
Dies ist der Tag, den Gott gemacht
Dir, dir, Jehovah, will ich singen
Dir sei's geweiht, Herr Jesu Christ
Dorf auf jenem Todtenhügel
Drum alles Heil dich ehren wir
Du bist's dem Ehr und Ruhm gebührt
Du, deß sich alle Himmel freu'n
Du Fels des Heils! erhalte mich
Du Gott und Vater aller Welt
Du Hirte der die Seinen liebt
Du unbeflecktes Gottes Lamm
Du unbegreiflich höchstes Gut
Ein Lämmlein geht, und trägt die Schuld
Ein von Gott geborner Christ
Eins ist noth! ach Herr! dies eine
Erhebt euch aus dem Staub empor
Erneu're dich, mein Geist erfreu't
Er lebt, mein Heiland lebt
Erleucht' mich, Herr, mein Licht
Ermut' re dich, mein schwacher Geist
Erneu're mich, O ewig's Licht

Seite.

- 63
152
154
118
170
66
125
117
120
64
24
90
13
73
124
104
95
96
70
124
74
181
160
3
24
15
91
62
129
21
54
64

Seite.

- Erneu're mich, O ewig's Licht
Es ist das Heil uns kommen her
Es ist gewißlich an der Zeit
Es lebe Gott allein In mir
Es soll Gott danken wer sich legt
Fels des Heils, in aller Noth
Freu' dich sehr, o meine Seele
Für alles sei gepreist
Für deinem Thron tret' ich hiemit

F

135
20
148
80

G

- Gelobet seist du, Jesu Christ
Gelobet seist du, Jesu Christ
Gott! deine weise Macht erhält
Gott deiner Hand befehl ich mich
Gott des Himmels und der Erden
Gott des Himmels und der Erden
Gott ist ein Gott der Liebe
Gott ist's der jetzt zur Buße lockt
Gott ist mein Gott! Und auf sein Wort
Gott ist mein Lied
Gott lebet noch, d'rüm sorg' ich nicht
Gott lebet noch nad stirbet nicht
Gott sorgt für uns! O singt ihm Dank
Gott will's machen, daß die Sachen

1
63
102
122
5
140
58
109
126
57
98
89
118
18

B

- Bedenke, Mensch! das Ende
Beschütze uns, Herr Jesu Christ
Bläst die Trompeter, blaßt
Breit' deine Kirche aus

C

- Christus, der ist mein Leben

- Chret Gott in der Höh'
Eile aus der Sterbensnoth
13 Ein Lämmlein geht, und trägt die Schuld
68 Ein von Gott geborner Christ
133 Eins ist noth! ach Herr! dies eine
128 Erhebt euch aus dem Staub empor
Erneu're dich, mein Geist erfreu't
Er lebt, mein Heiland lebt
Erleucht' mich, Herr, mein Licht
Ermut' re dich, mein schwacher Geist
17 Erneu're mich, O ewig's Licht

H

- Hallelujah! auf, er ist da
Herr du hast für mich gesieget
Herr entlas mich mit dem Segen
Herr! ich bin dein Eigenthum
Herr, ich habe miß gehandelt

178
150
192
60
10

Herr gieb, daß ich gern Federman
 Herr Jesu! ach, verlaß mich nicht
 Herr Jesu Christ! du zu uns wend
 Herr Jesu Christ du höchstes Gut
 Herr Jesu Christ, Gottes Sohn
 Herr Jesu! der du durch dein Blut
 Herr Jesu, Gnaden-Sonne
 Herr los mich wandeln, wo ich bin
 Herr meine Seele preiset dich
 Herr nimm dich meiner Seele an
 Herr nimm von mir die Last
 Herr, unser Herrscher, nur von dir
 Herzliebster Jesu! du hast nichts verbrochen
 Herzliebster Jesu! was hast du verbrochen
 Heute gehen wir, voll Freude
 Heut' ist des Herren Ruhe-Tag
 Hier bin ich Herr! du rufest mir
 Hier ist das Ziel, hier ist der Ort
 Hilf Gott, daß ja die Kinderzucht
 Himmel, Erde, Lust und Meer
 Himmel, Erde, Lust und Meer
 Hört! ein Wind vom Himmels-Throne

S
 Ich armer Mensch, o Herr ich Sünder
 Ich bin getrost und freue mich
 Ich bin, o Gott, dein Eigenthum
 Ich danke dir mit Herz und Mund
 Ich danke dir mit Herz und Mund
 Ich freue meines Lebens mich
 Ich glaub' an Gott, der Vater heißt
 Ich komme vor dein Angesicht
 Ich singe meiner Seele Lust

Seite.	83	Ich weiß, mein Gott! daß all mein thun
	93	Sehovah Jesu ist mein Hirt
	1	Sehovah, Vater, Sohn und Geist
	50	Jesu, großer Sünderfreund
	67	Jesu meine Freude
	150	Jesu ist mein Leben
	2	Jesu lebet, O! erhebet
	106	Jesu, meine Zuversicht
	72	Zeit ist noch Zeit, befinne dich
	70	Ihm huldiget des Himmels Heer
	128	Ihr, die ihr euch nach Christo nennt
	183	Ihr Jungfrau'n Seelen auf
	44	Ihr Knecht' des Herren alzugleich
	31	Ihr Völker auf der Erden all
	136	In Grabe ist Ruh
	68	In dich hab' ich gehoffet, Herr
	65	
	155	
	67	Kein grös'er Trost kann sein im Schmerz
	36	Komm betend oft und mit Vergnügen
	182	Komm, o komm du Geist des Lebens
	141	Kommt her ihr müden Seelen kommt
		Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn
		Kommt ihr Betrübte
		Kommt Kinder! laßt uns singen
	4	
	158	
	114	Liebster Jesu! wir sind hier
	76	Lob sei dem allerhöchsten Gott
	85	Lobe den Herren, den mächt'gen König
	76	Lobe den Herren, o meine Seele
	73	Lobet, preiset, rühmet Gott den Herrn
	82	Lobt Gott ihr Christen alzugleich
	116	Lobsingt dem Herrn der seine Welt

Seite.	49	Mache dich mein Geist bereit
	75	Mein erst Gefühl sei Preis und Dank
	94	Mein Geist erstaunt, Allmächtiger
	137	Mein Glaub' ist meines Lebens Ruh'
	25	Mein Gott! das Herz ich bringe dir
	61	Mein Gott und Vater sei
	176	Mein Gott, verlaß mich nicht
	41	Mein Heiland du hast uns gelehrt
	79	Mein Heiland hat sich müd' gereift
	151	Mein Heiland, mein Herr Jesu Christ
	93	Mein Heiland nimmt die Sünder an
	131	Mein Herzens Jesu! meine Lust
	77	Mein Leib und Seele freuet sich
	96	Meinen Jesum laß ich nicht
	164	Mir nach, spricht Christus, unser Held
	14	Mit frohem Herzen weihen wir
		Mit meiner Stimme preiß ich Gott
	84	
	59	Nach dir, o Herr, verlanget mich
	43	Nach einer Prüfung kurzer Tage
	156	Nichts achte ich Prachtgebäud'
	37	Nun danket alle Gott
	146	Nun, ihr meine lieben Kinder
	134	Nun ist alles wohl gemacht
		Nun laßt uns den Leib begraben
		Nun lob' mein Seel' den Herren
	2	Nunmehr geh'n wir zum Sohn
	84	Nun ruhen alle Wälder
	29	Nun sich der Tag geendet hat
	52	
	200	
	23	O daß ich tausend Jungen hätte
	81	O Ewigkeit, du Donner-Wort

M

Seite.

8

N

71

P

56

R

186

S

16

T

177

V

53

Z

57

A

39

B

157

C

18

D

27

E

56

F

22

O Geist des Herrn bereite du
O Gott, du frommer Gott
O Heil'ger Geist! kehr bei uns ein
O Heil'ger Geist! loß uns dein Wort
O Jesu Christ! mein's Lebens Licht
O Jesu Christe, wahres Licht
O Jesu, das ist Herrlichkeit
O Jesu, meines Lebens Licht
O Jesu! Seelen Bräutigam
O Lamm Gottes! unschuldig
O Traurigkeit! O Herzleid
O Welt, sieh hier dein Leben

P

Prächtig kommt der Herr, mein König
Preiß dem Todes-Neverwinder
Preiß, Lob und Ehre bringen wir

R

Ringe recht, wenn Gottes Gnade
Nosen welken und verschwinden
Ruh' sanft in deiner Erdengruft
Ruhet wohl, ihr Todtenbeine

S

Schmücke dich, O liebe Seele
Sehr reich und mild ist unser Gott
Sieh, hier bin ich Ehrenkönig
Sing' Christ mit froher Stimm
Singt unserm Gott ein neues Lied
Singt unserm Gott ein neues Lied
Singt unserm Gott ein neues Lied
Sollt' es gleich bisweilen scheinen

Seite.

65 Sollt' ich meinem Gott nicht singen
16 Spaz' deine Buße nicht
20

U

38 Ueb' immer Frey' und Redlichkeit
120 Unser Herrscher, unser König

V

47 Vater unser im Himmelreich
40 Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht
55 Vom Himmel hoch da komm' ich her
Von dir, o Vater, nimmt mein Herz
Von Furcht dahin gerissen
43 Von Gott will ich nicht lassen
58

W

53 Wach' auf, mein Herz, und singe
55 Wachet auf! so ruft die Stimme
45 Warum soll ich mich denn grämen
174 Was Gott thut, das ist wohl gethan
38 Was ist das Leben dieser Zeit
Was mich auf dieser Welt betrübt
Was mein Gott will, gescheh' all' Zeit
Was soll ich thun? Ach Herr!
42 Weil Jesus lebt, so leben wir
105 Welch eine Welt voll Seligkeit
8 Wenn mein Stündlein vorhanden ist
130 Wenn meine Sünd'n mich känken
112 Wenn wir in höchsten Nöthen sein
126 Werde mutter, mein Gemüthe
143 Wer ewig will bei Christo sein
11 Wer Jesum Christum recht erkennt

Seite.

7 Wer nur den lieben Gott lässt walten
6 Wer nur hier will etwas sein
Wer seinem Jesu sich ergiebt

Wie bist du mir so innig gut
Wie groß ist des Allmächt'gen Güte

193 Wie groß ist des Allmächt'gen Güte

42 Wie lieblich ist der Ort
Wie Regen lädt das Feld

Wie schön ist deine Welt, wie reich
Wie sehr liebt Gott der Menschen Wohl

40 Wie sicher lebt der Mensch, der Staub
119 Wie sie so sanft ruhen

37 Wie soll ich dich empfangen
Wie wohl ist mir, o Freund der Seele

22 Wir danken dir, Herr Jesu Christ
54 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

Wir danken dir, Herr Jesu Christ
Wir freuen uns nach dieser Zeit

Wir leben hier zur Ewigkeit
30 Wir Menschen sind zu dem, o Gott

9 Wir singen dir, o Friede-Fürst
23 Wir wallen hier als Pilgrime

11 Wir wandeln hier zur Ewigkeit
66 Wohl auf, mein Herz, sei getrost

30 Wohl dem der Jesu treu
20 Wohl dem, der in der Ingend

41 Womit soll ich dich wohl loben
113

72

32 Zeich mich, zeich mich mit den Armen
51 Zu welchem Glück, zu welchem Ruhm

Seite.

28 Wer nur hier will etwas sein
149 Wer seinem Jesu sich ergiebt

99 Wie bist du mir so innig gut
117 Wie groß ist des Allmächt'gen Güte

35 Wie groß ist des Allmächt'gen Güte

154 Wie lieblich ist der Ort
159 Wie Regen lädt das Feld

132 Wie schön ist deine Welt, wie reich
101 Wie sehr liebt Gott der Menschen Wohl

111 Wie sicher lebt der Mensch, der Staub

78 Wie sie so sanft ruhen
165 Wie soll ich dich empfangen

46 Wie wohl ist mir, o Freund der Seele

19 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

92 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

110 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

114 Wir freuen uns nach dieser Zeit

86 Wir leben hier zur Ewigkeit
88

61 Wir Menschen sind zu dem, o Gott

166 Wir singen dir, o Friede-Fürst

106 Wir wallen hier als Pilgrime

173 Wir wandeln hier zur Ewigkeit

139 Wohl auf, mein Herz, sei getrost

132 Wohl dem der Jesu treu

138 Wohl dem, der in der Ingend

50 Womit soll ich dich wohl loben

Z

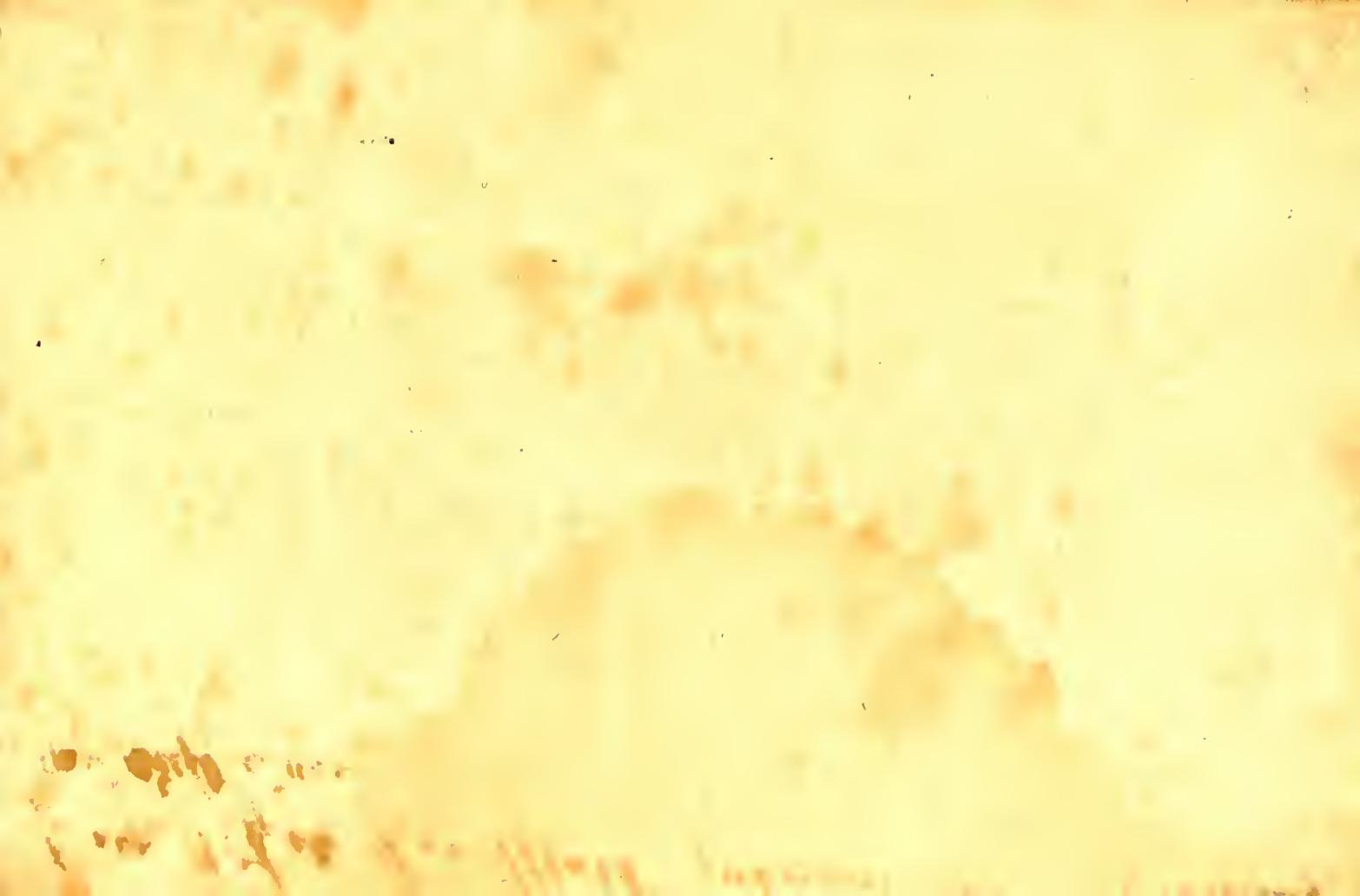
32 Zeich mich, zeich mich mit den Armen
51 Zu welchem Glück, zu welchem Ruhm

6

100 Zu welchem Glück, zu welchem Ruhm

ALPHABETICAL INDEX.

<i>Page.</i>		<i>Page.</i>		<i>Page.</i>		<i>Page.</i>		<i>Page.</i>		<i>Page.</i>	
	A	Clifford	114	Funeral Thought	125	Luton	73	Pilgrim's Farewell	188	Suffield	128
Alfreton		Columbia	173	G		Lydia	183	Place of Rest	164	Sunday	124
Amherst	159	Come ye Disconsolate	146	German Hymn	63	M		Portugal	73	Sury	91
Antigua	96	Confidence	185	Gilgal	63	Martin's Lane	147	Proctor	94	T	
Appleton	65	Confirmation	176	Gospel Banner	138	Mendon	95	Protection	178	Tallis' Evening Hymn	83
Archanehels	153	Constance	193	Gospel Trumpet	150	Mile's Lane	151	Psalm 122nd	132	Tilden	90
Ashfield	66	Craunbrook	148	Greensburg	114	Milford	118	Q		Timsbury	62
Ashley	143	Creation	81	Greenville	177	Milton	126	Quito	88	Transport	70
Athens	108			H		Moravian Hymn	111	R		Tranquillity	165
	B	Dalaeourt	155	Hanover	97	Morning Hymn	76	Rainbow	122	Truro	69
Baltimore	130	Dal-ton	132	Hebron	67	Mount Pleasant	111	Ravenswood	162	Tweed	123
Bath Abbey	137	Danville	109	Hinton	154	N		Reading	119	Twenty-fourth	112
Bath Chapel	110	Darien	98	Home	186	New Court	84	Richmond	100	Upton	64
Bavaria		David's Lamentation	152	Hotham	182	New Milford	102	Rochester	118	V	
Berlin	154	Denmark	166	Huntingdon	78	New Sabbath	74	Rockingham	93	Van Hall's Hymn	70
Bermonsey	1-1	Devizes	122	I		Newton	142	Romain	134	Vesper Hymn	192
Bethel	115	Devotion	104	Inspiratioa	113	Nuremberg	157	Rothwell	75	Voice of Nature	82
Birkenhead	96	Dirge	174	Invitation	80	O		Russia	88	W	
Brewer	67	Dismission	198	Italy	92	Ode on Science	144	S		Wakefield	72
Bridgewater	86	Dover	128	J		Oldham	117	Sabbath	94	Walton	89
Brighthon	79	Doxology	200	Jordan	105	Olmutz	191	Scoulard	196	Welch	158
Broadmead	76	Duke Street	68	L		Orford	71	Sherburne	72	Wells	62
Broomgrove	120	Dying Christian	160	Lancaster	87	P		Shields	136	Westford	110
Burnham	131			Leeds	77	Palestine	101	Shirland	130	Whitsuntide	141
	C	E		Lenox	133	Park Street	84	Shoel	68	Windham	66
Calvary	150	Easter Anthem	170	Leyden	98	Patmos	121	Sing Hallelujah	190	Winter	112
Cambridge	106	Eglon	135	Liberty	116	Pembmarsh	126	Stanley	99	Z	
Chambersburg	93	Evening Service	184	Lingham	139	Pelham	129	Sterling	64	Zion	83
Chester	120	F		Litchfield	148	Peru	86	St. John's	109		
China	156	Fitchburg	117	Liverpool	124	Piety	106	St. Martin's	107		
Christian's W. H.	187	Forest	65	Loving Kindness	74	Pilgrim	149	St. Thomas	127		



3. Februar 1848 Wahl der Stadtverordneten zu Freiburg

ELIAS LASER HISS BOOK

